



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga

Den Bericht über die Gemeinderatssitzung

vom 27.1.2020 sowie die Stellungnahmen der Fraktionen dazu finden Sie auf S. 3 - 5



Foto: talassur/istock/Thinkstock

Der DRK-Blutspendedienst bittet um Ihre Hilfe

Montag, dem 03.02.2020, von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

S. 22



Foto: Gemeinde

Neuer Energieberater für Brühl

S. 7

Gemeinschaftsprojekt



Seniorenprojekt „sicher fit unterwegs“

S. 8

Das neue VHS-Programm ist da!

Anmeldung seit Montag, 27. Januar

erhältlich bei der VHS in Schwetzingen, Mannheimer Str. 29, in den Rathäusern und Bibliotheken der Mitgliedsgemeinden, bei den Sparkassen, Banken und Buchhandlungen sowie in zahlreichen Geschäften im VHS-Bezirk. Das komplette Programm ist auch im Internet abrufbar unter www.vhs-schwetzingen.de

Kursbeginn: 10. Februar

Und so können Sie sich anmelden:
telefonisch 06202 2095-0,
schriftlich,
per Fax 06202 2095-40
oder per E-Mail über das Online-Programm

Anmeldezentrum
Öffnungszeiten
Mo, Di, Do
9.00-12.00 und
15.00-18.00 Uhr
Mi, Fr
9.00-12.00 Uhr

Programm

Frühjahr/Sommer 2020



Zusammenhalten
vhs
für
halt



Aus dem Gemeinderat

Mit dem Haushalt 2020 und der Neueinrichtung eines „Gemeinsamen Gutachterausschusses“ befasste sich der Gemeinderat am letzten Montag.

„Auf dem Weg der Besserung“

Auf den ersten Blick sehen die Zahlen des Haushaltsplans 2020 nicht wirklich gut aus. Im Ergebnishaushalt wird ein Minus von 950.000 Euro erwartet. Die Liquidität sinkt auf das gesetzliche Mindestniveau von 500 000 Euro und die Schulden der Hufeisengemeinde steigen bis Ende des Jahres um 300.000 Euro auf 7,75 Millionen Euro, wenn aus dem „Plan“ Realität werden sollte. Für einen Lichtblick sorgt der Abgleich von laufenden Einzahlungen und Auszahlungen. Hier steht unterm Strich ein Plus von 800.000 Euro. Insgesamt schließt dieser Finanzhaushalt aber mit einem Defizit von 3,8 Millionen Euro, das mit liquiden Mitteln, der Auszahlung eines Bausparvertrags und eines Kredits in Höhe von knapp einer Million gegenfinanziert werden muss, so der Plan.

Brühl sei grundsätzlich eine steuerarme Gemeinde, konstatierte Bürgermeister Dr. Ralf Göck, in seinen einführenden Worten, und habe „ein strukturelles Defizit“, weil steigende eigene Ausgaben nicht durch sozusagen automatisch „mitsteigende“ Einnahmen gedeckt werden könnten. Konkret habe man 2018 und 2019 sogar zwei Millionen Euro Gewerbesteuer zurückzahlen müssen, aber die laufenden Kosten seien gestiegen. Diese Zangenbewegung könne keine Kommune lange aushalten und sie habe vor allem 2018 und 2019 Spuren hinterlassen. Für das laufende Jahr erwartet der Bürgermeister nun etwas Entlastung, man sei auf dem Wege der Besserung. Und das habe neben den höheren Schlüsselzuweisungen und Zuschüssen für die Kinderbetreuung vom Land viel mit der 2019 beschlossenen Erhöhung der Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer zu tun. Für den Bürgermeister steht fest, dass diese Steuererhöhung zielführend war und ist. Gerade angesichts der zahlreichen Projekte wie Sportpark Süd (2,9 Millionen Euro), Fassadensanierung Schillerschule (700.000 Euro) und neue Sonnenschein-Krippe beim Schillerschulpavillon (600.000 Euro) seien die Bemühungen rund um eine Verbesserung der Ertragsseite nicht nur vertretbar, sondern zwingend angezeigt: „denn für Investitionen vorgesehene Gelder sollte man nicht für laufende Ausgaben verwenden“. Wichtig war Göck die Bemerkung, dass der Sportpark Süd durch die Grundstücksverkäufe im kommenden Jahr gegenfinanziert sei. Mit dem Erlös aus dem Verkauf der Grundstücke auf dem frei werdenden Sportplatz-Areal am Schrankenbuckel erwartet der Bürgermeister, dass die liquiden Mittel 2021 wieder aufgefüllt werden. Mittelfristig seien die Millionen aus dem Grundstücksverkauf allerdings schon für das Kinderbildungszentrum und weitere Projekte verplant, so dass im ungünstigsten Fall sogar weitere Schulden gemacht werden müssten, die sich 2023 auf ganz knapp unter zehn Millionen Euro belaufen könnten. Die Situation, das gestand der Bürgermeister zu, bleibe angespannt und daher werde die Haushaltskonsolidierung zur Daueraufgabe: „Aber es gibt trotz des leicht defizitären Haushalts 2020 keine Krise.“

Eine Sicht, die auch Bernd Kieser (CDU) zu teilen schien. Nach wie vor steht aus Sicht der CDU die Notwendigkeit der Steuererhöhung in Frage. Diese stehen für ein Plus im Haushalt von knapp 550 000 Euro. „Auch ohne dieses Plus wäre der Gemeindehaushalt 2020 sicherlich nicht zusammengebrochen.“ Im Auge behalten müsse die Gemeinde die Entwicklung der Personalkosten. Für 2020 sind hier Ausgaben in Höhe von 9,2 Millionen Euro geplant. 800 000 Euro mehr als noch 2019. Verantwortlich dafür sei vor allem die Entwicklung im Bereich Kinderbetreuung. „Bau und Betrieb dieser Betreuungseinrichtungen zehrt an den Finanzen der Gemeinde.“ Und die Zuschüsse vom Land würden nach wie vor bei weitem nicht ausreichen. Bedauerlich sei auch das weitere Abschmelzen der Gewerbesteuereinnahmen. Veranschlagt seien hier nur noch 1,5 Millionen Euro. Für das Jahr 2021 erwartet Kieser eine Entlastung. Würden da doch die Mittel aus dem Verkauf des FV Brühls in die Gemeindekasse fließen. Die Gemeinde rechne mit immerhin 14,5 Millionen Euro Erlösen. Doch auch er weiß, dass das diese Entlastung nur kurz wirkt, und sprach sich für weitere Gespräche in der Haushaltskonsolidierungskommission aus, wenn die Jahresrechnung 2019 vorliege.

Auch Claudia Stauffer (FW) erkannte eine leichte Entspannung. Seien die Zahlen doch weniger schlimm als erwartet. Doch von Gelassenheit konnte keine Rede sein. Dafür seien die prognostizierten zehn Millionen Euro Schulden Ende 2023 einfach zu hoch. „Die Herausforderung der Zukunft wird es denn auch sein, von diesem Schuldenstand irgendwann wieder runter zu kommen.“ Dem jetzigen Gemeinderat werde das wohl nicht gelingen. Kein Verständnis hatte sie für den Widerstand der CDU gegen die Steuererhöhung: „Das Kommunalrechtsamt hat schon 2018 angemahnt, die weit unterdurchschnittlichen Steuersätze für die beiden Grundsteuern anzuheben.“ Klar positionierte sie sich gegen den Wunsch neuer Einnahmen aus der Verpachtung der beiden Bohrlöcher zum Zwecke einer Geothermieanlage zu generieren. Und auch die Erhöhung der Gebühren für die Kinderbetreuung werde derzeit nicht in Betracht gezogen. Sorgen macht Stauffer nach wie vor die Kosten des Sportpark Süd Projekts. Nicht nur aber auch wegen diesem Projekt würden die Schulden zu sehr anwachsen. Nach wie vor, so Stauffer, lebe die Gemeinde von ihrer Substanz.

Ein Satz, den Hans Hufnagel (SPD) so nicht unterschreiben würde. Die Gesamtschulden geteilt durch die Erträge, die sogenannte Schuldenquote, beträgt für Brühl 23 Prozent und das „ist nicht so schlecht“. Und auch die Schuldentragfähigkeit, der Quotient aus Schuldendienst (Zins und Tilgung) geteilt durch die Erträge, ergibt 2,3 Prozent, was in der Welt der Wirtschaftswissenschaften ebenfalls als absolut tragbar gelte. Genau wie Kieser betonte der SPD-Mann, dass die Personalpolitik im Auge behalten werden müsse. Allein im Kinderbetreuungsbereich wachse der Personalschlüssel von 54,6 Stellen im Jahr 2019 auf 60,3 Stellen im laufenden Jahr. Angesichts des Anstiegs der Kosten müsse der Bund mehr Verantwortung für die nachhaltige Finanzierung der Kinderbetreuung übernehmen, habe er doch den „Rechtsanspruch“ beschlossen.

Etwas anders bewerteten dagegen die Grünen das Zahlenwerk für 2020. Für Peter Frank trüben die Risiken und der mangelnde Mitteleinsatz für den Klimaschutz die Aussichten der Gemeinde massiv, so dass die Grüne Liste der Haushaltssatzung 2020 die Zustimmung verweigert. Immerhin müsse die Gemeinde 2020 einen Kredit aufnehmen um zahlungsfähig zu bleiben. „Das ist bedenklich.“ Für Frank ist es wichtig, dass die begrenzten Mittel der Gemeinde rund um ÖPNV-Ausbau, Fahrradverkehrsförderung und zur Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes mehr in Richtung Klimaschutz fließen müssten. Leider seien derzeit zu viele Mittel im Sportpark Süd Projekt gebunden.

In einer munteren Diskussion gingen die Richtigstellungen und Angriffe munter hin und her, aber am Ende beschloss der Gemeinderat gegen die drei Stimmen der Grünen mit großer Mehrheit die Haushaltssatzung 2020.

Brühl tritt dem Gemeinsamen Gutachterausschuss bei

Problemlos und einstimmig verlief die Abstimmung über den Entscheid, dem Gemeinsamen Gutachterausschuss für den Sprengel Schwetzingen/Hockenheim beizutreten. Dabei übernimmt in Zukunft dieses neu geschaffene Gremium die Aufgabe, Boden- und Immobilienwerte zu ermitteln.

Notwendig wurde das, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, weil die Aufgabe deutlich komplexer wurde und sich auch gesetzliche Bestimmungen geändert haben. Die Hufeisengemeinde kostet das im Jahr rund 20 500 Euro und als kommunale Vertreter werden Ingo Schwien und Robert Ganz in das Gremium entsandt. Als deren Vertreter wurden ebenfalls einstimmig Hans Faulhaber (CDU) und Heidi Sennwitz (FW) bestimmt.

Baufeld für Sportpark Süd II wird vorbereitet

Bei vier Enthaltungen beschloss der Gemeinderat mehrheitlich die knapp 28 000 Euro schwere Auftragsvergabe für die Baufeldfreimachung für den Sportpark Süd II an das Unternehmen Kühnle aus Reilingen.

Wolfram Gothe (CDU) wies darauf hin, dass eine weitere Auftragsvergabe für den Sportpark Süd unter der Kostenschätzung liege, was er zum Anlass nahm, anzuregen, die Verwaltung um eine Zusammenstellung der bisherigen Vergaben zu bitten, mit Kostenschätzung, Summe der Auftragsvergabe und abgerechneter Summe.

Ulrike Grüning (GL) monierte, dass dabei alte Bäume und viele Büsche und Sträucher gerodet würden und der Natur einmal mehr Raum genommen würde. Bürgermeister Ralf Göck verwies dabei darauf, dass im Laufe der Umsetzung wieder Bäume gepflanzt würden.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Gemeinderat Gothe wollte sich nach dem Stand der Erneuerung der Freibadtechnik erkundigen, dieser wurde doch zugestimmt aber im Moment tue sich nichts. Bürgermeister Dr. Göck antwortete es bestehe hier momentan das Problem Fachfirmen zu finden, die bis Mai die Arbeiten ausführen könnten. Die Entwicklung der Ausschreibung muss hier abgewartet werden.

Gemeinderätin Sennwitz beantragte für die Freien Wähler, für die nächste Sitzung der Kinderbetreuungskommission im März, als Tagesordnungspunkt das Thema Einführung einer Ganztagschule aufzunehmen, insbesondere unter dem Aspekt, ob die Einrichtung einer Ganztageschule in Brühl kostengünstiger sei als der weitere Ausbau der Horteinrichtungen. Man habe zwar an beiden Schulen Horteinrichtungen, die hervorragende Arbeit leisten würden, aber man dürfe auch die finanziellen Aspekte nicht außeracht lassen. Bürgermeister Dr. Göck sagte das zu.

Gemeinderat Dr. Pott fragte nach einem Schreiben des Regierungspräsidiums, das gerade die Stadt Mannheim beschäftigte, wobei parken auf dem Gehweg nur noch zu dulden sei, wenn mindestens 1,40 m Restbreite verbleiben würden. In Brühl ist dieses Schreiben aber noch nicht angekommen, so Haupt- und Ordnungsamtsleiter Stohl.

Gemeinderat Frank sprach die Verkehrsverhältnisse um die Zufahrt zum Neubaugebiet Schütte-Lanz an, durch die Bauarbeiten sei das teilweise katastrophal. Haupt- und Ordnungsamtsleiter Stohl antwortete hier werde auch regelmäßig von der Gemeinde kontrolliert.

Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Erik Doktor regte die Ausweisung neuer Gewerbeflächen an um die Haushaltssituation in Brühl zu verbessern. Bürgermeister Dr. Göck antwortete, dass man nur noch Gewerbefläche im Bereich Schütte-Lanz habe. Auf anderen Gemeindeflächen wäre aufgrund der Abstandsregelungen keine Gewerbeflächenausweisung mehr möglich. Außerdem wollte Herr Doktor auf den Bürgermeister bezüglich einer Ladestation für E-Autos auf dem Rohrhof mit einem Angebot zukommen.



Aus den Fraktionen

CDU

Auszüge aus der Haushaltsrede von Bernd Kieser für die CDU-Fraktion: CDU stimmt dem Haushaltsplan 2020 zu, lehnt die bereits im November 2019 gegen ihre Stimmen beschlossenen Steuererhöhungen aber weiter ab

Betrachtet man die Kennzahlen für den Haushalt 2020, so zeigt sich im Ergebnishaushalt zwar ein Verlust in Höhe von rd. 950.000 €. Positiv zu bewerten ist, dass dieser in 2020 erneut durch die Rücklage im ordentlichen Ergebnis ausgeglichen werden kann. Bei den laufenden Einnahmen und Ausgaben im Finanzhaushalt ist für 2020 ein erneuter Überschuss in Höhe von rd. 800.000 € geplant. Auch wenn der Finanzhaushalt 2020 trotz dieses Zahlungsmittelüberschusses mit einem Minus von rd. 3,8 Mio. € schließt, ist die Finanzierung der in 2020 geplanten Investitionen der Gemeinde durch liquide Mittel in Höhe von 1 Mio. €, einem zur Auszahlung kommenden Bausparvertrag und einer Kreditaufnahme in Höhe von rd. 980.000 € gesichert.

Auch wenn uns als CDU-Fraktion bewusst ist, dass durch die **gegen die Stimmen der CDU vom Gemeinderat für 2020 beschlossene Grundsteuererhöhung** Mehreinnahmen von geschätzt 548.000 € in die Gemeindekasse fließen werden, sind wir trotzdem der Auffassung, dass eine **Grundsteuererhöhung in**

2020 nicht erforderlich war. Zwar wäre der Verlust im Ergebnishaushalt um diesen Betrag höher und der Zahlungsmittelüberschuss im Finanzhaushalt um diesen Betrag geringer ausgefallen. Dennoch wäre der Gemeindehaushalt 2020 sicherlich nicht zusammengebrochen. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer werden auch in 2020 mit rd. 1,5 Mio. € weiterhin rückläufig sein. Auch die für 2020 beschlossene Gewerbesteuererhöhung wird hieran nichts ändern. Brühl ist und bleibt eine gewerbesteuerarme Gemeinde.

Erfreulich ist, dass gegenüber 2019 die Kreisumlage um einen Punkt und die Gewerbesteuerumlage um 33,3 Punkte gesenkt wurde, was zu Minderausgaben im Ergebnishaushalt von 508.000 € führt. Alles in allem zeigt der Ergebnishaushalt gegenüber 2019 eine deutliche Verbesserung, auch wenn in den Jahren 2021 bis 2023 das Ergebnis laut Planung negativ bleiben wird.

Allerdings zeigte sich in den Vorjahren in der Jahresrechnung, die jeweils im Sommer vorgelegt wird und die die wirkliche finanzielle Situation unserer Gemeinde darstellt, dass es **in der Realität immer zu erheblichen positiven Abweichungen gegenüber dem Plan kam**. Die CDU-Fraktion trifft daher finanzpolitische Entscheidungen nicht mehr auf Basis des von der Verwaltung vorgelegten Haushaltsplanes oder Zwischenberichten, sondern nur noch auf Basis der Jahresrechnung.

Ruft man sich die Jahresrechnungen seit der Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik ins Gedächtnis, erkennt man, dass es in den Jahren 2015 bis 2018 in Summe einen **Überschuss von rund 3,3 Mio. €** gab. Nun zeigt ein Zwischenstand für 2019 und ein Ausblick auf 2020 Defizite. Als CDU-Fraktion sind wir der Auffassung: Warten wir erst einmal die Jahresrechnung für 2019 ab, damit wir wirklich wissen, ob die Haushaltslage so schlecht ist, wie von der Verwaltung beschrieben.

Und selbst wenn es so käme, wäre aufgrund der soliden Finanzlage der Gemeinde noch genügend Zeit gewesen, die Neugestaltung der Grundsteuerbemessungsgrundlage des Landes abzuwarten.

In Zeiten von Rekordsteuereinnahmen halten wir eine Steuererhöhung nicht nur für unverhältnismäßig und unnötig, sie ist auch ungerecht, denn gerade die Grundsteuer wird auch auf Mieter umgelegt. Die CDU-Fraktion steht für solide Finanzen und niedrige Steuerhebesätze. Aus diesem Grund haben wir die vom Bürgermeister vorgeschlagene Steuererhöhung der Grund- und Gewerbesteuer abgelehnt!

Stattdessen setzen wir uns dafür ein, die Haushaltskonsolidierungskommission in den kommenden Jahren beizubehalten. Ihr bisheriger Erfolg zeigt sich schon darin, dass im Gemeinderat fraktionsübergreifend Wünsche nach Investitionen in 2020 der finanziellen Lage der Gemeinde angepasst wurden. Auch in den nächsten Jahren sollten prestigeträchtige Wünsche hinten angestellt und die Vorhaben in der derzeitigen mittelfristigen Planung sukzessive abgearbeitet werden.

Die CDU stimmt der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2020 zu.

SPD

Bericht der SPD-Fraktion über die Gemeinderatssitzung vom 27.1.2020

Hauptpunkt der 1. Sitzung des Gemeinderates 2020 war wie auch in früheren Jahren der Haushalt 2020. Für die SPD Fraktion nahm GMR Hufnagel zum Haushaltsentwurf Stellung.

Zuvor hatten die CDU-Fraktion sowie die Fraktion der Freien Wähler ihre Stellungnahmen zum Haushalt 2020 abgegeben. Die CDU-Fraktion stimmte dem Haushaltsentwurf zu, obgleich sie in einer vorangehenden GMR-Sitzung die Erhöhung der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer abgelehnt hatte.

GMR Hufnagel hat nochmals begründet, warum die SPD-Fraktion der Erhöhung der Steuern zugestimmt hat. Die Grund- und Gewerbesteuern wurden letztmals 2006 erhöht. Die Hebesätze lagen unter denen der benachbarten Gemeinden. Die Bürger/innen haben in den letzten 14 Jahren wesentlich weniger Grundsteuern bezahlt als in den Nachbargemeinden. Die ab 2020

geltenden Hebesätze liegen immer noch im Durchschnitt der Hebesätze der Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis. Der Ergebnishaushalt 2020 weist einen Verlust von 952 TE auf.

Um die geplanten Baumaßnahmen Sportpark Süd und Hort an der Schule durchzuführen, wird ein Finanzbedarf von 4,866 Mio Euro benötigt. Hierzu werden die Rücklagen nahezu aufgebraucht. Allerdings werden die Kosten für den Sportpark Süd im Haushalt 2021 und 2022 durch den Verkauf des Grundstücks am Schrankenbuckel refinanziert. GMR Hufnagel wies insbesondere darauf hin, dass die Kosten für die Kinderbetreuung sowie die Personalkosten sich wesentlich erhöht haben. Diese Kosten müssen auch in Zukunft erwirtschaftet werden, ein weiterer Grund für die Erhöhung der Grundsteuern.

GMR Hufnagel wies darauf in, dass fraktionsübergreifend – mit Ausnahme der Grünen Liste Brühl – keine neuen Anträge für den Haushalt 2020 gestellt wurde. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Vorfeld der Haushaltsberatungen. Dank gilt dem Bürgermeister Dr. Göck und der Kämmerei, Herrn Zorn und Herrn Wilhelmsen für die Unterlagen.

GMR Schnepf betonte nach Abschluss der Haushaltsreden, dass die Finanzen der Gemeinde noch nachhaltig sind, jedoch alle Fraktionen die Einnahmen und insbesondere die Ausgaben im laufenden Haushaltsjahr auf den Prüfstand stellen müssen. Der Gutachterausschuss der Gemeinde Brühl wird aufgelöst. Es wird ein gemeinsamer Gutachterausschuss Bezirk Schwetzingen gegründet, der künftig für alle beteiligten Gemeinden die Aufgaben des Gutachterausschusses wahrnehmen wird. Die Auftragsvergabe für den Sportpark Süd zur Baufeldfreimachung war der letzte Tagesordnungspunkt der öffentlichen Sitzung.

Gez. Roland Schnepf – Fraktionsvorsitzender

FW

Der künftige Schuldenstand ist eine Herausforderung für die Zukunft!

Gemeinderätin Stauffer hielt den Beitrag der Freien Wähler zum Haushalt 2020. Sie mahnte, dass der **trotz des erwarteten Verkaufserlöses vom Gelände des FV Brühl Schuldenstand bis 2023 auf knapp 10 Mio € angewachsen wird**. Die Herausforderung für die Zukunft wird sein, von dem Schuldenstand wieder herunterzukommen.

Stauffer wies auf die gesetzliche Pflicht hin, alle Ertragsmöglichkeiten auszuschöpfen, um einen ausgeglichenen Haushalt zu erzielen. Da die Einnahmen aus Gewerbesteuern auf 1,1 Mio € abgesunken sind u. die Mindestliquidität unterschritten wurde, **mussten** die Erträge gesteigert werden. Das Kommunalrechtsamt hat wiederholt angemahnt, die **weit unterdurchschnittlichen Steuersätze** der Grundsteuern anzuheben. **Verantwortungslos wäre gewesen, die Anhebung der Steuer-Hebesätze nicht zu beschließen**. Trotzdem ist wegen der auch gestiegenen ordentlichen Aufwendungen das Ergebnis defizitär. Stauffer ergänzte, dass kaum noch Ertragssteigerung möglich sind. Die FW werden sich aber **entschieden dagegen wehren, zur Einnahmensteigerung die beiden Bohrlöcher für eine Geothermieanlage zu verpachten**. Auch lehnen sie derzeit eine Erhöhung der **familienfreundlichen Gebühren** für die Kindertageseinrichtungen ab.

Die gestiegenen Aufwendungen beruhen vornehmlich auf wachsende **Personalkosten** verursacht durch **steigenden Bedarf an Kindergarten- u. Hortplätzen**. Mit weiteren Steigerungen ist zu rechnen, auch wegen des Anspruchs auf schulische Betreuung ab 2025. Stauffer rügte, dass die **Abschreibungskosten für die Folgejahre** nicht höher nach Fertigstellung des Sportparks Süd angesetzt sind. Auch werden entgegen des BM die erwarteten Erbbauzinneinnahmen die Folgekosten des Sportparks nicht decken. Zum Finanzhaushalt führte Stauffer aus, dass die Auswirkungen der ambitionierten Investitionen deutlich sichtbar werden. **Ausgaben von 7 ½ Mio €** für den weiteren Ausbau des Sportparks, den Ausbau des Kindergartens u. die Fassadensanierung bei der Schillerschule, den behindertengerechten Aufzug im Rathaus, die Hallen- und Freibadsanierung. **Investive Einnahmen von 2,6**

Mio € wie Zuschüsse von Land u. Bund u. der Verkauf eines Gewerbegrundstücks führen zu **fehlenden Finanzierungsmittel von 4,866 Mio €**. Die Deckung erfolgt durch letzte liquide Mittel von 447.300 €, Auflösung der einzigen noch vorhandenen Geldanlage über 3,3 Mio €, Aufnahme eines Kredits von knapp 1 Mio € u. dem Zahlungsmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt von 797.600 €. Das zeigt – so auch das Kommunalrechtsamt: **Die Gemeinde lebt von der Substanz!**

Stauffer führte besorgt aus, dass die Prognosen für die Folgejahre stark davon abhängen, **ob der Verkaufserlös für das FV-Gelände tatsächlich 2021 fließen und 13 Mio € betragen wird**. Wundert es, dass der BM sich für eine dichte Bebauung des Schrankenbuckels einsetzt? Die FW stellen klar: **„Wohnbebauung ja, aber nicht um jeden Preis“**. Die FW sehen, dass die Kosten für Infrastruktur, Kindergärten, Horte u.a. linear mit der Dichte eines Neubaugebiets steigen.

Sobald der Sportpark Süd fertiggestellt sein wird, werden für alle weiteren geplanten Maßnahmen, wie Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen u.a. Kredite aufgenommen werden müssen. **Die Freien Wähler werden deshalb immer wieder Investitionsmaßnahmen kritisch auf ihre Finanzierbarkeit prüfen**.

Gemeinderätin **Sennwitz** stellte angesichts der defizitären Haushaltslage den **Antrag** der Fraktion zu prüfen, ob nicht die **Einrichtung einer Ganztagsgrundschule finanziell günstiger** wäre als der wegen der wachsenden Kinderzahlen geplante 3-geschossige Hortausbau.

GLB

Haushaltssatzung 2020 und Finanz- und Investitionsplanung bis 2023

Wie sieht die politische Weichenstellung in Brühl für die nächsten Jahre aus?

Im Haushaltsplan 2020 und der Investitionsplanung für die Folgejahre fehlen neue Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen. Für das Großprojekt Sportpark sind weitere 3 Millionen vorgesehen; durch unsere Initiative wird nun immerhin der große Sportplatz als Naturrasen angelegt statt weiterer Versiegelung etc. durch Kunst(stoff)rasen.

Die GLB setzt sich ein für eine generationengerechte Haushaltspolitik. Investitionen müssen im Zusammenspiel von Ökologie (Umwelt), der Sozialität (Mensch, Gesellschaft) und der Ökonomie erfolgen, um die langfristige Absicherung für zukünftige Generationen zu gewährleisten.

Noch gibt es leider kein Zieldatum für Brühl als klimaneutrale Gemeinde. Wir sehen Klimaschutz als Pflichtaufgabe. Die Mittel müssen so eingesetzt werden, dass das 2017 mit der KLIBA erarbeitete Klimaschutzkonzept umgesetzt und weiterentwickelt wird.

Beim Neujahrsempfang wies Bürgermeister Dr. Göck auf die weiteren Potenziale bei der Mobilität und der Gebäudeheizung hin. Hier kann die Gemeinde durch Förderprogramme unterstützen und mit guten Beispielen vorangehen!

Für die GLB sind Bildung und Betreuung, Unterstützung für Familien und Senioren, eine lebendige Umwelt und der Schutz eines gesunden Klimas mit allen Facetten (Natur- und Artenschutz, Nahverkehr, Energie, Klimaökologie – Entsiegelung, Kaltluftschneisen, Begrünung) elementar.

Unsere Anträge zum Haushalt 2020 waren:

Verbesserung des ÖPNV mit Verstärkung der Buslinie 710 und einer regelmäßigen Kleinbus-Ringlinie Brühl-Rohrhof-Rheinau (Bf) – (S-Bahn-Hirschacker) – Brühl.

Teilnahme am VRN Fahrradleihsystem VRNnextbike zur Schließung der Lücke zwischen Mannheim und Schwetzingen und ein Fahrradwegekonzept.

Umsetzung des erarbeiteten Klimaschutzprogramms (KliBA) und Teilnahme am Zertifizierungsprogramm European Energy Award (Qualitätsmanagementsystem für Klimaschutzaktivitäten von Kommunen) mit Förderung des Umweltministeriums BW.

Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen mit weiteren 30-km/h-Zonen an nachweislich belasteten Straßen.

Einrichtung öffentlicher Trinkwasserbrunnen an zentralen Orten. Pflanzung und Pflege von 100 neuen Bäumen auf gemeindeeigenen Flächen.

Erweiterung des Umweltförderprogramms um Patenschaften für Bäume.

Einrichtung einer weiteren Ladestation für Elektrofahrzeuge in Rohrhof.

Leider wurde außer für die Ladestation noch kein Konsens erzielt und somit kein Geld eingestellt. Wir haben der Haushaltssatzung in dieser Form nicht zugestimmt. Sportpark und die resultierende Schrankenbuckel-Bebauung zu dessen Finanzierung als Prioritäten dieses Plans sind keine geeigneten Konzepte für eine Verbesserung der ökologischen Situation in Brühl und Rohrhof. Andere Potenziale werden aus finanziellen Gründen nicht genutzt.

Die Links zu den Umweltförderrichtlinien der Gemeinde Brühl und zum Klimaschutzkonzept finden Sie auch auf unserer Webseite www.grueneliste-bruehl.de.

Es werden bisher u.a. VRN-Jahreskarten, Stromspeicher, Dachbegrünung, Regenwasserzisternen bezuschusst.

Informationen finden Sie auch auf Facebook und auf www.grueneliste-bruehl.de.



Amtliche Bekanntmachungen

Aufhebung der Gutachterausschussgebührensatzung

Wegen der Gründung zu einem „Gemeinsamen Gutachterausschusses Bezirk Schwetzingen“ und der dadurch bedingten Auflösung des Gutachterausschusses der Gemeinde Brühl wird die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss vom 14.03.2016 aufgehoben. Der Gemeinderat hat deshalb die Aufhebung dieser Satzung beschlossen. Die Aufhebungssatzung wird nachstehend öffentlich bekanntgemacht.

Gründung eines „Gemeinsamen Gutachterausschusses Bezirk Schwetzingen“

Die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben und Pflichten der kommunalen Gutachterausschüsse haben in den vergangenen Jahren stark zugenommen. Daher ist auch die Gemeinde Brühl gezwungen, eine Lösung zu finden, um die rechtssichere Arbeit des Gutachterausschusses zu garantieren. Daher wird der bisherige Gutachterausschuss der Gemeinde Brühl zum 29. Februar 2020 aufgelöst.

Zum 1. März tritt die Gemeinde Brühl dann dem „Gemeinsamen Gutachterausschuss Bezirk Schwetzingen“ bei.

Dieser setzt sich aus den Vertretern der zehn beteiligten Kommunen im Bezirk Schwetzingen – Hockenheim zusammen. Als Vertreter für die Gemeinde Brühl werden Herr Ingo Schwien und Herr Robert Ganz in das Gesamtgremium gewählt. Als Stellvertreter der ordentlichen Mitglieder im Verhinderungsfall werden Herr Hans Faulhaber und Frau Heidi Sennwitz benannt.

Die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses wird bei der Stadt Schwetzingen, Hebelstr. 1, 68723 Schwetzingen, Tel. 06202-870, sein.

Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Gutachterausschussgebührensatzung der Gemeinde Brühl

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), zuletzt geändert durch Art. 16 des Gesetzes vom 21.05.2019 (GBl. S. 161, 186) i. V. m. den §§ 2 und 12 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 17.03.2005, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 07.11.2017 (GBl. S. 592, 593) hat der Gemeinderat der Gemeinde Brühl am 27.01.2020 folgende

Satzung

beschlossen:

§ 1 Satzungsgegenstand

Die Satzung vom 09.04.2016 über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss (Gutachterausschussgebührensatzung), in der Fassung vom 14.03.2016 wird förmlich aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.03.2020 in Kraft.

Brühl, den 28.01.2020

gez. Dr. Ralf Göck

Bürgermeister

Hausmeister für die Festhalle Brühl gesucht

Der Gemeinde Brühl sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen verantwortungsbewussten und zuverlässigen

Hausmeister (m/w/d)

für die Festhalle in Brühl. Es handelt sich um eine Beschäftigung im geringfügigen Bereich, die grundsätzlich nach Bedarf und auf Abruf erfolgt. Aus diesem Grund suchen wir idealerweise eine/n rüstige/n Rentner/in, die/der bei Bedarf sowohl vor- und nachmittags als auch in den Abendstunden zur Verfügung steht.

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen Hausmeister-tätigkeiten im Bereich der Festhalle. Zudem behalten wir uns den weiteren Einsatz im Kulturbereich der Gemeinde Brühl vor.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte **bis zum 03.02.2020** an das Bürgermeisterramt Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Für Auskünfte zum Aufgabenbereich oder in fachlichen Fragen steht Ihnen gerne Herr Jochen Ungerer (Tel.: 06202/2003-32), in Personalfragen Herr Karlheinz Geschwill (Tel.: 06202/2003-24) gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie unter www.bruehl-baden.de.

Reinigungskraft für den Bauhof gesucht

Die Gemeinde Brühl sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d)

als Urlaubs- sowie Krankheitsvertretung für den Gemeindebauhof. Die Beschäftigung erfolgt nach Bedarf und auf Abruf grundsätzlich im geringfügigen Bereich.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte **bis zum 29.02.2020** an das BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Hauptstr. 1, 68782 Brühl. Alternativ kann die Bewerbung auch per Mail an personal-amt@bruehl-baden.de versandt werden.

Auskünfte zum Aufgabengebiet erteilt Ihnen gerne direkt Bauhofleiter Sascha Mayer unter der Rufnummer 06202/78461. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Karlheinz Geschwill (Tel.: 06202/2003-24). Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehlbadende.de.

Ausbildungsstelle im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

Die Gemeindeverwaltung Brühl bietet zum 01.09.2020 einen Platz für das Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums

Bachelor of Arts – Public Management

an. Die Ausbildung ist eine Kombination aus Hochschulstudium sowie Praxisphasen und bereitet die Studierenden auf die Arbeit im gehobenen Dienst in allen Aufgabenbereichen der öffentlichen Verwaltung vor.

Ausbildungsverlauf:

Die Ausbildung, welche insgesamt 3,5 Jahre dauert, beginnt mit einem sechsmonatigen Einführungspraktikum. Der sich anschließende Vorbereitungsdienst (Bachelorstudium) gliedert sich in ein 17-monatiges Grundlagenstudium, eine 14-monatige Praxisphase sowie ein fünfmonatiges Vertiefungsstudium. Das Grundlagen und Vertiefungsstudium ist an einer der Hochschulen für öffentliche Verwaltung in Kehl oder Ludwigsburg vorgesehen.

Voraussetzungen:

- Abitur oder Fachhochschulreife
- EU-Staatsangehörigkeit
- Zulassung durch die Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl oder Ludwigsburg
- gesundheitliche Eignung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte **bis zum 29.02.2020** an das BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Personalabteilung, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Alternativ kann die Bewerbung auch per Mail an personalamt@bruehl-baden.de versandt werden (max. 5 MB).

Für Auskünfte zur Ausbildung steht Ihnen persönlich oder telefonisch Frau Schneider (Tel. 06202/2003-35) zur Verfügung. Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie unter www.bruehl-baden.de.

Aufsichts- und Vertretungskraft für die Realschule gesucht

Der Schulverband Brühl-Ketsch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine verantwortungsbewusste und zuverlässige

Aufsichts- und Vertretungskraft (m/w/d)

für die Marion-Dönhoff-Realschule in Brühl. Es handelt sich um eine Beschäftigung im geringfügigen Bereich.

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen die Durchführung von Kontrollgängen einschließlich der Schließkontrolle der Gebäude. Zudem gehört die Urlaubs- und Krankheitsvertretung des Schulhausmeisters zum Tätigkeitsfeld.

Der Einsatz als Aufsichtskraft erfolgt auf der Basis eines vorliegenden Belegungsplans, in der Regel einmal wöchentlich in der Zeit zwischen 20:00 und 22:00 Uhr, wobei die Kontrollgänge jeweils 30 Minuten in Anspruch nehmen. Im Fall der Urlaubs- und Krankheitsvertretung erfolgt der Arbeitseinsatz absprachegemäß auf Weisung des Rektorats bzw. Schulträgers.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte **bis zum 03.02.2020** an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Für Auskünfte zum Aufgabenbereich oder in fachlichen Fragen steht Ihnen der Hausmeister der Realschule, Herr Achim Koob (Tel.: 0151/16736910), in Personalfragen Herr Karlheinz Geschwill vom Schulträger (Tel.: 06202/2003-24) gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird.

Stelle in der Gemeindebücherei zu besetzen

Mit einem Bestand von 23.000 Medien und 60.000 Entleihungen im Jahr ist die Gemeindebücherei eine zentrale Kultur- und Bildungseinrichtung. Zum Medienangebot gehören analoge sowie digitale Medien. Die Gemeindebücherei ist an den Web-OPAC-Katalog angeschlossen und ist Mitglied der Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Fachangestellte/n für Medien- und Informationsdienste (m/w/d) der Fachrichtung Bibliothek

Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitstelle mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden.

Die Aufgabenschwerpunkte sind im Wesentlichen:

- Ausleih- und Benutzungsdienst zu den Öffnungszeiten der Bücherei
- Erfassung und Katalogisierung der Medien
- Beratung zur Onleihe, Metropol-Card und Pressreader
- Mitwirkung und Durchführung bei der Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit
- Einstell- und Ordnungsarbeiten aller Medien

Ihr Profil:

- Ausbildung zum/zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste mit der Fachrichtung Bibliothek
- gute Fachkenntnisse in der Benutzung bibliotheksspezifischer Software (Bibliothekaplan) und MS-Office-Anwendungen
- Kundenfreundlichkeit und Serviceorientierung
- Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- vorzugsweise Berufserfahrung in öffentlichen Bibliotheken
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft hinsichtlich der Arbeitszeit

Wir bieten Ihnen:

- interessante und abwechslungsreiche Aufgaben, bei denen Sie ihre fachlichen und persönlichen Kompetenzen einbringen können
- Mitarbeit in einem engagierten Team
- Fortbildungsmöglichkeiten zur Weiterentwicklung Ihrer fachlichen und persönlichen Kompetenzen
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte **bis zum 02.03.2020** an das BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Personalabteilung, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Alternativ kann die Bewerbung auch per Mail an personalamt@bruehl-baden.de versandt werden (max. 5 MB).

Bei fachlichen Fragen stehen Ihnen persönlich oder telefonisch direkt in der Gemeindebücherei Herr Joachim Klotz und Herr Christian Sauer (Tel.: 06202/702983) zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an das Personalamt (Tel.: 06202/2003-24, -25 oder -35).

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie unter www.bruehl-baden.de.



Für die Sommersaison 2020 suchen wir zur Verstärkung unseres Teams im Freibad Brühl zum 01. Mai 2020 oder später

Rettungsschwimmer (m/w/d)

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung befristet bis Mitte September 2020.

Es wird im Schichtdienst auch an Wochenende und Feiertagen gearbeitet

Ihre Aufgaben:

Aufsicht und Überwachung des Badebetriebes

Wir erwarten:

- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen in Silber, nicht älter als 2 Jahren (wir bilden Sie dazu aus).
- mindestens 18 Jahre
- gute Sprachkenntnisse in Deutsch
- Kunden- und dienstleistungsorientiertes Auftreten
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, körperliche Fitness

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung an die Gemeindeverwaltung Brühl, Personalabteilung, Hauptstr. 1, 68782 Brühl oder per Mail (max. 5 MB) im PDF-Format an personalamt@bruehl-baden.de

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Bäderleiter Patrick Berndt unter der Rufnummer 06202/72203 zur Verfügung.



Öffentliche Einrichtungen

Energieberatung im Rathaus Brühl geht ohne Unterbrechung weiter

Energieberater Manfred Watzlawek hat seine Tätigkeit aufgenommen

Nachdem sich der bisherige Energieberater in Brühl, Helmuth Damian, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat, wurde von der KliBA, der Klimaschutz- und Energieberatungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis, der Gemeinde Brühl ein neuer Energieberater zugeteilt.

Seit dem 23. Januar informiert Manfred Watzlawek interessierte Brühler Bürgerinnen und Bürger in Sachen energetische Gebäudesanierung, Energieeinsparung und entsprechende Förderprogramme. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft allen bei der Umsetzung ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
 - Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
 - Planung eines Passivhauses
 - Heizungserneuerung, Erfüllung Ewärmeg
 - Einsatz von erneuerbaren Energien
 - Stromsparmaßnahmen
 - Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune
- Die Energieberatung findet alle **14 Tage** donnerstags, von 15 bis 17 Uhr, im Rathaus in Zimmer 217 statt. Die nächsten Termine sind der 6. und 20. Februar.

Neu ist, dass im Vorfeld eine Terminvereinbarung zur Energieberatung bei der KliBA unter der **Tel.-Nr. 06221-998750** oder **per E-Mail: info@kliba-heidelberg.de** vorgenommen werden muss.



Der neue Energieberater Manfred Watzlawek wird von Bürgermeister Dr. Ralf Gäck und Umweltberater Dr. Andreas Askani begrüßt und über die Hufeisengemeinde informiert
Foto: Gemeinde

Verkaufsoffene Sonntage 2020

Die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2020 wurden auf den 15. März und den 4. Oktober terminiert.

Altersjubilare

02.02. Frau Fatime Jakupovic geb. Musliovic	85 Jahre
04.02. Herr Gerhard Schmitt	80 Jahre
04.02. Herr Karl-Heinz Hochmuth	85 Jahre
07.02. Frau Irene Jurado geb. Mühling	75 Jahre
07.02. Frau Borika Leist geb. Mihajlovic	80 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

Tel. 112

Bei Notruf angeben:

- Wo** geschah es? **Was** geschah?
- Wie** viele Verletzte?
- Welche** Art der Verletzung?
- Warten** auf Rückfragen!



Gemeinschaftsprojekt



	Wie kann der Mensch seine Mobilität möglichst lange erhalten?	
	Was haben Medikamente und der Straßenverkehr miteinander zu tun?	
	Ihre Sicherheit ist uns WICHTIG!	

In der 3-teiligen Veranstaltungsreihe erfahren Sie alles über...

- die Neuerungen und Änderungen in der Straßenverkehrsordnung
- das Erlangen von mehr Handlungssicherheit für erfahrene Kraftfahrer.
- die Risiken von Arzneimitteln im Straßenverkehr und verantwortungsvolle Medikamenteneinnahme bei altersbedingten Erkrankungen.
- die Erhaltung der aktiven Teilnahme im öffentlichen Straßenverkehr.
- richtiges Verhalten als Zeuge oder Opfer.
- Verkehrssichere Verhaltensweisen als Fußgänger, Radfahrer und Nutzer des öffentlichen Nahverkehrs.
- die Vorbeugungsmöglichkeiten z.B. zu den Themen Trickbetrüger, Haustürgeschäfte, Sicherheit auf Reisen, sicher unterwegs...

Verbindliche Anmeldung für alle VIER Tage bitte an:
Rathaus Gemeinde Brühl - Sozialabteilung
Hauptstr. 1, 68782 Brühl
Frau Thüning, Telefon 06202 / 2003-67
Email: marion.thuening@bruehl-baden.de

Die Reihenfolge der Themen ist nicht bindend!
Termin ist viermal dienstags um 14:30 Uhr in Brühl,
am 05.05.2020 und am 12.05.2020 und
am 19.05.2020 und am 26.05.2020

(Details siehe Anmeldebogen)

ANMELDESCHLUSS IST DER 3. APRIL 2020

Für Brühler Senioren:

das Gemeinschaftsprojekt „sicher fit unterwegs“ der Landesverkehrswacht, dem Landesapothekerverbands und der Polizei Baden-Württembergs

Die Veranstaltungsreihe „sicher fit unterwegs“ richtet sich an alle Seniorinnen und Senioren, die selbständig aktiv sind; mit und ohne Nutzung von Alltags-Hilfsmitteln; unabhängig davon, ob Sie noch aktiv Autofahren oder nicht. Das Gemeinschaftsprojekt soll ihr Sicherheitsgefühl stärken und die Kriminalitätsfurcht verringern helfen. An vier aufeinanderfolgenden Veranstaltungstagen mit verschiedenen Referenten werden Sie zu den oben benannten Themen wie *Mobilität, Medikamente und Straßenverkehr sowie Vorbeugungsmöglichkeiten bei Trickbetrüger u. ä.* informiert. Die für Sie **kostenfreien Veranstaltungen** (Teilnehmeranzahl mindestens 15, maximal 35 Personen) finden an den oben genannten Dienstagen im Mai 2020 statt. Die Veranstaltungsdauer liegt bei ca. 1,5 bis 2 Stunden. Eine schriftliche Anmeldung ist zwingend erforderlich! Geben Sie das Anmeldeformular ausgefüllt am Empfang im Rathaus ab oder werfen es in den Briefkasten ein! Für Rückfragen steht Ihnen die Sozialabteilung, Frau Thüning, Tel. 2003-67 gerne zur Verfügung.



Anmeldung

(abzugeben spätestens bis 3. April 2020)



Ich melde mich verbindlich für die gesamte mehrteilige Veranstaltungsreihe an.

Name, Vorname	
Straße	
Wohnort	
Telefon	
e-mail (falls vorhanden)	@
Datum, Unterschrift	

Wo / Wann: in 68782 Brühl, Hauptstr. 1, Rathaus Brühl, großer Sitzungssaal, immer dienstags um 14:30 Uhr, am 05.05.2020 und am 12.05.2020 und am 19.05.2020 und am 26.05.2020

Um die Veranstaltung auf Ihre Interessen und Bedürfnisse besser anpassen zu können, freuen wir uns über Ihre freiwillige Unterstützung.

Bitte kreuzen Sie an:

Sind Sie weiblich männlich

Welcher Altersgruppe gehören Sie an?

60-65 J 66-70 J 71-75 J 76-80 J 81-85 J 86-90J über 90J

Besitzen Sie einen Führerschein? nein ja, seit 19

Fahren Sie noch regelmäßig mit dem Auto? nein ja

Fahren Sie regelmäßig Fahrrad? nein ja Interesse an einem „E-Bike“? ja nein

Benutzen Sie Busse oder Bahn? nein ja

Benötigen Sie tägliche Hilfsmittel, nein ja, welche

z.B. Brille, Hörgerät, Gehhilfe, Rollator, Rollstuhl

Für welche Themen würden Sie sich besonders interessieren? Mehrfache Nennungen sind möglich:

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Sicherheit bei Reise/Ausflug | <input type="checkbox"/> Taschendiebstahl | <input type="checkbox"/> Fahrzeug-Sicherheitstechnik |
| <input type="checkbox"/> Falschgeld | <input type="checkbox"/> Haustürgeschäfte | <input type="checkbox"/> Straßenverkehrsregeln (Neu/Änderung) |
| <input type="checkbox"/> Telefonanruf „Gewinn“ | <input type="checkbox"/> Internetgefahren | <input type="checkbox"/> Nebenwirkung/Wechselwirkung |
| <input type="checkbox"/> Ratschläge für Fußgänger | <input type="checkbox"/> Trickbetrug | von Medikamenten (im Straßenverkehr!) |
| <input type="checkbox"/> Ratschläge für Radfahrer | <input type="checkbox"/> Kaffeefahrten | <input type="checkbox"/> Einbruchschutz |
| <input type="checkbox"/> Gewinnmitteilungen | <input type="checkbox"/> eigener Vorschlag: | |

Teilnehmerzahl: mindestens 15 Personen bis maximal 30 Personen

Bitte geben Sie Ihre schriftliche Anmeldung ab für alle vier Termine - bis spätestens 3. April 2020 - bei

Rathaus Gemeinde Brühl - Sozialabteilung
Hauptstr. 1, 68782 Brühl

Frau Thüning, Telefon 06202 / 2003-67
Email: marion.thuening@bruehl-baden.de

Ihre Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Erfüllung der Veranstaltung erhoben und im Anschluss wieder gelöscht.

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*

*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal GmbH

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117
(kostenfreie Rufnummer)

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinstraße 11, Erdgeschoss links (gegenüber Theresienkrankenhaus, parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augenärzte	0180 6062100*
Kinderärzte	0180 6622122*

Apotheken Notdienst

Samstag, 01.02.2020:

Nord-Apotheke Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Tel.: 06202 - 17020

Sonntag, 02.02.2020:

Rohrhof-Apotheke Brühl, Brühler Str. 7,
Tel.: 06202 - 72353
St. Florian-Apotheke Reilingen, Kirchenstr. 23,
Tel.: 06205 - 5763

Montag, 03.02.2020:

Central-Apotheke Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Tel.: 06205 - 292040

Dienstag, 04.02.2020:

Carl-Theodor-Apotheke Brühl, Leipziger Str. 2,
Tel.: 06202 - 71810

Mittwoch, 05.02.2020:

See-Apotheke Ketsch, Seestr. 53,
Tel.: 06202 - 65533

Donnerstag, 06.02.2020:

Kurpfalz-Apotheke Ofersheim, Mannheimer Str. 60,
Tel.: 06202 - 59480

Freitag, 07.02.2020:

St. Martin-Apotheke Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,
Tel.: 06202 - 4860

Der Apothekendienst wechselt täglich um 8.30 Uhr
Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):
Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)
Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos), Internet: www.aponet.de

Energiespartipp: Erneuerbare Heizungen werden deutlich attraktiver – die Zeit ist reif für klimafreundlichere Heizungen

Ein Service Ihrer Gemeinde Brühl

Mit dem Klimapaket der Bundesregierung ändern sich auch die Bestimmungen für Hauseigentümer erheblich. Ein zentrales Element des Klimapakets ist eine höhere CO₂-Bepreisung. Für 2021 ist ein Einstieg mit einem Preis von 25 Euro pro Tonne CO₂ für Kraft- und Brennstoffe des Verkehrs- und des Gebäudebereichs vorgesehen. Das entspricht im Jahr 2021 einem Aufschlag von rund 79 Euro pro 1.000 Liter Heizöl. Die neuen Regeln verteuern die Energiekosten unsanierter Gebäude mit fossilen Heizungen und verbilligen gedämmte Häuser, die erneuerbare Energien nutzen.

Austauschprämie für alte Ölheizungen

Am 1. Januar 2020 ist die Austauschprämie für alte Ölheizungen in Kraft getreten. Mit der Prämie werden klimafreundlichere Heizungen wie Wärmepumpen, Pelletkessel und Solarthermie Anlagen höher gefördert. Das zuständige Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) übernimmt bis zu 45 Prozent der Investitionskosten, wenn bei einem Kesseltausch ein klimafreundlicheres Modell auf der Basis erneuerbarer Energien eingebaut wird. Wer seine Ölheizung etwa durch eine Wärmepumpe oder eine Biomasseanlage ersetzt, erhält einen Zuschuss in Höhe von 9.000 Euro, wenn die Anlage 20.000 Euro kostet. Für eine Erdgas-Hybridheizung mit einem erneuerbaren Anteil von mindestens einem Viertel – beispielsweise über die Einbindung von Solarthermie – gibt es einen Investitionszuschuss von 40 Prozent.

Umdenken ist gefragt!

Auch für effiziente und klimafreundliche Heizungen, die keine alte Ölheizung ersetzen, gibt es Investitionszuschüsse des BAFA. 35 Prozent für Heizungen, die vollständig mit erneuerbaren Energien betrieben werden, 30 Prozent für Gas-Hybridheizungen mit einem Erneuerbaren-Anteil von mindestens 25 Prozent und 20 Prozent für Gas-Brennwertheizungen, die auf die spätere Einbindung erneuerbarer Energien vorbereitet sind.

Neue Ölheizungen werden überhaupt nicht mehr gefördert. Bei allen Maßnahmen ist ein hydraulischer Abgleich der neuen Heizung eine Fördervoraussetzung.

Fazit: Hauseigentümer sollten bedenken, dass Heizungen auf Basis fossiler Energien künftig durch die CO₂-Steuer im Betrieb deutlich teuer werden. Erneuerbare Heizungen, die weniger oder kein CO₂ ausstoßen, sind davon geringer oder nicht betroffen und erhalten bei der Anschaffung sogar eine deutlich bessere Förderung.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLIBA-Energieberatern: Herr Manfred Watzlawek ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – kostenfrei und unverbindlich.

Vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Brühl, Hauptstraße 1, alle vierzehn Tage donnerstags, zwischen 15 und 17 Uhr. Telefon 06221 99875-0, info@kliba-heidelberg.de Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Schulen allgemein

Neurott-Gemeinschaftsschule in Ketsch

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür

Am Freitag, den 07.02.2020 öffnet die Neurottschule von 16.00 bis 18.00 Uhr ihre Türen für alle Schülerinnen, Schüler und Eltern, die Interesse an der Gemeinschaftsschule ab Klasse 5 haben und diese bei einem Rundgang persönlich erkunden möchten.

Es besteht dabei die Möglichkeit, verschiedene Fachräume zu besichtigen und sich an Mitmachaktionen der jeweiligen Fächer zu beteiligen, sowie mit Schüler/innen und Lehrer/innen der Neurottschule ins Gespräch zu kommen. Vorgestellt werden das neu eingerichtete Lernbüro der Neurottschule, Angebote in den Fächern Englisch, Französisch, Naturwissenschaften und Informa-

tionstechnik, sowie handwerkliche, künstlerische und kreative Aktivitäten. Darüber hinaus kann man sich in der Sporthalle, in der Schulküche und im Musiksaal aktiv erproben. Informationsstände und das Café des Fördervereins in der Aula runden das Angebot ab.

Während die Kinder in Begleitung von „Lotsen“ das Schulhaus kennenlernen, können Eltern sich bei der Schulleitung und bei einem Schulhausrundgang informieren.

Die persönliche Anmeldung für Klasse 5 kann am Mittwoch, den 11. März und am Donnerstag, den 12. März 2020, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr vorgenommen werden.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Joachim Rumold, Schulleiter der Neurott-Gemeinschaftsschule

Hort Jahnschule

Anmeldung für das kommende Schuljahr 2020/21

Anmeldungen werden direkt im Hort an der Jahnschule entgegengenommen

Montag, 10. Februar 2020 und Dienstag, 11. Februar 2020, von 7:30 Uhr - 14:00 Uhr

Mittwoch, 12. Februar 2020 und Donnerstag, 13. Februar 2020, von 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Vorherige telefonische Terminvereinbarung erforderlich

Mo. - Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Telefon: 06202/859675

Ansprechpartner: Frau Ruprecht

Hort Schillerschule



ANMELDUNG SONNENSCHHEIN HORT

Zu unserem Infoabend laden wir herzlich ein.

Am 13.02.2020 um 19:00 Uhr im Sonnenschein Hort

Anmeldungen für die Vormittag/Nachmittag-Betreuung liegen am Infoabend für Sie bereit und werden vom 14.02. bis 13. 03. 2020 für das Hortjahr 2020/2021 in der Einrichtung entgegengenommen.

Anmeldung/Abgabe: Mo.-Fr. nach telefonischer Vereinbarung.
Büro Tel. 702823 – Leitung Frau Fonje

Wir freuen uns auf Ihr KOMMEN!!!

Aktion 60+

Highlight im Jahresprogramm der Brühler Aktion 60 plus – Ergreifende Geschichtsstunde im ehemaligem KZ Neckarelz

Sonntagmorgen, 10 Uhr, auf dem kühlen, nebligen Bahnhof Friedrichsfeld-Süd. Leicht frierend warteten umweltbewusste Brühler Senior-Lehrer(innen) samt Angehörigen auf die warme S-Bahn nach Mosbach-Neckarelz, wo sie Dorothee Roos gleich am Bahnhof begrüßte. Die Vorsitzende des Vereins „KZ-Gedenkstätte“ begleitete ihre Gäste zum ehemaligen Lager, wo bald danach die Autofahrer mit der „Kulisse“ eintrafen, einer breiten von Firma Knapp-Kiefer gespendeten weißen Kartontafel, auf der Swita Mansori und Jamey Fritzmann die Umriss des KZ-Bahnhofs Auschwitz gezeichnet hatten.

Mit ihrem Kassier Hans-Peter Haas, dem früheren Direktor des Mosbacher Pattberg-Gymnasiums, führte Frau Roos die Brühler Delegation durch die Ausstellungsräume: In Neckarelz war 1944

ein KZ entstanden. Zwei Gründe erklären dieses späte Datum: Hitlers Befehl, die Lager in das Reichsgebiet zu verlegen und Minister Speers Suche nach Fabriken, die vor Bombenangriffen geschützt waren. Die fand sein „Jägerstab“ in den unterirdischen Gipsgruben um Neckarelz, wo unter anderem Flugzeugmotoren von 5.000 Gefangenen aus ganz Europa produziert wurden. 1.500 von ihnen überlebten nicht einmal dieses knappe Jahr bis zu ihrer Befreiung am 1. April 1945. All diese Geschehnisse wären ohne die Holocaust-Filme der 1970er Jahre vielleicht vergessen worden. Doch an dem inzwischen wieder als Schule dienenden KZ erinnerte eine deutsch-französische Inschrift an die einstigen Deportierten. „Da muss doch was gewesen sein“, dachte sich eine kleine Gruppe und begann in Archiven und bei Behörden nachzuforschen. Sie wurde fündig und gründete 1993 einen Verein, der fast aus eigener Kraft die Gedenkstätte errichtete, in der die Brühler Aktion am vergangenen Sonntag, zum 75. Holocaust-Gedenktag ihre Lesung vortrug: „Abraham, Ismael und Isaak“.

Die drei Gestalten aus der Bibel und dem Koran repräsentieren die drei Religionen und werden im christlichen Sinn als Mitglieder der „Gemeinschaft der Heiligen“ verstanden. Sie leben mit den heutigen Menschen, hören, sehen und begreifen alles, können aber von ihnen nicht wahrgenommen werden. Sie leiden mit den 1,5 Millionen in Auschwitz Ermordeten unter den grausamen Bedingungen ihres Sterbens. Sie empfinden aber auch die Scham der Kinder und Enkel der einstigen Täter. Isaaks Parsival-Zitat: „Oh, diese Wunde“ bittet die Welt um Mitgefühl und Trost. Damit begnügen sich die Väter der Religionen aber nicht. Sie stärken die Nachgeborenen: „Ihr seid nicht schuld an den Verbrechen, aber verantwortlich dafür, dass sie sich nicht wiederholen“. Und am Ende loben sie auch vorbildhafte Aktionen, die Hass, Angst und Völkermord bekämpfen, wie die 2015er Aktion der freiwilligen Unterstützer der Flüchtlinge.



Die Beteiligten (von links) Helmut Mehrer (Autor und Regisseur), Jamey (Isaak), Swita (Ismael), Mark, Boris (Abraham), Dorothee Roos (Vorsitzende des Vereins der „Gedenkstätte Neckarelz“)

Foto: Dittmar Köhler

Die zahlreichen Besucher, vor allem aus Mosbach, füllten den großen Saal der Gedenkstätte bis zum letzten Platz und lauschten der 3/4-stündigen Lesung mit einer fühlbar hohen Anspannung, die sich am Ende in einem anhaltenden, starken Beifall löste. Boris und Mark von der jüdischen Kultusgemeinde Heidelberg (Abraham), Swita, Muslima aus Afghanistan (Ismael) und Jamey, Christ mit nigerianischem Vater (Isaak) fanden auch sehr viel persönliche Anerkennung: „Ihr könnt stolz sein, dass Ihr diese ergreifende Geschichtsstunde mitgestaltet habt.“

sr

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

VHS-Veranstaltungen

VHS-Kursbeginn 10.02.-15.02.

Hatha-Yoga für Frauen am Vormittag für Yoga-Übende

Dieser Kurs ist für Frauen geeignet, die bereits Yogakurse besucht haben und gern in der Gruppe und unter Anleitung üben möchten. Der Schwerpunkt liegt auf der Harmonisierung von Bewegung und Atem, was sich wiederum positiv auf den gesamten Organismus auswirkt.

12 x montags, ab 10.02., 10.15-11.45 Uhr in der VHS

Heilsames Singen - Singen, Entspannen und neue Kraft schöpfen

Singen weckt Energiereserven und entspannt gleichzeitig. Es stärkt die Atmung und wirkt auf der Hormonebene gesundheitsfördernd. Nach einer spielerischen Aufwärmung für Körper und Stimme werden in entspannter Atmosphäre Songs, Kanons, Mantren und einfache mehrstimmige Lieder gesungen.

8 x montags, ab 10.02., 17.15-18.45 Uhr in der VHS

Autogenes Training - Grundkurs

Autogenes Training ist eine Technik der Entspannung und Selbstberuhigung. Regelmäßiges Üben kann helfen, ausgeglichener und gelassener zu werden, Stresssituationen besser zu bewältigen und sich wohler zu fühlen. Körperliche Beschwerden, soweit sie nervös bedingt sind, werden dadurch positiv beeinflusst. Förderung durch die Krankenkassen möglich.

8 x montags, ab 10.02., 20-21.30 Uhr in der VHS

Progressive Muskelentspannung

Zwischen äußeren Muskelverspannungen und innerer, seelischer Anspannung besteht ein enger Zusammenhang. Mit diesem Verfahren können Sie durch Entspannung der wichtigsten willkürlichen Muskeln bis hin zur Ganzkörperentspannung mit innerer Gelöstheit den alltäglichen Stress- und Belastungsreaktionen entgegenwirken. Förderung durch die Krankenkassen möglich.

8 x montags, ab 10.02., 18.45-19.45 Uhr in der VHS

Hatha-Yoga

In diesem Kurs mit dem Schwerpunkt „Entspannung“ lernen die Teilnehmer*innen verschiedene Körper- und Atemübungen sowie Entspannungstechniken, um die Körperwahrnehmung zu verbessern. Die eigene Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Bewegungsfreude soll sich weiterentwickeln.

12 x montags, ab 10.02., 10-11.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Plankstadt

Zumba® Gold

Ohne Vorkenntnisse kann jede Frau, gleich welchen Alters und welcher Figur, Spaß an der sportlichen Fiesta entwickeln. Kombiniert mit Musik und Tanz fließen Elemente aus dem Beckenbodentraining und der Rückenschule bei dem Fitnesstraining ein.

18 x dienstags, ab 11.02., 17.45-18.45 Uhr in der Hirschacker-Grundschule

Anmeldung bis 06. Februar

18 x dienstags, ab 11.02., 19-20 Uhr in der Hirschacker-Grundschule

Vipassana und Kundalini Meditation

Achtsamkeitsübungen helfen die Selbstheilungskräfte zu stärken, Stress und Blockaden zu überwinden, inneren Frieden zu erfahren und mehr Lebensfreude zu erleben. Erweitert wird der Kurs durch die Osho Kundalini-Meditation. Diese aktive Meditation hilft, das Denken, die Emotionen und den Körper zu entspannen.

10 x dienstags, ab 11.02., 20-21.30 Uhr in der VHS

Fit im Alter

Sitzgymnastik für Senior*innen

Spezielle gymnastische Übungen sollen dem Bewegungsmangel mit seinen Folgen (Muskelschwund, Versteifung der Gelenke, Wirbelsäulenschäden, Haltungsverfall) vorbeugen. Bei den meisten Übungen sitzen die Teilnehmer*innen auf dem Stuhl. Kleine Bälle, Gummiringe, Seile und andere Hilfsmittel bringen Abwechslung und Spaß in die Gymnastikstunden. Die schonende, aber wir-

kungsvolle Gymnastik ist auch für Ungeübte geeignet. Altersbeschränkungen gibt es nicht.

15 x dienstags, ab 11.02., 10.10-11.10 Uhr in der VHS

Faszientraining

Die gelenk- und wirbelsäulenoptimierten Übungen (mit und ohne Faszienrolle) aktivieren den Stoffwechsel und stärken die gesunderhaltende Kraft des Bindegewebes.

15 x dienstags, ab 11.02., 9-10 Uhr in der VHS

Kuddeldaddeldu - Heitere Geschichten und Gedichte des Überlebens in der deutschen Literatur

Vortrag beim VHS-Treff

Mittwoch, 12.02., 15-16.30 Uhr in der VHS

Entspannung und Stressabbau - Praktische Tipps für den Alltag

Vortrag

Die Referentin stellt Ihnen effektive Stressreduzierung vor mit praktischen Beispielen, auch für Menschen mit wenig Zeit.

Mittwoch, 12.02., 19.30-21 Uhr in der VHS

Life Kinetik - Gehirn-Training durch Bewegung

Life Kinetik® ist ein spielerisches Training für jedes Alter, das Spaß macht, körperlich kaum belastet und schnell zu positiven Veränderungen führt. Mittels koordinativer, kognitiver und visueller Übungen und Aufgaben wird das Gehirn ständig vor neue Herausforderungen gestellt und dadurch gefordert. So werden neue Vernetzungen zwischen den Gehirnarealen geschaffen. Life Kinetik® macht kreativer, leistungsfähiger, stressresistenter, fördert die Konzentration und verbessert die Merkfähigkeit.

6 x mittwochs, ab 12.02., 19.15-20.15 Uhr in der Turnhalle Schwetzingener Straße

Schnupperkurs Smartphone/Tablet - Mobile Wege ins Internet

Der Kurs richtet sich an all diejenigen, die noch kein Smartphone bzw. Tablet haben und nicht wissen, ob Smartphone oder Tablet, Google, Windows oder Apple für sie in Frage kommen.

Mittwoch, 12.02., 18-20.15 Uhr in der VHS

Gitarre spielen 1

In diesem Kurs erarbeiten Sie die Anfänge der Liedbegleitung auf der Gitarre. Die am häufigsten vorkommenden Akkorde sowie einfache Zupftechniken mit der rechten Hand sollen die Teilnehmer am Ende beherrschen, so dass sie bekannte Volkslieder oder Popsongs begleiten können.

15 x donnerstags, ab 13.02., 18-19.30 Uhr in der Schimper-Gemeinschaftsschule

Gitarre spielen 2

In diesem Kurs sollen, ausgehend von den im Kurs „Gitarre spielen 1“ geschaffenen Voraussetzungen, die Begleittechniken verfeinert werden. Verschiedene Schlagtechniken sowie rhythmisch abwechslungsreichere Liedbegleitung werden eingeführt.

15 x donnerstags, ab 13.02., 19.45-21.15 Uhr in der Schimper-Gemeinschaftsschule

Ruhepunkte - Stressbewältigung durch Achtsamkeit und Entspannung

Verschiedene Entspannungs-, Bewegungs- und Meditationsverfahren fördern Achtsamkeit und Entspannung auf körperlicher, seelischer und geistiger Ebene. Hier üben Sie Atembeobachtung, Körperwahrnehmung, Vorstellungskraft, Veränderung der Sichtweisen, Kommunikation und innere Stille. Dadurch werden Eigenverantwortung und Selbststeuerung für die eigene Gesundheit gestärkt. Dieser Ansatz wird heute sowohl im Gesundheitsbereich, im Sozial- und Bildungswesen als auch in der Wirtschaft erfolgreich angewandt.

Förderung durch die Krankenkassen möglich.

8 x donnerstags, ab 13.02., 9.30-11 Uhr in der VHS

Hatha-Yoga

In diesem Kurs mit dem Schwerpunkt „Entspannung“ lernen die Teilnehmer verschiedene Körper- und Atemübungen sowie Entspannungstechniken, um die Körperwahrnehmung zu verbessern. Die eigene Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Bewegungsfreude soll sich weiterentwickeln. Außerdem wird Stressvermeidung und Stressbewältigung behandelt.

12 x donnerstags, ab 13.02., 18.30-20 Uhr in der VHS

Fit für den Alltag - Ganzkörperkräftigung

Nach einem Warm up werden alle großen Muskelgruppen, speziell Bauch, Beine, Rücken und Gesäß aufgebaut und gekräftigt. Ein ausgleichendes Dehnungsprogramm beendet die Kursstunde. Förderung durch die Krankenkassen möglich.

10 x donnerstags, ab 13.02., 18.15-19.15 Uhr in der VHS

Rückenfit

Im Mittelpunkt des Kurses steht ein gezieltes und abwechslungsreiches Ganzkörpertraining aus dem Bereich der Wirbelsäulen- und Fitnessgymnastik sowie der Haltungsschulung. Durch gezielte Übungen u. a. auch mit dem Theraband wird ein ausgewogenes Muskelkorsett aufgebaut, die Wirbelsäule aufgerichtet und stabilisiert und somit Haltungsfehlern vorgebeugt.

Förderung durch die Krankenkassen möglich.

10 x donnerstags, ab 13.02., 19.30-20.30 Uhr in der VHS

Faszientraining

Die gelenk- und wirbelsäulenoptimierten Übungen (mit und ohne Faszienrolle) aktivieren den Stoffwechsel und stärken die gesunderhaltende Kraft des Bindegewebes.

15 x donnerstags, ab 13.02., 16.30-17.30 Uhr in der VHS

Das Literarische Café

Daniel Kehlmann: Tyl

Der Gesprächskreis ist Treffpunkt für alle, die sich für Literatur interessieren, die Lust am Lesen haben, nach der Lektüre eines Buches Fragen haben und gern mit anderen über Literatur diskutieren wollen.

6 x freitags, 14.02., 06.03., 20.03., 03.04., 24.04. und 08.05., 18.30-20 Uhr in der VHS

Yoga für Schwangere

Sanfte Übungen zur Geburtsvorbereitung

Der Kurs ist für Schwangere in jedem Trimester mit und ohne vorherige Yogaerfahrung. Prenatal Yoga bietet Raum, sich mit dem Baby intensiv zu verbinden sowie gemeinsam wundervolle geburtsvorbereitende Asanas, Atemübungen und Meditationen zu erleben.

10 x freitags, ab 14.02., 10.15-11.30 Uhr in der VHS

Rückbildungs-Yoga mit Baby

Entspannend, ausgleichend und rückbildungsfördernd

Ein schöner Yogakurs mit Einbindung des Beckenbodens, mit Atemübungen, Meditation und sanften, entspannenden Asanas, die Rücken und Geist entspannen. Sie lernen auch im neuen Alltag mit Kind, sich selbst ein wenig Zeit zu schenken, um den Herausforderungen des Alltags gelassen und deutlich entspannter zu begegnen. Der Kurs ist für Mamas mit Babies ab ca. acht Wochen bis zum Krabbelalter geeignet.

10 x freitags, ab 14.02., 11.45-12.45 Uhr in der VHS

Wirbelsäulengymnastik

Nach einem kurzen Aufwärmtraining werden wichtige Muskelgruppen gekräftigt und/oder gedehnt, Gelenke schonend mobilisiert und rückengerechte Verhaltensweisen für den Alltag ausprobiert. Entspannungsübungen schließen die Übungsstunde ab.

15 x freitags, ab 14.02., 9-10 Uhr in der VHS

Office 2019 - Grundlagen kompakt im Büroeinsatz

In diesem Kompaktkurs wird eine grundlegende Einführung in die praktische Nutzung des Office-Pakets vermittelt. Den Schwerpunkt bildet dabei die Nutzung im Büro.

Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnisstand des Kurses „EDV-Basiswissen“

6 x freitags, ab 14.02., 18-21 Uhr in der VHS

Sprachkurse in den Sprachen Arabisch, Chinesisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Kroatisch, Neugriechisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch und Türkisch in verschiedenen Niveaustufen sind zu finden unter www.vhs-schwetzingen.de/Sprachenschule oder in unserem neu erschienenen Programmheft.

Bücherei

Lernhilfen für das Abitur 2020/2021 und den Realschulabschluss 2020 eingetroffen**Abitur 2020/2021**

Die neuen **Lektürehilfen** für die Fächer **Deutsch** und **Englisch** für das **Abitur 2020/2021** sind in der Gemeindebücherei Brühl (Baden) eingetroffen. Diese stehen ab sofort den Schüler*innen, die sich auf das Abitur vorbereiten müssen, zur Ausleihe zur Verfügung.

**Realschule Abschlussprüfung 2020**

Ebenfalls frisch eingetroffen sind die Aufgaben und Lösungen für die Fächer **Deutsch**, **Englisch** und **Mathematik** für die Abschlussprüfungen in diesem Jahr. Diese stehen ebenfalls ab sofort in der Gemeindebücherei Brühl (Baden) zur Ausleihe zur Verfügung.



Neue Medien in der Bücherei

Romane

Ahern, Ceclia	Postscript
Alger, Cristina	Das Kartenhaus
Alsterdal, Tove	Die einzige Zeugin
Arnaldur Indridason	Verborgен im Gletscher
Berg, Ellen	Der ist für die Tonne
Bingham, Harry	Unten im Dunkeln
Bjork, Samuel	Bitterherz
Bloom, Rose	Wo mein Herz schlägt
Brown, Sandra	Verhängnisvolle Nähe
Bunda, Martyna	Das Glück der kalten Jahre
Child, Lee	Der Ermittler
Clancy, Tom	Anschlag auf den Präsidenten
Durst, Sarah	Die Geisterkönigin
Ebert, Sabine	Herz aus Stein
Ferrante, Elena	Tage des Verlassenwerdens
Fitzek, Sebastian	Das Geschenk
Fölck, Romy	Sterbekammer
Forsyth, Frederick	Der Fuchs
Garcia Saenz, Eva	Das Ritual des Wassers
Ghosh, Amitav	Die Inseln
Gruber, Andreas	Todesmal
Harris, Robert	Der zweite Schlaf
Inusa, Manuela	Wintervanille
Jackson, Lisa	Opfertier
Kaltentoft, Mons	In den Klauen des Falken
King, Steven	Das Institut
Klüpfel, Volker	Draussen
LeCarre, John	Federball
Lind, Hera	Vergib uns unsere Schuld
Lunde, Maja	Die Letzten ihrer Art
Mayes, Frances	Das Licht der Toskana
McEwan, Ian:	Die Kakerlake
Oetker, Alexander	Winteraustern
Owens, Delia	Der Gesang der Flusskrebse
Preston, Douglas	Pharaoh Key
Rankin, Ian	Ein Haus voller Lügen
Riley, Lucinda	Die Sonnenschwester
Roberts, Nora	Strömung des Lebens
Robotham, Michael	Schweige still
Rose, Karen	Todesfalle
Ruge, Eugen	Metropol
Saller, Tom	Ein neues Blau
Sapkowski, Andrzej	Das Erbe der Elfen
Schönthal, Birgit	Das geteilte Herz
Scheuer, Norbert	Winterbienen
Schweikert, Ulrike	Aufbruch und Entscheidung
Searle, Nicholas	Der Sprengsatz
Strukul, Matteo	Der Niedergang einer Familie
Tangen, Geir	Höllenangst
Vosseler, Nicole	Bis ans Ende der Welt
Wood, Naomi	Diese goldenen Jahre
Zons, Achim	Beim Schrei des Falken

Sachbücher

Baldus, Bianca	Wohnungsmiete
Bandel, Stefan	Immobilien verschenken und vererben
Bark, Yvonne	Wirke, wie du willst
Baumeister, Inge	Windows 10 für Senioren
Christoph, Jacqueline	Apulien
Eickhoff, Matthias	Schottland
Ebner, Julia	Radikalisierungsmaschinen
Enxing, Magnus	Die Hausapotheke
Foer, Jonathan	Wir sind das Klima!
Fründt, Hans-Jürgen	Ostseeküste Schleswig-Holstein
Gast, Susan	Tamituzi
Görgens, Manfred	Bordeaux und Atlantikküste
Gottschling, Sven	Übers Sterben reden
Grigoleit, Jill	Heimathafen
Höh, Peter	Rügen, Hiddensee
Hüsler, Eugen	Dolomiten: 40 Wanderungen & Bergtouren
Jahn, Ellen	Diabetes Typ 2
Kalbheim, Eva	Den inneren Schweinehund bändigen
Kemmer, Barbara:	Eifel-Wanderführer
Klus-Neufanger, C.	Und wie kommt das jetzt in die Erde?
Königstein, Thomas	Energiesparendes Bauen und Sanieren
Köster, Gaby	Das Leben ist großartig-von einfach war nie die Rede
Kroll, Rainer	Wandergenuss
Kühn, Stefanie	Mainfranken
Kurscheid, Thomas	Alles über Sachwerte
Mecchia, Sophie	Mein-bleib-gesund-Buch
Messarius, Gernot	Das Nachlass-Set
Möbius, Michael	Fichtelgebirge
Naumann, Simone	Norwegen-der Süden
Ottolenghi, Yotam	Fotografie mit dem Smartphone
Preisendörfer, Bruno	Simple- das Kochbuch
Rach, Christian	Reise in die Bachzeit
Rubin, Franziska	Rachs Rezepte für jeden Tag
Ullrich, Bernd	Heilen mit Lebensmitteln
	Alles wird anders: das Zeitalter der Ökologie

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3

Tel.: 702983

FAX: 702984

E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de

Internet:

www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl

Mo, Mi, Fr.

10-12 u.14-18 Uhr

Di. u. Do.

geschlossen



Mitteilungen anderer Behörden

Beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis: Eine Vorwahl für alle Dienststellen

Beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis wurde eine neue Telefonanlage installiert. Die Telefonnummer der Zentrale bleibt dabei unverändert bei 06221 522-0. Mit der Umstellung sind nun alle Außenstellen des Landratsamtes unter der zentralen Kopfnummer 06221 522- plus der bisherigen vierstelligen Durchwahl erreichbar. So haben beispielsweise auch die Kfz-Zulassungsbehörden in Sinsheim, Weinheim und Wiesloch die einheitliche (Vorwahl-) Nummer der Mutterbehörde in Heidelberg bekommen:

Kfz-Zulassungsbehörde Sinsheim: Telefon 06221 522-5514

Kfz-Zulassungsbehörde Weinheim: Telefon 06221 522-6025

Kfz-Zulassungsbehörde Wiesloch: Telefon 06221 522-4106

Einen schnellen Draht zur Verwaltung ermöglicht übrigens die Behördennummer 115, an die auch alle Ämter des Rhein-Neckar-Kreises angeschlossen sind: Unter der 115 (ohne Vorwahl) stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Service-Centers montags bis freitags, von 8 bis 18 Uhr, für Verwaltungsfragen aller Art zur Verfügung – von A wie Anmeldung bis Z wie Zulassung. Mit der Behördennummer 115, die zum Ortstarif erreichbar ist und in vielen Flatrates enthalten ist, entfällt die aufwendige Suche nach dem zuständigen Amt, den Telefonnummern oder den Öffnungszeiten.

Berufe in Uniform

Informationsveranstaltung im BIZ am 4. Februar

Sie denken über eine Ausbildung oder ein Studium in einem uniformierten Beruf nach? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und lassen sich im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heidelberg beraten.

Die Einstellungsberater der Bundespolizei, der Bundeswehr, der Polizei Baden-Württemberg und der Zollverwaltung beraten vor Ort zu Einstellungschancen und beruflichen Perspektiven. Die Berufsfeuerwehr Heidelberg ist bei diesem Termin zum ersten Mal auch mit einem Einstellungsberater dabei.

Die Veranstaltung ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sie findet am Dienstag, den 4. Februar von 13:00-16:00 Uhr in den Räumlichkeiten des BIZ statt.

Kontakt BiZ

E-Mail: Heidelberg.BIZ@arbeitsagentur.de oder

Telefon: 06221 / 524 484

Agentur für Arbeit Heidelberg, Kaiserstr. 69/71

69115 Heidelberg

AVR

Informationen zur Abfallwirtschaft für Brühl Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Februar 2020

2-Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
5./19.	7./21.	12./26.	19.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
7./21.	12./26.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal Schadstoffmobil der AVR ist am Dienstag, den 11.02.2020 in Brühl

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden. Am Dienstag, den 11.02.2020 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 10:00 - 12:30 Uhr auf dem Messplatz in der Friedrich-Ebert-Straße beim Schadstoffmobil abgeben.

Schadstoffe wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandfarben werden **nicht** beim Schadstoffmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden. Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus. Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen.

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können bei den AVR-Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden.

Altöl wird ebenfalls nicht bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an. Die AVR Kommunal bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Kontaktdaten

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025

www.kath-bruehl-ketsch.de,

pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Öffnungszeiten Kath. Pfarrbüro:

Mo, Mi, Fr von 9-12 Uhr

Di von 14-16 Uhr

Do von 15-17 Uhr

01.02. Samstag

15:00 St. Sebastian Taufe von Finn Hoffmann

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe anschließend Erteilung des Blasiussegens mitgestaltet von der Schola

02.02. SONNTAG, Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmeß)

Mal 3,1-4; Hebr 2,11-12.13c-18; Lk 2,22-40

10:00 St. Sebastian Hl. Messe anschließend Erteilung des Blasiussegens

04.02. Dienstag, Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Main (856)

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

05.02. Mittwoch, Hl. Agatha (um 250)

10:00 Pro Seniore Wortgottesdienst (Herr Mehrer)

10:45 B&O Sen. Heim Wortgottesdienst (Herr Mehrer)

06.02. Donnerstag HI. Paul Miki u. Gefährten (1597)

09:00 St. Michael HI. Messe
 10:45 B&O Sen. Heim Rosenkranz: Musik, Meditation, Gebet (Herr Mehrer)

07.02. Freitag Herz-Jesu-Freitag

17:30 HI. Schutzengel Rosenkranzgebet
 18:00 HI. Schutzengel HI. Messe anschließend Aussetzung u. sakramentaler Segen

08.02. Samstag

18:00 St. Sebastian HI. Messe

09.02. SONNTAG, 5. Sonntag im Jahreskreis

Jes 58,7-10; 1 Kor 2,1-5; Mt 5,13-16

10:00 St. Michael HI. Messe
 10:00 St. Sebastian Kindergottesdienst im Pfarrheim

Einladung zur Pfarrgemeinderatsitzung am 5. Februar 2020 um 20 Uhr im Pfarrzentrum Brühl

Zu seiner letzten Sitzung lädt der amtierende Pfarrgemeinderat ein. Auf der Tagesordnung stehen die Reflexion zu Weihnachten, Neujahr und Sternsingeraktion in Brühl und Ketsch, Information zur Sicherheitsunterweisung Thema Arbeitsschutz und die Kandidatenliste der PGR-Wahl am 22.03.20.

Ein größerer Zeitrahmen gilt der zurückliegenden PGR-Amtszeit mit Rückblick und Ausblick auf die nächste Amtszeit.

Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

M.F.

Krabbelgruppe im Pfarrzentrum

In Brühl gibt es eine Krabbelgruppe, die im Katholischen Pfarrzentrum in der Hauptstraße 17 zusammenkommt. Wöchentlicher Treffpunkt ist immer freitags von 9.30-11.00 Uhr im Untergeschoss des Katholischen Pfarrzentrums im Raum 1. Jede und jeder ist herzlich willkommen, um gemeinsam zu spielen, zu singen oder zu basteln. Die Teilnahme ist kostenlos. Nähere Informationen kann Ihnen auch das Pfarrbüro geben, Telefon 7601820.

„Tag der Solidarität – Hungermarsch“ – am 28. Juni – Oftersheim „Die gute Zeit schaffen wir selbst – mit Gottes Wind im Rücken“

Noch stehen große Fasnachts-Sitzungen aus. Doch die Hungermarschierer haben ihr erstes großes Event bereits hinter sich. Am vergangenen Montag trafen sie sich – in bester Laune aber auch nachdenklich und neugierig auf Informationen, besonders aus Afrika. Gastgeber Paul Scherer begrüßte seine Freunde mit guten Wünschen zum neuen Jahr und einem Appell: „Die gute Zeit fällt nicht vom Himmel – die schaffen wir selbst.“

Wie die Sammler und Spender und ihre Partner in Afrika mit Güte Gutes tun, zeigten die Berichte aus den fünf Nachbargemeinden. Kurt Gredel, Ketsch, trug eine beeindruckende Liste mit Projekten der „Schwestern vom kostbaren Blut“ vor. Als Schwerpunkte: eine Schule für Straßenkinder in Riruta, Kenia und ein Frauenentwicklungsprojekt in Kibungu Chini, Tanzania. Nach Westafrika lenkte danach Stefanie Mohr den Blick: In Ghana, wo der Handel mit Kindern und Zwangsheiraten das Leben der Heranwachsenden schwer belasten, wird die Bevölkerung motiviert, diese Übel abzustellen – unter anderem mit Radiosendungen.

Über die Oftersheimer Projekte berichteten Gerhard Flink (Bolivien) und Paul Scherer: Philippinen und insbesondere Südafrika, wohin die sagenhafte Summe von 112.800,- Rand (leider nur 7.000,- €) überwiesen wurde. Das St. Francis Care-Center dankte wie auch die bedürftigen Familien im Rumänien, dem Armenhaus der EU, und die Mönche aus Mvimva die dank des Hungermarschs ihr Dach decken konnten.

Hoffnung verheiß das von Helmut Mehrer erläuterte Vorhaben: Der vom Hungermarsch unterstützte Förderkreis Dourtenga beabsichtigt den Bau einer vielfach nützlichen Landwirtschaftsschule. Sie soll der Ernährung und der Umwelt (klar!), aber auch den Rechten der Frauen und der Zukunft der Jugendlichen dienen – als Gegengewicht zu den Verlockungen der Dschihadisten. Mit Terminen und Aufgaben ging der Abend in die letzte Runde: Die Gemeindevertreter werden ihre Faltblatttexte bis 27.04. einsenden und alle Materialien ab 23.05. abholen. Zu dem am 28. Juni von Pfarrer Uwe Lüttinger geleiteten Gottesdienst (wieder mit evangelischer Aussendung) sind bis 15.06. die Fürbitten ein-

zusenden. Die Freunde von da Capo dürfen sich über die erwartete Mitgestaltung durch diese Gruppe freuen. Am Samstag davor (27. Juni) steht das Josefshaus von 10.00 – 12.00 zur Ausgestaltung der Informationswände offen. Danach werden alle Mitwirkenden aufatmen und sich auf den „Erntedank“ am 28. September, 19.30, wieder im Josefshaus freuen.

Zunächst aber verabschiedete Paul Scherer seine Freunde mit einem irischen Segen: „Mögen sich die Wege vor Euren Füßen ebnen, möget ihr den Wind im Rücken haben.“ sr

Ökumenische Nachrichten

Auf der Suche nach Stille – Ökumenische Abendandacht

Die halbstündigen Abendandachten in der Evang. Kirche finden jeden Mittwoch (Ausnahme: Feiertag) um 19 Uhr statt. Die Andacht in der kleinen Kirche soll eine Oase der Ruhe sein. Alle Menschen, unabhängig von ihrer Konfession, können bei kurzen wohltuenden Texten, leiser Musik, aber auch durch Stille und Zeit für das Gebet neue Kraft schöpfen, um wieder gestärkt in den Alltag zu gehen. Die Abende werden abwechselnd von Ehrenamtlichen gestaltet. Einmal im Monat wird Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch oder Pfarrer Marcel Demal die Andacht mit Abendmahl durchführen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mittwoch, den 05.02.2020, 19:00 Uhr Ökum. Wochenandacht in der Kirche

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Kontaktdaten

Pfarramt Brühl, Kirchenstr.1, Telefon 71232, Fax 780421

E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo, Di, Mi 9.00 - 11.30 Uhr

Do geschlossen

Fr 8.30 - 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch (Tel. 9479529) und Pfarrer Demal (Tel. 72618) nach Vereinbarung.

Samstag, 1. Februar

11:00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Demal)

Sonntag, 2. Februar – Letzter Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr „Wie wollen wir leben – Haben oder Sein? (Lk12) -Gottesdienst im Rahmen der Regionalen Predigtreihe in der Kirche (Dr. Sibylle Rolf, Oftersheim)

Montag, 3. Februar

18:00 Uhr Kirchenchor: Jahreshauptversammlung
 Im Gemeindezentrum

Dienstag, 4. Februar

12:30 Uhr Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz e.V.
 im Gemeindezentrum (bis 14:30 Uhr)

19:00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum:
 Die Jahreslosung (Hundhausen)

Mittwoch, 5. Februar

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz
 Pro Seniore (Mehrer)

10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im B&O Seniorenzentrum
 (Mehrer)

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

19:00 Uhr Ökum. Wochenandacht in der Kirche

20:00 Uhr Probe Chor InTakt im Gemeindezentrum

Freitag, 7. Februar

- 14:30 Uhr Café Vergissmeinnicht Brühl-Ketsch im Gemeindezentrum
- 17:00 Uhr Jungschar (7-12 Jahre) in den Kellerräumen des Kiga Heiligenhag

Sonntag, 9. Februar – Septuagesimae

- 10:00 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Regionalen Predigtreihe im Gemeindezentrum (Mathis Goseberg / Schwetzingen)

EINLADUNG zur Mitgliederversammlung an die Freundeskreis-Mitglieder des Evang. Kirchenchores

Liebe Freundeskreis-Mitglieder, zuerst wünschen wir Ihnen ein gutes, gesundes und friedliches Jahr 2020 und wir bedanken uns an dieser Stelle nochmal für Ihre jahrelange Treue zu unserem Chor.

Wie bereits im Info-Brief an Sie im Sept. vergangenen Jahres angekündigt, möchten wir Sie auch dieses Jahr zu unserer Mitgliederversammlung am **Montag, dem 03.02.2020 um 18.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3**, herzlich einladen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unserer Einladung folgen und wir Sie dort persönlich begrüßen dürfen - für das leibliche Wohl wird auch gesorgt. Für eine kurze Rückmeldung, ob Sie kommen möchten und ob Sie evtl. abgeholt werden möchten, wären wir dankbar. Bitte melden Sie sich dann unter Tel. 75725 (Mauch) oder Tel. 73734 (Kronemayer). Wir freuen uns auf Sie.

Inzwischen liebe Grüße vom ev. Kirchenchor

Renate Mauch, Schriftführerin

Predigtreihe in der Region

Sundays for Future

02.02.: *Wie wollen wir leben - Haben oder Sein?* (Lk 12)
Sibylle Rolf (Oftersheim)
10 Uhr, ev. Kirche Brühl

09.02.: *"System Change!" - Das Gleichnis vom Sämann* (Mt 13)
Mathis Goseberg (Schwetzingen)
10 Uhr, Gemeindezentrum Brühl

16.02.: *Ist das noch Wahrheit, oder kann das weg?* (Joh 18)
Tobias Habicht (Oftersheim)
10 Uhr, ev. Kirche Brühl

23.02.: *"Du tust mir kund den Weg zum Leben"* (Ps 16,11)
Marcel Demal (Brühl)
10 Uhr, Gemeindezentrum Brühl

01.03.: *Unter uns* (Lk 17,21)
Almut Hundhausen-Hübsch (Brühl)
10 Uhr, ev. Kirche Brühl


Redaktionsschluss Gemeindebrief

Der Redaktionsschluss für die Osterausgabe des Gemeindebriefs ist Sonntag, der 9. Februar 2020.

Beiträge sollen bis zu diesem Zeitpunkt, wenn möglich per Mail: bruehl@kbz.ekiba.de im Pfarramtsbüro eingegangen sein.



Nachbarschaftshilfe

Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 1 26 25 27

Hockenheimer Straße 3

Bürozeiten: Mo + Mi: 9.00 – 12.00 Uhr

nachbarschaftshilfe@evkirche-bruehl-baden.de



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl**Sonntag, 2. Februar**

- 11.00 Uhr Familiengottesdienst
Predigt: Otto Lang
Thema: Liebe deinen Nächsten
Evangelisches Gemeindezentrum

Samstag, 8. Februar

- 10.00 -15.00 Uhr Pfadfindertag

Sonntag, 9. Februar

- 18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Thema: Erwachsen glauben – unterscheiden lernen
Evangelisches Gemeindezentrum

8.Feb. & 21.Mrz. Treffen der Brühler Falken

10.00-15.00 Uhr
Für alle interessierten PfadfinderMädchen und Jungs im Alter von 7 - 14 Jahren!
Trinkbecher und Geschirr mitbringen.

Treffpunkt: Anton-Langlotz-Str. 12, 68782 Brühl www.lfg-bruehl.de/pec.html

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl


Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de



Kulturelles



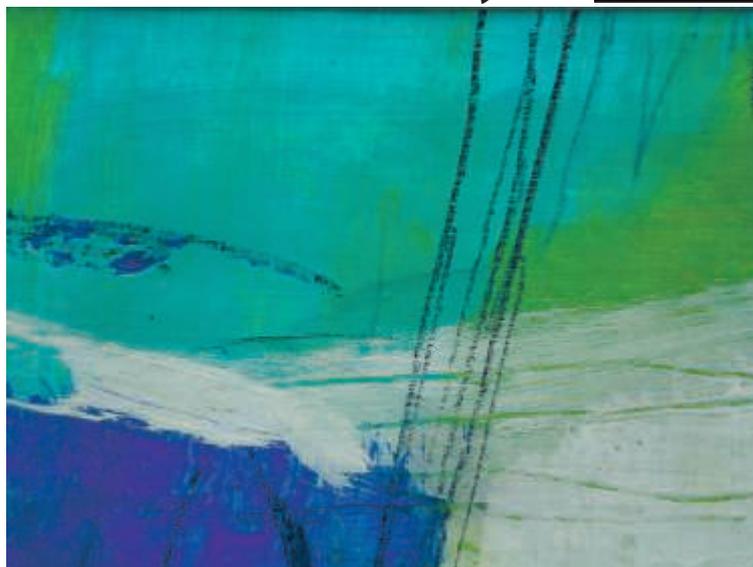
Ausstellung in der Rathausgalerie

Natur im Blick

Gabriele "Ela" Ludwig-Krahl

07. Februar – 26. Juni 2020

***Ausstellungseröffnung am FREITAG,
den 07. Februar 2020, um 19.00 Uhr***



Der Blick von Ela Ludwig-Krahl auf die Natur, auf ihre unendliche Schönheit – auf Blüten, Formen und Linien, Farbstimmungen, auf Bäume, Seen, Uferlandschaften, Bergmassive - findet Ausdruck in ihren Arbeiten. Dieser Blick ist eine zutiefst sinnliche Erfahrung.

Als „inneres Bild“ speichert sie diesen „Naturausschnitt“, macht sich Skizzen und Notizen.

Dann beginnt sie mit dem Malen. Die entstehende Arbeit bildet für sie nun ein „Gegenüber“.

Sie betrachtet es und verändert es, indem sie reduziert, Formen wegnimmt, nach Farbharmonien sucht oder auch Materialien hinzufügt, Liniengebilde ergänzt, alte Schichten hervorholt, so lange, bis dieses „Gegenüber“ ihrem „inneren Bild“ entspricht.

Das nun fertige Bild wirft erneut Fragen auf und ihr kritischer Blick führt zum Beginn der nächsten Arbeit.

Und die Suche nach dem guten Bild beginnt von Neuem.

Begrüßung

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Einführung

Aloisia Föllmer
Kunsthistorikerin

Musikalische Umrahmung

Klangfabrik Mannheim/Brühl

Information

Jochen Ungerer
06202-2003-32

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag & Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Rathausgalerie – Hauptstraße 1 – 68782 Brühl



Donnerstag, 13. Februar 2020

20:00 Uhr - Villa Meixner

Franz Kain

De Baby-Boom-Bu

Mundart Kabarett

Eintritt: € 20,- (TK + € 2,-)



Samstag, 07. März 2020

18:00 Uhr – Villa Meixner

Wolfgang Mayer

Von Bach bis Flamenco

Gitarrenkonzert

Eintritt: € 10,- (TK + € 2,-)



Donnerstag, 12. März 2020

20.00 Uhr - Festhalle Brühl

Emmi & Willnowsky

Der Wahnsinn geht weiter!

zum 1. Mal in Brühl

Eintritt: € 22,00 - 25,00 (TK: + € 3,-)



Donnerstag, 26. März 2020

20.00 Uhr - Festhalle Brühl

Die Spitzklicker

Fünf vor Zwölf? Die Uhr geht nach

Das 36. Programm

Kaum liegt die wieder erfolgreiche und überwiegend ausverkaufte Saison hinter ihnen, schon haben sie das 36. Programm in Angriff genommen: die Spitzklicker.

Die Formation mit Franz Kain, Markus König und Susanne Mauder mit Pianist Daniel Möllemann – der wieder punktuell zum Darsteller avanciert – wird das neue erfolgreiche Konzept fortsetzen:

Moderatives und klassisches Szenen-Kabarett gemixt mit choreographierten Songs, das macht die Spitzklicker seit Jahrzehnten aus. Die Spitzen sitzen und sie garantieren einen mundartgefärbten Abend zum Lachen.

Eintritt: 19,- € bis € 25,-, TK + 3,-€

Saalöffnung: 19.15 Uhr



06202- 2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

EINZELPLATZNUMMERIERUNG - Bei Onlinebuchungen fallen Vorverkaufsgebühren an!



Ausstellung in der Villa Meixner **SchriftART - Bärbel Schulz- bis 23. Februar 2020**

Schön schreiben – das ist eine Kunst. Und diese Kunst heißt Kalligrafie

Öffnungszeiten

Sa. 14.30 – 17.30 Uhr

So. & Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Villa Meixner ▪ Schwetzinger Str. 24 ▪ 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten auf dem *nahegelegenen Messplatz*



Parteien

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Vorstandssitzung am Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr

Im Rahmen einer Vorstandssitzung beraten der SPD-Ortsvereinsvorstand und die Gemeinderatsfraktion die aktuelle Lage mit interessierten Parteimitgliedern am Donnerstag, 13. Februar, um 20 Uhr im Fraktionszimmer im Rathaus (hinterer Eingang über Rathaus). Nähere Auskünfte gibt Ortsvereinsvorsitzender Selcuk Gök, selcuk.97@hotmail.de.

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

Infotreff

Die Freien Wähler Brühl/Rohrhof e.V. laden am Donnerstag, den 13.02.2020, um 19:30 Uhr, zum nächsten **Infotreff mit dem Themenschwerpunkt:** Vorstellung der bisherigen Ergebnisse des **Runden Tisches zur Bebauung des Schrankenbuckels** ein.

Die bisherigen Themen und Ergebnisse des Runden Tisches werden den Bürgern vorgestellt. Gerne werden Fragen beantwortet und weitere Anregungen für den voraussichtlich letzten Runden Tisch im März 2020 entgegengenommen. Der Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben.

Grüne Liste Brühl

Die nächste Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e.V. findet am Samstag, 15. Februar 2020 von 10 - 13 Uhr statt (auf dem Messplatz Brühl hinter Lidl)

Die Sammlung wird tatkräftig unterstützt von den Eltern des Kindergartens St. Michael.

Folgetermine sind: **21. März 2020, 18. April 2020, 16. Mai 2020** (immer am 3. Samstag des Monats)

Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen? Schreiben Sie uns an info@grueneliste-bruehl.de. **Informationen finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite Grüne Liste Brühl und der website www.grueneliste-bruehl.de**



Vereine

Jahrgänge

Jahrgang 1934/35

Wir laden zu einem gemütlichen Treffen mit Partner am Donnerstag, den 06.02.2020, um 17.00 Uhr Gasthaus „Split“ bei den Kleintierzüchtern in Brühl ein – Besprechung Ausflug. RM

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Donnerstag, den 06.02.2020 um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplatz 2 zum gemütlichen Beisammensein.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Gruppe Brühl – Schwetzingen trifft sich am Montag, 03.02.20, um 15 Uhr zum Spielennachmittag im Gruppenraum Brühl.

Kontakt: Gardy Cerff, Tel. 139955

Viola Fischer, Tel. 0172 – 66 03 351

Ist Ihre **Hausnummer gut erkennbar?**

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl

Leben retten durch eine Blutspende beim DRK Jeder kann plötzlich in die Situation kommen, Blut zu benötigen

Blut ist ein lebenswichtiges Organ, das nicht künstlich hergestellt werden kann. Für viele Patienten sind Blutspenden überlebenswichtig und ohne Alternative. Täglich werden nahezu 15.000 Blutspenden zur Versorgung der Patienten in den deutschen Kliniken benötigt.

Hier bittet der DRK-Blutspendedienst um Ihre Hilfe.

Bitte spenden Sie Blut am

**Montag, dem 03.02.2020,
von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

**DRK-Ortsverein, Mannheimer Landstraße 13
68782 Brühl**

Wussten Sie, dass 80 Prozent aller Deutschen mindestens einmal im Leben Blut oder Blutbestandteile benötigen? Die Liste, in welchen Situationen Blut benötigt wird, ist lang. Eingesetzt wird Blut bei der Versorgung von Unfallopfern mit starkem Blutverlust, bei Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem mehr. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die Blutspende. Neben dem Gefühl einem Menschen geholfen zu haben, bekommt jeder Blutspender einen kleinen Gesundheitscheck. Jeder Erstspender erhält einen Blutspendeausweis mit Eintragung der Blutgruppe.

Blutspender sind zwischen 18 und 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Wir freuen uns auf Sie!

Deutsches Rotes Kreuz

OV Brühl

ME

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

Das Buch der Bücher

Zum Vortrag von Pfarrer Erwin Bertsch am **8.2.2020** lädt die katholische Frauengemeinschaft Rohrhof alle recht herzlich ein. Das Buch der Bücher, die Bibel, wird das Thema sein und zwar „Die Bibel nicht wörtlich, sondern ernst nehmen“. Die Veranstaltung beginnt um **15:00 Uhr** im Kindergartensaal von St. Michael und beinhaltet auch eine Kaffeepause, die zum Austausch über das Gehörte einlädt.

fr

Kolpingfamilie

Holocaust - der schwarze Fleck in Deutschlands Gewissen

Am 27. Januar d.J. jährte sich die Befreiung von Auschwitz durch die Rote Armee zum 75. Mal. Wir wissen, dass es bei der sogenannten Wannsee-Konferenz am 20. Januar 1942 darum ging, die Umsetzung und Organisation des bereits beschlossenen Holocaust sicherzustellen, zu organisieren und mit den beteiligten Instanzen zu koordinieren.

Holocaust ist die Bezeichnung für den Völkermord an der jüdischen Bevölkerung Europas. Es ist kaum vorstellbar, aber dennoch eine Tatsache, dass bis zum Kriegsende über 6 Millionen ermordet wurden -industriell organisierter Massenmord wie auf einem Schlachthof. Hier kapituliert das Vorstellungsvermögen ganz einfach. Manche Zeitgenossen sind der Meinung, es müsse endlich Schluss sein mit dieser Thematik.

Jedoch, es darf nicht Schluss sein damit. Was war, darf niemals verschwiegen oder verharmlost werden. Gerade die Generation, die diese Zeit nicht miterlebt hat und im Schulunterricht wenig

oder sogar gar nichts gehört hat, muss – ebenso wie nachfolgende Generationen – wissen, was damals geschah. Etwas Derartiges darf sich nie wiederholen.

Horst Zohsels Vortrag kam zum richtigen Zeitpunkt, nämlich zum Jahrestag der Befreiung von Auschwitz. Der Vorsitzende der Kolpingsfamilie Gerhard Zirstein begrüßte hierzu im katholischen Pfarrzentrum die Zuhörer zu dem Vortrag „Holocaust - der schwarze Fleck in Deutschlands Gewissen“.

Horst Zohsel gab einen Überblick über diese unsägliche Zeit: von den Anfängen der Verfolgung jüdischer Mitmenschen in Nazi-Deutschland bis zum Rechtsextremismus in der Bundesrepublik. Horst Zohsel stellt angesichts der wieder aufkommenden neuen Form von Judenfeindlichkeit in Deutschland die Frage: „Haben wir nichts gelernt?“ Der Antisemitismus radikalisierte sich insbesondere digital und global.

„Vor Auschwitz war Auschwitz unvorstellbar. Heute ist es das nicht mehr“, erklärte der Literaturnobelpreisträger Imre Kertész im Jahre 2006. „Darüber müssen wir nachdenken – und in welcher Gesellschaft wir leben wollen“, meinte Horst Zohsel zum Abschluss seines beeindruckenden Vortrages, der die Zuhörer sichtlich betroffen machte.

HR

Forum Älterwerden

Forum Älterwerden / Katholisches Altenwerk

Am 05.02.2020 feiern wir um 14:30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Fasching.

Zu diesem fröhlich heiteren Nachmittag laden wir alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich ein.

Die schönsten Hüte werden prämiert. „Darum, die Kapp uff und ins Pfarrzentrum ruff“.

Wir freuen uns auf Euch.

Für den Fahrdienst melden Sie sich bitte bei Frau M. Becker, Telefon 72308.

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.

Heimatmuseum geöffnet

Für die Freunde der Brühler und Rohrhofer Geschichte besteht am kommenden Samstag, 1. Februar, wieder die Möglichkeit, die Dauerausstellung im Heimatmuseum zu besuchen. Sie ist von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Der Vorstand freut sich auf Ihren Besuch und steht Ihnen gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Vergangenen Samstag war der ASV Rohrhof zu Gast. Es ergaben sich lebhaftige Gespräche über die Vergangenheit der Gemeinde. Der ASV wird darüber selbst berichten.

Kennen Sie Brühl?

In der letzten Ausgabe der Brühler Rundschau stellten wir Ihnen unter der Überschrift „Kennen Sie Brühl?“ das Haus Schwetzinger Straße 10 vor. Die Lücken in den Kenntnissen des Vereinsarchivs konnte nun Frau Dr. Susi Ritter schließen: Das Haus wurde von ihrem Großvater Johann Valentin Gredel gebaut. Er war Schuhmacher und hatte darin ein Ladengeschäft mit Reparaturwerkstatt. Daher wohl die Lederschürze, die der Mann auf dem Foto aus dem Jahr 1908 trägt. Der Schriftzug über dem Torbogen lautet: „Joh. Val. Gredel“.

Nach Johann Valentin Gredel hatte sein Sohn Dr. Kurt Gredel darin seine Zahnarztpraxis in diesem Gebäude. Später zog er mit der Praxis in das Haus Heiligenhaag 5 um. In den Räumen der Schwetzinger Straße 10 führte dann Sohn Peter Gredel sein Radio- und Fernsehgeschäft, bis er einen Neubau in der Schwetzinger Straße 22 bezog. Dr. Verein dankt Frau Dr. Susi Gredel für diese sehr hilfreiche Auskunft.

Kro

Brühler Bläserakademie

Bläserakademiekonzert mit Gefühl und großem Raumklang am 15. März in der St. Michaelkirche

Die Orchester der Brühler Bläserakademie präsentieren sich wieder einmal in Hochform. Das sinfonische Blasorchester interpretiert die Konzertsuite **Saga Candida** (Bert Appermt). 7 Lieder des Musicals „Zaad von Satan“ beschreiben die Verfolgung einer Hexe. **Libertadores** (Oscar Navarro) ist ein sinfonisches Gedicht für Blasorchester, welches alle Sinne berührt und bezaubert Publikum und Musiker gleichermaßen.

Zu Ehren des 250. Jubiläums Ludwig van **Beethoven** widmen sich die Nachwuchsmusiker der Bläserakademie diesem großen Meister mit Interpretationen der Klaviersonate No. 8 und der 7. Sinfonie. **Film- und Popmusik** mit Auszügen aus „The Greatest Showman“, Hits von Earth, Wind & Fire und **Coldplay** sind auch dabei.

Freuen Sie sich auf ein besonderes Klangerlebnis mit den Dirigenten Tobias Nessel & Bernhard Vanecek.

Karten gibt es nur an der Abendkasse.

Eintritt 12 € VVK. Kinder bis 12 Jahre frei. Beginn 17 Uhr!

Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

Sing, Sing, Sing

Ja, genau diese drei Möglichkeiten haben Sie in der Chorgemeinschaft –

Sing mit dem Männerchor, Probe donnerstags ab 19 Uhr im Sport Pavillon, bzw. im Mehrzweckraum der Festhalle, Dirigent Hans Kämmerer.

Sing mit CHORness, der gemischte Chor probt montags ab 20 Uhr im Mehrzweckraum der Festhalle, Dirigentin Vera Pfannenstiel.

Sing mit LadyPur, der Frauenchor probt montags ab 18 Uhr im Mehrzweckraum der Festhalle, Dirigentin Vera Pfannenstiel.

Für alle Chöre gilt: kein Vorsingen, einfach vorbeikommen, mitmachen und dann entscheiden ob man dauerhaft dabei bleiben möchte. Die Chorgemeinschaft bietet Gesangunterricht für unerfahrene Neueinsteiger oder zur Fortbildung an.

Mediziner, Musikpsychologen und alle Sängerinnen und Sänger wissen es: Die Gesangsschwingen in unserem Körper machen glücklich und gesünder, das Wohlbefinden steigt. Singen stärken die Lungen und das Immunsystem. Egal wie der Tag angefangen hat oder verlaufen ist, nach der Chorprobe fühlt man sich fröhlich. Gute Gründe die eigene Stimme mit Gleichgesinnten zu entdecken.

Infos zu den Chören finden unter:

www.chorgemeinschaftbruehl.eu

www.facebook.com/CGBruehlBaden

Gerd Scherer, Vorstand

Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

Die Rohrhofer Göggel e.V.

Ehrungsnachmittag bei den Rohrhöfer Göggel

Nach der Schließung des Hotel-Restaurants „Brühler Hof“ im Dezember letzten Jahres, mussten sich die Göggel ein neues Domizil für ihren Ehrungsnachmittag suchen. Dieses fanden sie bei Anke und Jürgen Kracht im Clubhaus des TV Brühl. Ob es an der neuen Location, an der Verlegung des Ehrungsnachmittags auf Sonntag oder der Tatsache lag, dass die Namen der zu Ehrenden wirklich geheim bleiben, ist nicht zu sagen. Auf jeden Fall waren so viele Aktive wie selten zuvor zum Ehrungsnachmittag der Göggel gekommen.

Präsident Christian Nordheim freute sich neben den zahlreichen Aktiven, auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck, sowie den Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Marco Krupp begrüßen zu dürfen. Letzterer zeigte in seiner kurzen Rede auf, dass die Zusammenarbeit der einzelnen Vereine untereinander klappt und

bedankte sich nochmals recht herzlich bei den Göggeln für die Unterstützung am Ehrungs- und Familienabend der Wehr.

Ehrungen durch den Verein gab es nun fast am laufenden Band – so wurden zunächst die Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt. Für 11 und 22 Jahre wurde jeweils die bronzene bzw. silberne Vereinsnadel verliehen. Für 44 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurden mit dem silbernen Goggel-Sticker Kerstin Virag und Michael Luksch ausgezeichnet. Selten erreicht, daher umso ehrenwerter, ist die Auszeichnung mit dem goldenen Goggel-Sticker für 55 Jahre Mitgliedschaft, welche Präsident Christian Nordheim zusammen mit Prinzessin Michelle I. vom Blumenland an Ehrensenator Bernd Greulich verleihen konnte.



Foto: cvrg

Der Karnevalverein Rheinschanze aus Ludwigshafen zeichnete gleich vier Aktive mit dem Goldenen Vlies aus. Saskia Schmitt für 11-jährige Aktivität in der Garde, ihre Mutter Anita Schmitt für 11-jährige Aktivität im Damenelferrat, Conchita Medina Lopez für 11-jährige Aktivität in der Garde, als Damenelferrat und letztes Jahr als Regentin der Göggel. Dennis Miehm gründete vor 11 Jahren zusammen mit weiteren Jugendlichen den Jugendelferrat und ist seit ein paar Jahren in den Herrenelferrat aufgestiegen.

Nach kurzer aber intensiver Beratung des Gremiums, standen auch die beiden neuen Träger des Leo-Angresius-Verdienstordens fest, so Christian Nordheim. Ute Michel hielt nun die erste Laudatio und stellte die Ordensträgerin vor. Als Mutter eines Gardemädchens in den Verein gekommen, Spaß gehabt und Elferrätin geworden – über Mutter einer Kinderprinzessin hin zur Frau für alles Mögliche, so kann Stefanie Nordheim beschrieben werden. Mittlerweile ist sie Ordensministerin, besorgt und verpackt die Geschenke für die Abordnungen, aber auch für die gesamte Garde/Jugendelferrat und Gästekinder an der Nikolausfeier. Aber auch als Gattin des Präsidenten wirkt sie oft im Hintergrund mit und unterstützt wo es nur geht.

Der zweite Ordensträger wurde von Zunftmeister Harald Müller vorgestellt. Auch ein Tausendsassa, der nie im Vordergrund agieren möchte, dafür aber umso emsiger im Hintergrund arbeitet. Ob bei den Goggel-Veranstaltungen bei Auf- und Abbau – oder auch bei der Unterstützung befreundeter Vereine – Heinz Werber kennt das Wort „NEIN“ nicht. Als Mitglied der Goggel-Zunft und seit 2017 Senator bei den Göggel ist er immer für den Verein unterwegs.

Dass das Ordensgremium bereits getagt hatte, bevor der Präsident zur Tagung rief, wusste er natürlich nicht und so wurde er von Ehrenpräsident Gerhard Luksch auch überrascht, als dieser eine weitere Laudatio für einen würdigen Träger des Leo-Angresius-Verdienstordens hielt. Im Gründungsjahr unserer Zunft hatte er sich dieser angeschlossen, später zusätzlich dem Elferrat. 2013 übernahm er die Geschicke des Schatzmeisters im Verein. Im Jahre 2015 wurde er vom Elferrat zum Präsident gewählt und später in der Mitgliederversammlung zum ersten Vorsitzenden. Seit dieser Zeit steht er an der Spitze der Göggel-Familie. Christian Nordheim wurde so mit der Verleihung des Leo-Angresius-Verdienstordens überrascht.

Zum Abschluss des Ehrungsnachmittags der Göggel-Familie überreichten Gabriele und Gerhard Luksch, den von ihnen im Jahre 2014 ins Leben gerufene und gesponserte Ehrengoggel.

Diese Auszeichnung wird jährlich nur an eine Person vergeben und gilt unter den Aktiven mittlerweile als höchste Auszeichnung der Rohrhöfer Göggel.

Jutta Orth ist die diesjährige Ausgezeichnete. Seit dem 01.11.1976 im Verein, begann sie gleich als Prinzessin der Rohrhöfer Göggel und schloss sich nach ihrer Regentschaft dem neugegründeten Damenelferrat an. 13 Jahre hatte sie das Amt der Schriftführerin inne und arbeitete noch länger im Wirtschaftsausschuss mit.

In der Kampagne 1994/95 war sie die Mutter unserer allerersten Kinderprinzessin Karin I. von der Kindergarde, die dann auch in der Kampagne 2003/04 als Karin II. vom närrischen Seil dann die Große Lieblichkeit war.

Im Jahre 2008 hat sie zusammen mit einigen Mitstreitern die Goggelzunft gegründet und ist seitdem unter dem Motto „mir hawe Spaß uff da Gass“ mit der Goggelzunft in nah und fern unterwegs. Die gesamte Göggel-Familie gratuliert recht herzlich den Ausgezeichneten.

Kollerkröten Brühl e.V.

Kollerkröten laden zur SchmuDo-Party am schmutzigen Donnerstag

Auch dieses Jahr feiern die Kollerkröten wieder ihre SchmuDo-Party am Altweiberfasching



Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Square-Dance-Clubabend

„5. Donnerstag“ bei den Nawie´s

gestern war es wieder so weit! Wir hatten unseren 5. Donnerstag. Da es diese Tage nicht so oft (5x dieses Jahr) im Jahr gibt (gestern 30.01.; 30.04.; 30.07.; 29.10. und 13.12.2020), präsentieren wir immer etwas Besonderes. Diesmal machten unsere beiden Caller, Georg Seitleben und Rolf Kraye, einen Workshop mit ausgefallenen Square-Dance-Figurkombinationen. Die Mitglieder waren

begeistert und haben alle fleißig mitgetanzt. An den letzten 5. Donnerstagen hatten wir meistens Gastcaller eingeladen, die von weiter weg kamen wie z.B.: Stuttgart, Frankfurt, Karlsruhe, Köln usw.

Das nächste Ereignis lässt nicht lange auf sich warten! Am 20.02.2020 ist bei uns „Weiberfastnacht“. Da erwarten wir wieder viele Tänzer aus nah und fern.

Donnerstag, den 06.02.2020: Wie gewohnt, Clubabend im Event House Weber ab 20:00 Uhr. Tanzprogramm ist Mainstream und Classlevel. Caller sind Georg und Rolf. Eingang ist direkt im Saloon von der Einfahrt aus. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Informationen bei Karin Kraye, 06202/77750 (AB) oder auf unserer Homepage: www.Nawiegehtdas.de Ky

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

Hellas Schwimmer erfolgreich in Eppelheim

Vergangenes Wochenende ging es für 19 Schwimmer des SV Hellas Brühl ins Gisela-Mierke-Bad nach Eppelheim, insgesamt 8 Vereine hatten sich für diesen Wettkampf gemeldet.

Die Ergebnisse des SV Hellas Brühl im Einzelnen:

Lukas Hube (Jahrgang 2007) 1. Platz über 100m Brust, 2. Platz über 50m Rücken und 50m Brust sowie den 3. Platz über 50m und 100m Freistil

Elias Ruf (Jahrgang 2005) 3. Platz über 100m Brust

Mathis Winkler (Jahrgang 2004) 2. Platz über 100m Freistil und den 3. Platz über 100m Brust

Neo Sulouff (Jahrgang 2003) 2. Platz über 100m Brust

Philip Nemetschek (Jahrgang 2003) 3. Platz über 100m Brust

Zarah Kirmis (Jahrgang 2007) 3. Platz über 100m Freistil

Torben Winkler (Jahrgang 2005) 1. Platz über 100m Freistil

Zoe Kettenmann (Jahrgang 2006) 2. Platz über 100m Brust, 50m Rücken und 50m Brust sowie den 3. Platz über 100m Freistil und 100m Lagen und 50m Freistil

Lasse Himmelsbach (Jahrgang 2009) 1. Platz über 100m Brust

Wieder einmal ein erfolgreiches Wochenende mit vielen Medaillen, die Trainer Armin Habeth und Nicole Baumgärtner waren mit ihren Schwimmern durchweg zufrieden. u.w.

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Kenterrollentraining

Bis zum 15. Februar 2020 findet immer samstags das Kenterrollentraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt.

Achtung: neue Trainingszeiten: 18:00 – 20:00 Uhr!

Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. So weit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen. Hinweis: Das Kentertraining ist **nur für Mitglieder** des WSV Brühl.

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abteilung Handball

Brühler Rumpfteam kommt erwartungsgemäß unter die Räder

Badenliga Damen: TSG Wiesloch – TV Brühl 28:13 (11:6)

Die Badenligapartie in Wiesloch stand bekanntlich schon länger unter äußerst ungünstigen Brühler Vorzeichen. Die Verantwortlichen versuchten bereits im Vorjahr, das Spiel zu verlegen, wegen Terminproblemen war dies zumindest an den Wochenenden nicht möglich. So mussten die Siebenlist-Schützlinge mit einer Mannschaft antreten, die es so noch nie gegeben hatte. Es fehlten mit Maïke Renkert, Maïke Röschel und Hannah Edelmann praktisch sämtliche Leistungsträger und Toptorschützinnen. Dazu gesellte sich mit Franziska Pristl, für die die Rückrunde aus gesundheitlichen Gründen bereits frühzeitig beendet ist.

Für Brühls Trainerin Kerstin Siebenlist bedeuteten diese Hiobsbotschaften praktisch den Umbau des gesamten Teams. Ohne

etatmäßigen Rückraum rückten abwechselnd Lisa Naber, Anja Gross und Jule Patzschke in die ungewohnten Rollen. Am Kreis versuchten Malin Handrick und Anne Lederer ihr Glück und auf Linksaußen kam erstmals Victoria Böhler zum Einsatz.

Da war es natürlich vollkommen klar, dass weder Lauf- noch Passwege einigermaßen funktionierten, einstudierte Spielzüge gänzlich entfielen und das Heil lediglich in Einzelaktionen zu suchen war. Unter diesen Umständen klappte das Defensivverhalten über 45 Minuten überraschend gut.

Auch der Gegner sprudelte nicht gerade vor überbordender Spielfreude, aber an diesem Tag reichten alleine schon Pia Hilgenhaus und Johanna Sauter, die mit insgesamt 13 Treffern genauso erfolgreich waren, wie das gesamte Gästeteam. Brühl hielt in den ersten 20 Minuten noch erstaunlich gut mit (6:8), bevor Wiesloch den Vorsprung scheinbar ohne große Mühe ausbaute, auf 11:6 bis zur Pause. Die zweite Hälfte begann zwar mit dem Anschlusstreffer zum 7:13 durch Vanessa Henn, vier Tore in Folge ließen die Differenz weiter anwachsen (17:7). Die Gäste verkürzten nach 52 Minuten noch auf 13:21, bevor Wiesloch die restlichen sieben Treffer erzielte. Die bedauernswerten Brühlerinnen waren am Ende demoralisiert und hatten sich aufgegeben, das Rückzugsverhalten fand in den letzten Sequenzen nicht mehr statt. Darüber hinaus reiheten sich viele technische Fehler aneinander, die der TSG mehrere einfache Tore schenkten. Schade, mit komplettem Team wäre ein TVB-Erfolg sicher keine Utopie gewesen.

Trainerin Kerstin Siebenlist meinte nach dem Spiel: „es war unter den personellen Gegebenheiten das zu erwartende Schützenfest für Wiesloch, wobei der Sieg für die TSG um einige Tore zu hoch ausgefallen ist. Ich kann der Mannschaft, die heute aufgelaufen ist, keinen Vorwurf machen und gerade die beiden Neulinge, Jule Patzschke und Victoria Böhler haben ihre Sache gut gemacht.“

TV Brühl: Pristl, Zimmermann; Li. Bühn (1), Gross, Henn (3/2), Patzschke, Naber (2), Tomann (2), Handrick (4), S. Schneider, Le. Bühn (1), Lederer, Böhler. ako

TV Brühl: Neuausrichtung mit viel Frauenpower – Jahreshauptversammlung der Handballabteilung

Normalerweise ist die Jahreshauptversammlung eine informative Veranstaltung, die die Mitglieder mit allem versorgt, was der Abteilung im abgelaufenen Jahr so alles widerfahren war und die Mandatsträger im Einzelnen zur Umtriebigkeit veranlasst hatte.

Schon im Vorfeld hatte sich allerdings längst herumgesprochen, dass die JHV 2020 gänzlich andere Prioritäten auf dem Plan trägt. Das zeigte sich bereits an der Anzahl derer, die gespannt und wissbegierig auf das warteten, was da kommen sollte. Fast 100 Mitglieder, so viel wie noch nie, ließen den großen Sitzungssaal des TV-Clubhauses fast an seine Kapazitätsgrenzen gelangen, hastig mussten noch weitere Stuhlreihen angebracht werden.

Überwältigt von der riesigen Teilnahme, begrüßte Abteilungsleiterin Martina Lederer die Anwesenden im Auditorium. Was war geschehen? Nun, die Eingeweihten wussten natürlich, dass gleich mehrere Schlüsselpositionen neu besetzt werden mussten. An erster Stelle die der Abteilungsleitung, Leiter/in samt Stellvertreter/in, da Martina Lederer nach sieben Jahren aufopferungsvoller Arbeit das Zepter an die nächste Generation weitergeben möchte und Stellvertreter Daniel Klausner aus familiären Gründen aus dem Amt scheidet. Daneben galt es, eine/n Hauptverantwortlichen für das Kassenwesen zu finden, da der langjährige Verwalter des Mammons, Joachim Noske, sich aus gesundheitlichen Gründen seinen Aufgaben in Zukunft nicht mehr so widmen kann, wie es nötig wäre. Darüber hinaus sind die Positionen des Herrenwarts, Philipp Noske steht wegen geographischem Standortwechsels leider nicht mehr in der Verantwortung, der Jugendleitung, hier ist es Lisa Bühn aus beruflichen Gründen nicht mehr möglich, die gesamte Bandbreite abzudecken und abschließend gilt es, die vakante Stelle des Webmasters neu zu besetzen.

Bevor die spektakulären Neuwahlen anstanden, war es an Martina Lederer, den Bericht der Abteilungsleitung abzugeben. Auch der fiel komplett anders aus, als gewohnt. Nach dem Gedenken an die in 2019 verstorbenen Mitglieder Bruno Gaa und Walter Stohner, wurde es emotional. Lederer hob die vielen positiven Aspekte des Vereins hervor, für die es sich lohnte da zu sein und dafür einzustehen. Nach einer Anhäufung der Dinge, die die Abteilung ausmachen und an

der die Verantwortlichen tagtäglich arbeiten, um die Handballabteilung „am Laufen“ zu halten, bedankte sie sich bei all denen, die da am Werken sind und waren.

Im Anschluss gingen die Berichte der Damenwartin, des Herrenwarts und der Jugendwartin leider fast unter, bevor in Vertretung Joachim Noskes, Thomas Gaisbauer das Zahlenwerk anschaulich erläuterte und selbstredend den Bericht der Kassenprüfer vortrug. Problemlos, weil einstimmig, wurden Kassier und Abteilungsleitung entlastet.

Bevor die Wahlvorgänge alle in ihren Bann schlugen, malte Martina Lederer das Szenario an die Wand, was passieren würde, wenn sich niemand als Abteilungsleiter/in 1 und 2 finden ließe, was im Vorfeld trotz größter Bemühungen nicht gelungen war. Was viele nicht wussten; gelänge dies nicht, würde die Handballabteilung vom Hauptverein geleitet und nach einem Jahr abgewickelt. Handball in Brühl würde es dann nicht mehr geben. Unvorstellbar, lähmendes Entsetzen und hektische Betriebsamkeit folgten. Dann nach einer zehnmütigen Denkpause und einfühlsamen Wortmeldungen folgten tatsächlich Wahlvorschläge, danach einige Diskussionen und Telefonate. Am Ende stieg weißer Rauch auf. Und siehe da, es waren wieder einmal die Frauen beim TVB, die die Sache in ihre Hände nahmen und sich den neuen Aufgaben stellten. Lisa Naber wurde, ebenso einstimmig als neue Abteilungsleiterin gewählt, wie Anja Gross als ihre Stellvertreterin. Die Kasse obliegt ab sofort Franziska Pristl. Überraschend, noch mehr Frauenpower geht nicht. Die Besetzung der restlichen Positionen ging dann rasend schnell. Nico Schäfer ist der neue Jugendleiter, Tobias Kinkel-Daum ab sofort Herrenwart und Lisa Bühn die Webmasterin.

Danach gab es nur noch Applaus, Jubel und Erleichterung. Wen wundert's. Alles ist in trockenen Tüchern und die Mädels werden es schon machen, ganz bestimmt. ako



Die neuen Gewählten: v.l. Franziska Pristl, Lisa Bühn, Nico Schäfer, Lisa Naber, Anja Gross und Tobias Kinkel-Daum Foto: TV Brühl

Niederlage in Ketsch

Weibliche D-Jugend, 2. Kreisliga: TSG Ketsch 2 – TV Brühl 17:5 (7:4) Im Derby gab es mit der TSG Ketsch zwar den erwarteten Sieger, aber die Brühlerinnen haben dennoch ein gutes Spiel hingelegt. Vor allem in der ersten Hälfte war die Partie fast gänzlich auf Augenhöhe. Nach der frühen Ketscher Führung kämpften sich die Brühlerinnen wieder zurück ins Spiel und kamen bis auf 4:6 heran. Zur Pause stand es 7:4 für die TSG.

In der zweiten Hälfte häuften sich die Fehler im Brühler Aufbau-spiel. Ketsch nutzte dies konsequent aus und machte jetzt auch mehr Druck. Da dem TVB nur noch ein Tor gelang, wurde das Ergebnis deutlicher. Am Ende hatte die TSG mit 17:5 deutlich die Nase vorne.

TV Brühl: Hajdarpasic; Hassan, Resic, R. Zakih (1), Silvestre (4/1), Schätzle, Büchner, Anweiler, Reslarova. ako

Personaldecke zu dünn

Männer, 3. Kreisliga: TV Schriesheim 2 – TV Brühl 3 28:18 (16:6) Schon vor Beginn war klar, dass es aufgrund der Personalsituation mehr als schwer werden würde, in Schriesheim zu punkten. Die erste Viertelstunde war noch in etwa ausgeglichen (4:6), bevor die Hausherrn enteilt. Zur Pause war beim 6:16 bereits mehr als eine Vorentscheidung gefallen.

In der zweiten Hälfte kämpften sich die Brühler noch einmal bis auf vier Tore heran (15:19), bevor Schriesheim zu Zügel wieder anzog und die Führung bis auf 28:18 vergrößerte. Mehr war an diesem Tag für die Brühler einfach nicht drin.

TV Brühl: Janson, Zschiesche; Kürschner, Ziegler (7), Rist (8/2), Gebhardt (1), Girrbach, Rößler, Kinkel-Daum, Röger (1), Reidt (1).
ako

TV Brühl übernimmt die Tabellenführung

Männer, 1. Kreisliga: TV Schriesheim – TV Brühl 26:30 (14:13)
Im Spitzenspiel der 1. Kreisliga holten sich die Brühler zwei eminent wichtige Punkte beim 30:26 Erfolg in Schriesheim. Durch den gleichzeitigen Punktverlust von Plankstadt sind die Brühler jetzt erstmals an der Tabellenspitze.

In Schriesheim war auf die Brühler Deckung meist Verlass. Probleme gab es in der ersten Hälfte lediglich mit der zweiten Welle, da das Rückzugsverhalten nicht immer hundertprozentig funktionierte und die Defensive dabei teilweise unsortiert schien. Darüber hinaus war die Begegnung kampfbetont, aber fair, eine Partie auf Augenhöhe. Nach zehn Minuten (4:4) setzten sich die Gäste mit drei Treffern in Folge ab, aber die Hausherren ließen sich nicht abschütteln. Beim 11:11 hatten sie den Ausgleich geschafft und gingen mit einer knappen Führung in die Pause (14:13).

In der zweiten Hälfte setzte erneut die Brühler Abwehr die Glanzpunkte. Sie stand jetzt noch besser und ließ die Platzherren kaum noch zur Entfaltung kommen. Nach 45 Minuten (20:20) gelangen den Brühlern die vorentscheidenden Treffer zunächst zur 22:20 Führung. Diesen Vorsprung versuchte Schriesheim mit aller Macht wettzumachen. Aber in der spannenden Schlussphase behielten die Gäste kühlen Kopf und ließen sich auch durch die offene Deckung der Hausherren nicht aus der Ruhe bringen, selbst nicht durch doppelte Manndeckung. Brühl spielte geradezu abgeklärt, kreierte immer wieder Torchancen und daraus auch weitere Treffer. Gerade als Schriesheim auf 26:27 heran kam zahlte sich das aus, denn die letzten drei Tore erzielten die gut aufgelegten Gäste zum verdienten 30:26 Erfolg.

TV Brühl: Faulhaber, Wild; Gaisbauer (3), O. Palme (3), Gaa (4), T. Schuhmacher (1), Schwab (5), Diehl (4), Noske (8/1), Dederichs, N. Schäfer (2/1), Jakob. ako

Brühl weiter im Tabellenkeller

Männer, 2. Kreisliga: HC MA-Neckarau – TV Brühl 2 25:19 (9:11)
Trotz eines couragierten Auftritts in Mannheim verloren die Brühler letztlich doch deutlich mit 19:25 beim HC MA-Neckarau. In der ersten Halbzeit trumpften die Gäste auf und lagen nach dem anfänglichen 3:3 stets vorne, zweimal mit jeweils drei Treffern (8:5 und 10:7). Selbst zur Pause führten sie überraschend mit 11:9. Kraft und Kondition reichten dann allerdings nur noch für 15 Minuten (16:16), bevor die Hausherren das Kommando übernahmen in Führung gingen und diese auch nicht mehr abgaben. Der nie zu haltende Patrick Netscher erzielte für Neckarau alleine 15 Tore und war für den HC praktisch die halbe Miete.

TV Brühl: Kuderer, Schünemann; Nopper (1), Oppek (3), Böhm (5/3), Endres, S. Kraft (1), Rebmann (2), Löhr, Stiegler (5), Kürschner (1), Brand, Moldenhauer (1). ako

Handballvorschau

01.02.

14.00 Uhr	männl. E-Jugend, 1. Kreisliga SG Brühl/Ketsch – HG Oftersheim/Schwetzingen
15.00 Uhr	männl. B-Jugend, 2. Bezirksliga HSG Mannheim – SG Brühl/Ketsch
15.15 Uhr	weibl. C-Jugend, 1. Bezirksliga TV Brühl – SG Nußloch
17.00 Uhr	4. Bezirksliga Damen TV Brühl 3 – TV Edingen 2

02.02.

11.30 Uhr	weibl. B-Jugend, 1. Bezirksliga TV Brühl – TV Schriesheim
13.00 Uhr	weibl. D-Jugend, 2. Kreisliga TV Brühl – SG Vogelstang/Viernheim
13.15 Uhr	männl. D-Jugend, 2. Kreisliga TSG Eintracht Plankstadt – SG Brühl/Ketsch
14.30 Uhr	3. Kreisliga Männer TV Brühl 3 – TV Friedrichsfeld 3
16.30 Uhr	2. Kreisliga Männer TV Brühl 2 – TV Hemsbach 2
18.30 Uhr	1. Kreisliga Männer TV Brühl – TV Friedrichsfeld 2

Turnen

Rope-Skipping – Viel mehr als nur Seilspringen

Seilspringen ist nicht gleich Seilspringen. Das Rope-Skipping ist viel mehr als nur einfaches Seilspringen auf dem Schulhof. Beim Rope-Skipping im Verein sind schnelle Füße, turnerische Elemente und akrobatische Einlagen gefragt. Es ist wird zwar Konzentration und Kondition gefordert, bringt aber durch unterschiedliche Geschwindigkeiten, fetzige Musik, tolle Choreographien und vor allem durch alle erdenklichen Tricks eine Menge Spaß. Das hat dein Interesse geweckt und du bist zwischen 10 und 15 Jahre alt? Dann bist du bei uns richtig!

Der TV Brühl bietet jeden Samstag von 10:30 Uhr bis 12 Uhr einen Rope-Skipping-Kurs in der Turnhalle der Marion-Dönhoff-Schule an. Auf der Homepage www.turnverein-bruehl.de können Sie sich einen besseren Überblick verschaffen – oder Sie erreichen uns unter 0176 62287202. Jede(r) ist zu einem Schnuppertraining gerne willkommen! Wir freuen uns auf dich!
Nikolas Arnold

Abteilung Volleyball

Spielbericht SG Bretsch 18.01.2020 - Aktive

Landesliga: Damen 1 enttäuscht über 1:3-Niederlage

Die ersten Damen der SG Ketsch-Brühl starteten mit einer 1:3-Niederlage gegen die SG Hohensachsen in die Rückrunde. Obwohl sie zwischenzeitlich immer wieder ihren Spielwitz und Kampfgeist aufblitzen ließen, reichte es leider nicht, um drei Sätze als Gewinner zu verbuchen – zu oft liefen die SGLerinnen einem Rückstand hinterher, den sie zwar fast wettmachen, aber dann doch nicht mehr ganz aufholen konnten. Leider ging auch der vierte Satz denkbar knapp mit 24:26 verloren. Das Motto kann nur lauten: „Kopf hoch und Krönchen richten“.

Bezirksklasse: Rückrundenstart bei Damen 2 leider punktlos

Die Damen 2 der SG Ketsch-Brühl starteten am vergangenen Samstag zunächst gegen den Tabellenführer TG Sandhausen in die Rückrunde. Hoch motiviert konnte die Mannschaft im ersten Satz zunächst einen deutlichen Vorsprung erreichen, leider musste sie diesen am Ende mit 21:25 abgeben. Auch im zweiten Satz konnten die SGLerinnen sich für ihren Einsatz nicht belohnen. Im dritten Satz erhielt die Mannschaft durch Jugendspielerin Jule Kauer Unterstützung. Insgesamt konnten die Damen 2 trotz einer 0:3-Niederlage mit ihrer Leistung zufrieden sein.

Vor dem zweiten Spiel gegen den VC Walldorf motivierte Trainerin Tamara Rill das Team mit der Ansage: „Wir haben da etwas gutzumachen!“ Mit frischem Wind durch eine neue Aufstellung und der Ansage im Hinterkopf kämpfte die Mannschaft auch im zweiten Spiel, musste sich nach drei spannenden Sätzen jedoch geschlagen geben.

Bezirksliga: Herren unterliegen Eppelheim

0:3

Leider mussten sich die Herren der SG Ketsch-Brühl am vergangenen Samstag gegen Eppelheim trotz starken Kampfes beider Seiten 0:3 geschlagen geben. Aufgrund von Krankheiten und Verletzungen wurde auf vielen Positionen durchgetauscht. Viele Spieler durften mal sich auf einer anderen Position austesten. Trotz der Niederlage ist die SG Bretsch bereit, mit einer breiten Brust in den nächsten Spieltag am 26.01 zu starten.

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 Liebe Mitglieder,

unsere nächste Ordentliche Mitgliederversammlung findet am **Mittwoch, den 19. Februar 2020, um 19.30 Uhr** im Clubhaus des TC Brühl, Rennerswald, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Präsidenten
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht der Jugendwartin
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenrevisoren

7. Aussprache zu den Berichten
8. Wahl des Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstands
10. Neuwahl der Vorstandsmitglieder gemäß Satzung:
 - Präsident
 - Vize-Präsident (außerplanmäßig)
 - Schatzmeister
 - Sportwart
 - Pressewart
 - 1. Beisitzer
 - 1. Kassenprüfer
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich an die Adresse des Clubs oder an die Anschrift des Präsidenten zu richten.

Über Ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen wir uns sehr.

Mit sportlichem Gruß

Thomas von Aschwege, Präsident

TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Einsteigerworkshop Gesellschaftstänze - mit Schwung ins neue Jahr

Tanzen, das schönste Hobby zu zweit – unter diesem Motto bietet der Tanzsportclub Kurpfalz e.V. ab dem 22.01.2020 einen Workshop für Tanz-(wieder-)einsteiger von 16 bis 90 an.

An fünf aufeinanderfolgenden MittwochaBenden werden von 19.30 - 20.30 im Mehrzweckraum der Festhalle Brühl, Hauptstraße 2, Grundschritte und kleine Figurenfolgen u.a. im Discofox, Cha-Cha und Tango erlernt und geübt.

Der Unterricht findet in kleinen Gruppen statt, sodass individuell auf jedes Paar eingegangen werden kann.

Die Leiterin des Workshops, Inka Mendel-Dagenbach kann über 25 Jahre erfolgreiche Trainertätigkeit für den Tanzsportclub zurückschauen.

Jeweils montags von 20.00 bis 22.00 unterrichtet sie den Tanzkreis Junge Erwachsene, für junge und junggebliebene Paare, sowie ebenfalls mittwochs von 20.00 – 22.00 einen Hobbytanzkreis in der Festhalle. Schauen Sie sich die Tankreise unverbindlich an.

Infos unter www.tsc-kurpfalz.de oder Geschäftsstelle, Tel. 06202 – 4093023 AB, Handy 0162 8635 412

Neuer Workshop – Orientalischer Tanz

Orientalischer Tanz – Ein Tanz der die Weiblichkeit betont, der Spaß macht und auf sanfte Weise den gesamten Körper trainiert.

Er stellt ein umfassendes und wirksames Fitnesstraining dar, verbessert Beweglichkeit, Ausdauer und Körperhaltung, schult den Gleichgewichtssinn, die Koordination der Bewegung und löst Muskelverspannungen.

Der orientalische Tanz stellt mit seinen harmonischen Bewegungen die Frau in den Mittelpunkt und widerlegt so die medial aufgelegte Vorstellung über Idealmaße.

Jede Figur und jedes Alter ist für den orientalischen Tanz geeignet. Schauen Sie einfach mal rein und machen Sie mit beim Workshop unter Leitung der langjährigen türkischen Tänzerin und erfahrenen Trainerin Frau Ülkü Klein.

Beginn: Donnerstag, 6. Februar 2020 für 10 Abende, von 17.30 - 18.30 Uhr im Kath. Pfarrzentrum Brühl, Hauptstr. 17, neben der Kirche.

Info: s.o.

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des OGV Brühl findet am Sonntag, den 1. März 2020 um 15 Uhr im großen Nebenzimmer des TV-Clubhauses statt.

Tagesordnung:

Begrüßung und Totengedenken
 Bericht des Vorstandsteams
 Bekanntgabe des Kassenberichtes
 Stellungnahme der Kassenprüfer
 Programm und Termine für das Jahr 2020
 Verschiedenes

Anträge (bitte schriftlich bis zum 22.02.20 beim Vorstandsteam einreichen)

Ehrungen

Die Vorstandschaft freut sich über rege Teilnahme der Mitglieder. c.g.

Schnittkurs an Obstbäumen

Am Samstagvormittag fand wieder der Winterschnittkurs für Obstbäume auf dem Gelände der Gärtnerei Brunner statt.

Zahlreiche Interessierte (sogar aus Seckenheim und Plankstadt) folgten der Einladung.

Nach der Begrüßung durch Vorsitzende des OGV Frau Herm begann der Referent Herr Uwe Brunner sogleich mit seinen Erläuterungen.

Wann und warum schneidet man? Um einen guten Obstertrag zu erzielen, ist ein Schnitt im ausgehenden Winter vorzunehmen, d.h. Ende Februar bis Anfang März. Danach beginnt die Blüte.

Bei Kernobst achtet man auf einen spindelförmigen Schnitt mit Spitzenförderung. Das heißt, man lässt in der Mitte die Stammverlängerung, während man die Äste im 45 Grad Winkel waagrecht hält um die Saftwaage zu erhalten. Der Austrieb am Boden wird entfernt, ebenso die Fruchtummien.

Der Spindelschnitt wird gemacht, damit viel Licht ins Geäst kommt und somit an Blätter und Früchte. Das ist vor allem bei Äpfeln und Zwetschgen wichtig. Die Quitte reift auch, wenn sie kein volles Licht bekommt.

Äpfel und Zwetschgen sollten einen jährlichen Schnitt erhalten.

Gedüngt wird im Frühjahr zum Austrieb evtl eine zweite Düngung nach dem Fruchtfall im Juni.

Pfirsich und Aprikose tragen am 1-jährigen Holz Früchte, hier sollte man auf wahre und falsche Blütenknospen achten.

Mirabellen und Quitten werden wie Äpfel geschnitten, Mandelbäume schneidet man nach der Blüte.

Eine Feige wird nicht geschnitten.

Bei den Himbeeren unterscheidet man Herbst und Frühlingshimbeeren. Die Herbsthimbeeren werden nach der Ernte bodeneben abgeschnitten, bei Frühlingshimbeeren werden die getragenen Ruten abgeschnitten, die neuen lässt man stehen.

Aufkommende Fragen beantwortete Herr Brunner ausführlich und die Teilnehmer gingen mit viel Informationen zufrieden nach Hause. Die nächsten Termine sind der Schnittkurs für Rosen- und Ziersträucher am 29. 02.20 um 14 Uhr in der Gartenanlage Pferchstück und die Jahreshauptversammlung am 1. März um 15 Uhr im TV-Clubhaus. c.g.

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

Vorstandswanderung

Wanderung führt die Angler ins Heimatmuseum nach Brühl

Am letzten Samstag trafen sich die Vorstandsmitglieder des ASV Rohrhof zur jährlichen Wanderung am Rohrhöfer Goggelbrunnen. Nach einer kurzen Begrüßung vom 1. Vorsitzenden A. Bühler und gut gewappnet gegen die winterlichen Temperaturen, startete die Teilnehmergruppe kurz vor 10 Uhr zu Fuß in Richtung Brühl. Wie verabredet wurde die Gruppe von Hr. W. Höhn um 10:30 h im Verein für Heimat- und Brauchtumpflege in der Kirchenstraße in Empfang genommen.



Foto: ASV Rohrhof

In der warmen Stube nahmen alle Teilnehmer Platz und konnten bei einem reichhaltigen Frühstück Kräfte sammeln.

W. Höhn betonte in seiner Ansprache: „es sei verwunderlich und erfreulich, eine „Männergruppe“ (außer einer einzigen weiblichen Person) hier bei uns begrüßen zu dürfen“.

Während des Frühstücks kam ein reger Austausch an Informationen über das Museum und die Angelei zustande.

So erfuhr man von W. Geier, dass die Fischerei am Anfang des 20. Jahrhunderts ein wichtiger Bestandteil der Ernährungsgrundlage war. Weiterhin erzählte er die Geschichte des Angelns, die Entstehung der Angelsportvereine und auch den Ursprung des heutigen Fischerfestes.

Nach einer Eintragung ins Gästebuch konnte die Besichtigung beginnen. Das Museum, das seit 2016 in der Kirchenstraße beheimatet ist, birgt viele interessante Exponate, welche in zwei Bereiche: „Handel + Gewerbe“ und „Kultur“ aufgeteilt sind.

Viele interessante Sammelstücke konnten angeschaut werden, u.a. die zahlreichen Ziegeln, die von einer früheren prägenden Zeit sowie von der wirtschaftlichen Entwicklung der Gemeinde Brühl bezeugen. Denn diese wurden nicht nur in Mannheim, sondern „überall“ verkauft.

Ferner referierte W. Höhn über die Geschichte der Luftschiffe sowie über die Firma „Schütte-Lanz“, die zuerst in Rheinau, dann in Brühl die berühmten Luftschiffe baute. Er verriet viele interessanten Einzelheiten über die Zusammenarbeit der Herren Schütte aus Danzig und Lanz aus Mannheim.

Weitere Sammelstücke konnten noch im Hof betrachtet werden.

Zum Schluss bedankte sich B. Grieger, stellvertretend für alle, bei W. Höhn und Dr. V. Kronemeyer für die Brühler Gastfreundschaft bzw. die hochinteressante Führung und überreichte den beiden ein Präsent.

Voller Eindrücke machte man sich auf den Rückweg zu Fuß auf den Rohrhof und nach kurzer Zeit hatte man das zweite Ziel schon erreicht: das Sport-Pavillon des FV Brühl, wo die Gruppe eine Mittagsrast einlegte.

In geselliger Runde konnte man die im Museum frisch gewonnenen Eindrücke kommentieren und bei Speis und Trank den Vormittag gemütlich ausklingen lassen.

(chl)

gez. Chantal Lemmert

Arbeitseinsätze im Februar

Am Samstag, den 8. und 22. Februar 2020, beginnt um 8.30 Uhr der zweite und der dritte Arbeitseinsatz im neuen Jahr. Erneut sind dazu jüngere und ältere Mitglieder zur Mithilfe aufgerufen.

Die Helfer werden gebeten, Arbeitshandschuhe mitzubringen.

Wie üblich spendiert der Verein nach Abschluss der Arbeiten ein Vesper, um Hunger und Durst zu stillen.

JUH

Aquarienfrende Brühl 1978 e.V.

Fischbörse



Aquarienfrende Brühl 1978 e.V.

Fischbörse

Zierfische, Pflanzen und Wirbellose

Samstag, 08.02.2020 von 10 bis 14 Uhr
im Vereinsheim Pavillonkeller Schillerschule
Ormessonstraße 7, 68782 Brühl

Für Essen und Getränke ist gesorgt.
Parkmöglichkeiten an der Schillerschule,
Eintritt frei.

Info: Stefan Woitala 015732565963
www.aquarienfrende-bruehl.de

Sonstiges

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen findet am Mittwoch, den 05.02.2020 in der Zeit von 16:00 bis 17:30 Uhr in den Räumen des Altenpflegeheimes am Kreis-Krankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße 10/1, im Untergeschoss statt.

Betroffene und deren Angehörige aus Schwetzingen, Ketsch, Brühl, Oftersheim, Plankstadt, Hockenheim und Umgebung sind herzlich zu unserem Treffen eingeladen.

Weitere Informationen unter: www.ssh-schwetzingen.de oder beim Gruppenleiter: Ernst Fesl, Tel. 06202-272881.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

1 Flachbild-Fernsehgerät

Tel. 7 31 77

Central Kino Ketsch

Programm:

Fr., 31.01., 19.30 Das perfekte Geheimnis
 Sa., 01.02., 14.30 Der kleine Rabe Socke 3
 Sa., 01.02., 16.45 Penguin Highway
 Sa., 01.02., 19.30 Das Wunder von Marseille
 So., 02.02., 11.00 Sun Day Movies: Aladdin (von Guy Ritchie)
 So., 02.02., 18.00 Das perfekte Geheimnis
 Di., 04.02., 19.30 La belle Epoque (Die schönste Zeit unseres Lebens)
 Mi., 05.02., 19.30 Gott existiert, ihr Name ist Petrunya
 Do., 06.02., 19.30 Die schönste Zeit unseres Lebens
 Fr., 07.02., 19.30 Le Mans 66 – Gegen jede Chance
 Sa., 08.02., 14.30 Der kleine Rabe Socke 3
 Sa., 08.02., 16.45 Penguin Highway
 Sa., 08.02., 19.30 Cats
 So., 09.02., 18.00 Bitte nach Mitte!
 Mo., 10.02., 19.30 Nur die Füße tun mir leid
 Mi., 12.02., 19.30 Bitte nach Mitte!
 Weitere Informationen unter www.kino-ketsch.de
 Viel Freude im Kino!!!

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Mannheim-Rheinau
 Geheugraben 10, 68219 Mannheim-Rheinau, Telefon: 0621/ 87 99 578
 Besuchen Sie unsere Homepage: <https://www.nak-mannheim-weinheim.de/mannheim-rheinau>

Freitag, 31. Januar

16:00 Uhr Senioren-Chorprobe in der Kirche Viernheim

Sonntag, 2. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 5. Februar

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 9. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 12. Februar

20:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 14. Februar

17:00 Uhr Trauergesprächskreis in der Kirche Schwetzingen

Sonntag, 16. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen und Gottesdiensten sind Besucher und Gäste herzlich willkommen.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher und rumänischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Samstag, 01.02.

09:30 Uhr Kreiskongress in Bingen unter dem Motto: „Liebe baut auf“ (gemäß 1. Korinther 8:1) u. a. mit dem Vortrag: „Alles, was ihr tut, soll mit Liebe geschehen“, dem Hauptvortrag „Wie echte Liebe die Wahrheit fördert“ und einer Besprechung des Wachturm-Artikels unten

Sonntag, 02.02.

10:00 Uhr „Cine sunt calificati ca ministri ai lui Dumnezeu?“ (Rumänisch)

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom November: „Bringt ... zu Ende, was ihr angefangen habt“ gestützt auf 2. Korinther 8:11

Donnerstag, 06.02., Freitag, 07.02. (Rumänisch)

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 1. Mose 12-14 werden unter anderem die Themen behandelt: „Ein Bund, der dich betrifft“ und „Wie können wir uns ein Beispiel an Abraham nehmen, wenn es darum geht, Konflikte zu lösen (1. Mose 14:18-20)“
 20:05 Uhr Es wird Kapitel 102 aus dem Buch „Jesus – Der Weg, die Wahrheit und das Leben“ besprochen: „Der König zieht auf einem Esel in Jerusalem ein“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
 Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
 E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
 Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
 © Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
 Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de

– Anzeigen –

Benefizkonzert Rotary Club Schwetzingen-Kurpfalz 01/03/2020 · 17 Uhr



modern
 church
 band

& Voices
 Susanne Kurzweiler
 Claudia Müller



Anderen eine
 kleine Freude
 machen!



Rokokotheater Schwetzingen

Tickets ab 21,00 Euro bei allen Reservierungsvorverkaufsstellen, u. a. Schwetzinger Zeitung, Carl-Theodor-Straße 1 sowie online über www.reservix.de und www.ADticket.de

Kultur regional

Rokokotheater Schwetzingen

Rotary-Benefizkonzert mit der Modern Church Band & Voices

(red). Gospels und Pop für den guten Zweck im Rokokotheater: Zu einem Benefizkonzert mit der Modern Church Band zugunsten seines aktuellen internationalen Indien-Projektes lädt der Rotary Club Schwetzingen – Kurpfalz am 01.03.2020, 17 Uhr ins Rokokotheater Schwetzingen ein.

Man nehme einen fünfköpfigen Bläsersatz, eine Rhythmusgruppe, die für den richtigen Groove sorgt, ein stimmungswaltes Gesangsensemble und mit Susanne Kunzweiler und Claudia Müller gleich zwei vielfältige Gesangssolistinnen. Alles zusammengenommen ergibt ... die Modern Church Band. Ein spielfreudiges Ensemble, das Klassiker der Gospel-, Pop- und Weltmusik präsentiert – von „Oh Happy Day“ bis „I will survive“.

Vor 50 Jahren gründeten einige junge Musikenthusiasten in Karlsruhe eine Band. Ihre Mission: Jazz, Gospels und Kirchenmusik zusammenzubringen. Nach einer Auszeit wurde die Modern Church Band 2012 aus dem Dornröschenschlaf geweckt und hat sich seitdem in der Region einen Namen



Pop und Gospel bietet die Modern Church Band.

Foto: mcb

gemacht. Sie steht für moderne, knackige Arrangements, die weder den Swing außen vor lassen, noch den Jazz vernachlässigen. Ebenso sind sinfonische Elemente und Bläsersoli zu hören und auch rockige Klänge hat das 16-köpfige Ensemble drauf - da darf auch das eine oder andere Gitarrensolo nicht fehlen. Das Besondere: Die Band spielt ausschließlich für

den guten Zweck. Alle Mitglieder verzichten auf Gage, so dass der Erlös der Konzerte caritativen Projekten zugutekommt.

Prachtvolles Ensemble

Eingerahmt von stimmungsvollen Lichtinstallationen hat die Band für das Konzert im prachtvollen Ambiente des Schwetzinger Rokokotheaters die schönsten und berührendsten Songs

aus ihrem Repertoire ausgewählt. Die Tickets sind bundesweit bei über 3.000 Reservix-Vorverkaufsstellen, unter anderem auch bei der Schwetzinger Zeitung, Carl-Theodor-Straße 1 sowie online über das Ticketportal www.reservix.de und www.ADticket.de erhältlich.

Weitere Infos:

www.modernchurchband.de

Hemsbach: Fabian Schläper der Kulturbühne Max

„Das große Glotzen“ – Live und in Farbe

(hp). Was tun, wenn man zwar Sendungsbewusstsein hat, aber keine Sendung? Nicht einmal eine eigene Kochshow? Wenn man als Quotengraber verschrien ist, der in die Röhre guckt, während andere voll auf Sendung sind?

Fabian Schläper, der mehrfach preisgekrönte Musikkabarettist, hat ein Problem: Er ist unbekannt aus Funk und Fernsehen. Unter dem Motto „Ich bin ein Star, holt mich hier rein!“ macht er sich auf alles einen Reim – in seinem neuen Programm „Das große Glotzen“, das er am 2. Februar in der Kulturbühne Max präsentiert. Live und in Farbe

– und ganz ohne Teleprompter. Mit Witz, Wums und Warmherzigkeit präsentiert der singende Reimritter zu jeder Antwort eine Frage und zu jeder Lösung ein Problem.

Diva und Don Quichote

Zwischen Diva und Don Quichote kämpft er gegen die Windmühlen der deutschen Fernsehlandschaft und lotet dabei die seichten Tiefen der TV-Kanäle aus, deren Grund schnell erreicht ist – es heißt ja nicht umsonst „Flach“-bildschirm.

Iris Kuhn

Am Klavier begleitet ihn dabei nicht Sancho Panza, sondern

Iris Kuhn, Tastenmuse und Ein-frauorchester, und steht ihm in Ton und Tat zur Seite. Kurzum: Es gibt jede Menge Lieder. Süßholz. Kabarett. Unter der Regie von Jo van Nelsen. Oder wie die Südwestpresse schreibt: „Trash und Tiefgang – alles fein nuanciert und toll performed!“

Info:

Fabian Schläper – „Das große Glotzen“ am Sonntag, 2. Februar, 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) in der Kulturbühne Max, Hüttenfelder Straße 44. Karten im Vorverkauf (18 €, Abendkasse 20 €) gibt es im Bürgerbüro der Stadt Hemsbach, Schlossgasse 41, online unter hemsbach.reservix.de



Fabian Schläper

Foto: fs

hemsbach.reservix.de, unter der Ticket-Hotline 01806 700 733 und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Sport regional

Nicole Billa wird zur Matchwinnerin

TSG Hoffenheim siegt beim SAP und ENTEGA Cup

(pm/red). Die FrauenfußballCups der Metropolregion Rhein-Neckar hatten das Highlight bis zum Schluss aufbewahrt. In einem furiosen Finale setzte sich die TSG Hoffenheim mit 5:4 in der Verlängerung gegen die SGS Essen durch.

Dabei hatten sich die vielen Hoffe-Fans auf den voll besetzten Tribünen bereits auf eine Niederlage gefasst gemacht. Nach dem Führungstreffer durch Nicole Billa schlug die SGS gleich vierfach zurück. Damit schien das Finale bereits entschieden. Doch Hoffenheim gab nicht auf und glich noch aus. In der Verlängerung traf wieder Österreichs Fußballerin des Jahres. Mit einer krachenden Direktabnahme in den Winkel beendete Billa die Titelträume der SGS und drehte das Spiel komplett. Die als beste Spielerin des Turniers gewählte Stürmerin wurde somit zur entscheidenden Figur. Gleichzeitig zog sie mit ihrem siebten Turniertreffer mit Lea Schüller gleich und holte sich die Torjägerkanone. Mit einem offenen Schlagabtausch und neun – teils wunderschönen – Treffern im Finale setzten Essen und Hoffenheim einem fantastischen Turnierwochenende das i-Tüpfelchen auf. Eröffnet wurde dieses am Freitagabend mit dem Sodexo Fußball-Cup, den die U20-Vertretung des 1. FFC Frankfurt mit 3:1 gegen den 1. FC Nürnberg gewann. Als Drittplatzierter qualifizierte sich ebenfalls die U20 der TSG für das Finalturnier.

Auch B-Juniorinnen erfolgreich

Am Samstag hatten B-Juniorinnen die Chance, sich in der Rauenberger Mannaberghalle zu beweisen. Diese nutzten vor allem die Mädels aus Hoffenheim. Sie dominierten in der Vorrunde und gewannen auch ihre Endrundenspiele gegen Alberweiler und den SC Dorteilweil.



Nach einer furiosen Aufholjagd gewann Hoffenheim das Finale gegen SGS Essen mit 5:4 nach Verlängerung. Fotos: Klaus Schwabenland

Frauenfußball auf höchstem Niveau

Am Sonntag zeigten die sechs Vertretungen der Bundesliga ihre Stärke. Die drei Qua-

lifikanten und der FC Zürich als Gast aus der Schweiz hatten das Nachsehen und belegten die letzten beiden Plätze in der Vorrunde. Auch Vorjahres-

sieger Sand schied als Gruppendritter aus. Wer die Gruppe B mit Hoffenheim, Essen und Sand als die stärkere eingeschätzt hatte, sollte Recht behalten. Nachdem Hoffenheim im letzten Spiel der Vorrunde mit 3:2 gegen Essen gewann, sahen sie sich im Finale wieder. Im Spiel um Platz drei setzte sich Frankfurt mit 3:1 gegen Bayer Leverkusen durch.

Neben Nicole Billa und der TSG Hoffenheim gehörten an diesem Sonntag aber auch alle Freunde des Frauenfußballs zu den Gewinnern. Nicht nur die Zuschauer auf den Rängen strahlten unmittelbar nach Abpfiff des furiosen Finals. Auch bei den anwesenden Unterstützern des Turniers blickte man in begeisterte Gesichter. „Das ist absoluter Spitzensport“, sagte Julius Bucher vom Hauptförderer SAP stellvertretend für die vielen anderen Unternehmensvertreter, die ein Turnier auf diesem Niveau erst ermöglichen. „Wir haben große Freude daran, hier dabei zu sein. Und das werden wir ganz sicher auch in den nächsten Jahren.“ Die Ergebnisse der drei Turniere sowie die persönlichen Ehrungen gibt es unter www.metropolregion-fussballcup.de



Hoffenheim feiert den Gewinn des 12. SAP FußballCups - zuletzt hatte die TSG den Cup 2016 geholt.

TRAUER

Brühler Bestattungsinstitut **GREDEL**

Brühl, ☎ 7 15 28 (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Säрге, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

NACHRUF

Wir trauern um unser Ehrenmitglied,
Herrn

Werner Fischer

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten und danken für seine Verdienste als langjähriger Vereinsvorsitzender.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Frau Doris und seiner Familie.

Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein e. V.
Vorstand

Brühl, im Januar 2020

BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich



Darf ich Oma noch etwas malen?

Persönlicher Abschied.
Wir begleiten Sie.

Schubertstraße 37
69214 Eppelheim
06221/76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202/970 45 35

24h erreichbar. www.best-klein.de

RAPP

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

Bleibende Werte in Stein

Treppenbeläge
Bodenbeläge

Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

Waschtische
Wohnzimmertische

Grabanlagen

BESTATTUNGEN Rathmann

Familientradition seit 1968

- Sterbevorsorge
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld - Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl

Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar



TRAUER

BESTATTUNGEN

Seitz
Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41



STRAUB
BESTATTUNGEN
TRAUERFLORISTIK

Denn Ihr wisst weder
den Tag noch die Stunde.
Mt. 25, 13

Wir sind immer für Sie da.

STRAUB BESTATTUNGEN
Wildemannstraße 15 • 68723 Schwetzingen
Schwetzinger Str. 4 • 68723 Plankstadt
Mannheimer Str. 90 • 68723 Oftersheim

06202 - 12031
www.straub-bestattungen.de

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Uroma und Ururoma



Ingrid Hartwich

* 3. 7. 1934 † 15. 1. 2020

In stiller Trauer
Marion Krämer mit Familie
Claudia Krämer mit Familie

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet am Mittwoch, den 5. Februar 2020 um 13 Uhr
auf dem Friedhof in Brühl statt.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere liebe Entschlafene

Helga Schleicher

auf ihrem letzten Weg begleiteten, durch Blumen und
Geldspenden ehrten und uns persönlich oder schriftlich
ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Ihre Kinder

Strategien zum Überwintern

Fressen, schlafen, ruhen - bis der Frühling kommt

(NABU/red). Nicht nur uns Menschen setzt die kalte Jahreszeit zu. Begriffe wie Winterschlaf oder Winterspeck sind auch uns Zweibeinern geläufig. Bei vielen Wildtieren jedoch macht die große Portion Schlaf und der vorher angefütterte Speck weitaus mehr Sinn, denn viele können nur so die kalte Jahreszeit überstehen. Es ist für sie eine harte Zeit und um diese gut zu meistern, sind einige Überlebensstrategien notwendig. Bei Winterwanderungen und Spaziergängen in der Natur Baden-Württembergs sind darum einige heimische Tierarten im Winter nicht anzutreffen.

Eine faszinierende Strategie ist der Winterschlaf. Er dient dem Umgehen von Nahrungsknappheit und der eisigen Kälte. Winterschläfer setzen dabei alle Lebensfunktionen auf Sparflamme und verschlafen einfach die ungemütlichen Tage. Zu den Winterschläfern gehören zum Beispiel Igel, Hamster und Fledermäuse. Im Herbst füttern sie sich genügend Fettreserven (Winterspeck) an, bevor sie sich schlafen legen. Dabei fahren sie ihre Körpertemperatur herunter, um Energie zu sparen. Sie unterbrechen ihren Schlaf nur selten. Fledermäuse legen im Herbst 20 bis 30 Prozent an Gewicht zu. Zum Schlafen suchen sie Höhlen und Verstecke auf, in denen es nicht kälter als ein bis zwei Grad Celsius wird.

Störungen des Winterschlafes können zum energiezehrenden Aufwachen führen. Fledermäu-

se zum Beispiel benötigen bis zum Normalbetrieb 30 bis 60 Minuten. Winterschläfer mobilisieren für diesen Vorgang ihre Fettdepots um Energie zu erzeugen. Eichhörnchen oder Dachse halten hingegen nur eine Winterruhe. Bei ihnen bleibt die Körpertemperatur konstant, und sie verlassen regelmäßig, auch bei großer Kälte, ihr Winterquartier, um auf Nahrungssuche zu gehen. Deshalb können aufmerksame Spaziergänger diese Tiere auch im Winter beobachten. Der bekannteste „Winterruher“ ist der Bär, der in Baden-Württemberg allerdings gegenwärtig nicht heimisch ist.

Neben Winterschlaf und Winterruhe findet sich im Tierreich noch die Winterstarre, auch Kältestarre genannt. Amphibien und Reptilien können dabei ihre Körpertemperatur an die Umgebung anpassen. Auch hier wird Energie



Der Dachse wacht hin und wieder auf und streift umher. Foto: Damian Kuzdak/Getty Images

gespart, indem die Tiere ihren Stoffwechsel auf ein absolutes Minimum herunterfahren. Sie nehmen erst wieder Nahrung zu sich, wenn die Temperaturen steigen und sich langsam der Frühling ankündigt. Sobald sie in der Kältestarre sind, können die Tiere aktiv nichts mehr für ihren Wärmehaushalt tun und verharren so in ihren Verstecken wie Steinhäufen, Mauselöchern oder unter Baumwurzeln.

Aber nicht nur Echsen erstarren in der Kälte. Auch die meisten Insekten wie der Zitronenfalter verfallen in der kalten Jahreszeit in eine Kältestarre. Sein körpereigenes Frostschutzmittel (Glycerin) sorgt dafür, dass er sogar Temperaturen bis minus 20 Grad überstehen kann. Andere Schmetterlingsarten ziehen sich in frostfreie Winterquartiere zurück und überdauern dort den Winter als Eier, Raupen oder Falter. Andere nehmen eine weite Reise auf

sich. So überqueren beispielsweise Admiral und Distelfalter hingegen sogar die Alpen und flattern in Richtung Süden.

Aufwärmen durch Muskelzittern

So rätselhaft das Einschlafen der Winterschläfer ist, so fragwürdig ist auch das Aufwachen. Es wird vermutet, dass die Stoffwechselprodukte und steigenden Temperaturen Wecksignale an den Winterschläfer geben. In diesem Fall heißt es dann erst einmal aufwärmen. Das vegetative Nervensystem setzt Hormone, Gefäßregulation und zitterfreie Wärmebildung über das Fettgewebe in Gang. Sind 15 Grad Celsius überschritten, kommt Muskelzittern hinzu.

Weitere Informationen

Viele weitere Informationen zur heimischen Fauna und Flora im Südwesten finden sich auf der Website des NABU Baden-Württemberg: baden-wuerttemberg.nabu.de



Das Eichhörnchen ist auch im Winter auf Nahrungssuche. Foto: Mr_Twister/Getty Images

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)
☎ 01579 2470304

Nachhilfe wie sie sein soll ! Intensiv - Erfolgreich

- **Intensiv**, weil im Einzelunterricht zu Hause gezielt auf Wissenslücken eingegangen werden kann.
- **Erfolgreich**, weil 91,4% unserer Schüler seit 1992 ihre schulischen Ziele erreicht haben.
- Wir unterrichten überall im Rhein-Neckar-Kreis.



ABACUS
NACHHILFEINSTITUT
www.abacus-nachhilfe.de

06202 - 12 62 533, 06222 - 77 23 93, 07261 - 8 62 89 81

ANZEIGE

Bildung ist Zukunft

Schwetzingen, 31.01.2020. Unsere Kinder und deren Bildung ist die Zukunft. Die Zukunft ist wichtiger denn je, bei all den weltbedrohlichen Herausforderungen, die auf die nächsten Generationen zukommen werden. Die Verantwortung für Bildung wird auch in die privaten Haushalte verlagert.

Nachhilfeunterricht – so alt wie die Schulen selbst – ist zu einer selbstverständlichen Lösung geworden. Sie hilft, den heute stetig steigenden Leistungsanforderungen zu begegnen und gibt die Unterstützung, die Kinder brauchen. Eltern sind aus verschiedensten Gründen teilweise überfordert, um der Flut von Anforderungen in Schule, Umwelt und Gesellschaft gerecht zu werden.

Nachhilfe und externe Prüfungsvorbereitung wird nicht mehr als Förderung der Schwachen angesehen. Ähnlich wie im Sport suchen Schüler*innen Bildungsinstitute selbstständig auf, um mit einem gezielten Coaching individuelle Unterstützung für bessere Erfolge zu erreichen oder den Anschluss nicht zu verlieren. In der Einzelbetreuung

kann der Unterricht speziell auf die Schwierigkeiten und Lücken des Lernenden und auf dessen Lerntempo abgestimmt werden. Das Lernen in gleichartigen Kleingruppen motiviert, stärkt das Selbstbewusstsein dadurch, dass der Schüler wahrnimmt, dass auch andere mit dem Lernstoff Schwierigkeiten haben. Die Schüler können Fragen ohne Angst vor Blöße stellen und werden damit in ihrer Entwicklung gefördert, zum Lernen und zur Neugier angeregt. Den Schülern werden Wege aufgezeigt, wie sie selbstständig und ohne regelmäßige fremde Hilfe lernen und ihre schulischen Aufgaben bewältigen. Dazu bietet die private Nachhilfeschool Dr. Sussieck in Schwetzingen nicht nur fachbezogenen Unterricht an, sondern für Abschlusschüler Prüfungsvorbereitungskurse in allen Fächern, ebenso wie Motivations- und Lerntechnikurse.

Informieren Sie sich auf unserer Webseite: www.sussieck.de und/oder lassen Sie sich persönlich beraten - Telefon 06202 / 12260.



Wichtig zu wissen –

Sie müssen auf nichts verzichten

Hin und wieder erreichen uns kritische Stimmen über zu viel „Eigenwerbung“ in unseren Amtsblättern bzw. Lokalzeitungen. Hierzu möchten wir an dieser Stelle kurz Stellung beziehen.



Erst kurz vor Druck der Amtsblätter und Lokalzeitungen stehen die endgültigen Seiten der Kommunen, Vereine und Anzeigenkunden fest. Aus produktionstechnischen Gründen können wir nur im sogenannten 8er-Sprung drucken. Also Seitenumfänge, die durch die Zahl 8 teilbar sind, wie z.B. 32, 40 oder 48 Seiten.

Die auf den nächsten 8er-Sprung fehlenden Seiten werden mit eigenen Inhalten gefüllt: neue digitale Angebote wie der Online-Marktplatz kaufinBW.de, das Online-Stellenportal job-sucheBW.de, das Regional-Portal lokalmatador.de sowie Neuheiten aus dem Nussbaum Club. Diese kommen dem Leser als Mehrwert zugute. Es werden keinerlei Inhalte für diese Seiten entfernt, sodass Sie immer aktuell und lokal informiert sind.

GESUNDHEIT UND BEAUTY

Professionelle Fußpflege
mit Problembehandlung 22,50 €
Kosmetik-SEM
Telefon 0176 21928603

**Fußpflege
mit Shellac
28,- €**

**SANITÄR UND
SCHWIMMBADTECHNIK**
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Beratung · Installation · Kundendienst · Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
Werkstatt und Verkauf:
Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße · 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 10:00 - 13:00 Uhr
Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 · Fax 06202 608069 · www.badewelt.de

VERSCHIEDENES

**Zuverlässige Haushaltshilfe in
Oftersheim gesucht:
Ehepaar mit Haustieren (Hund + Katzen)
sucht eine zuverlässige Haushaltshilfe für
alle anfallenden Arbeiten, 2x wöchentlich,
jeweils 4 Stunden.
Wir freuen uns auf Ihre Zuschrift.
Haushalts-Elfe-gesucht@gmx.de**

Online Kleinanzeigen buchen ganz leicht gemacht

Mit unserem Online-Kleinanzeigentool ist es nun kinderleicht für Sie, private Kleinanzeigen zu den unterschiedlichsten Anlässen zu schalten.

Freudige Ereignisse aus dem eigenen Leben wie z.B. die Hochzeit, die Geburt des Kindes oder der runde Geburtstag der Oma können mit einer Anzeige im Amts- oder privaten Mitteilungsblatt verkündet werden.

Unter www.nussbaumkleinanzeigen.de stehen Ihnen rund um die Uhr liebevoll gestaltete Mustervorlagen in Schwarz-Weiß und Farbe zur Verfügung, die Sie nach Ihrem eigenen Geschmack umgestalten können.



www.nussbaum-medien.de

VERMIETUNG

3-Zi-Kü-Bad, sep. WC in Brühl

Wohnung im 1.OG in 3-Fam-Haus zu vermieten. Ca.88m², ab 1.4. (ggf. 1.3.) mit Balkon und Gartenanteil, €700,- Kaltmiete, €50,- Garage, €165,- NK, Kontakt: schoene-wohnung-in-bruehl@gmx.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Zu Verkaufen

Ohne Makler, Baugrundstück für Reihenendhaus, perfekte Lage in Oftersheim Nord-West.Sofort bebaubar, mit 320 m² Fläche. Handy Nr. 01573 1644130 oder Handy Nr. 01520 4577675

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Haus / Baugrundstück gesucht

Wir suchen im Umkreis Schwetzingen, Brühl, Ketsch und Umgebung ein Einfamilienhaus, DHH, Reihenhaus oder Baugrundstück zum Kauf in den nächsten 12 Monaten. Kontakt: haussuche20202@web.de / 0152 5349 5649

Ich suche eine Garage oder

einen Tiefgaragen Stellplatz zu kaufen.Tel.015901777002.

IMMOBILIEN

In top Lage Hockenheim 56m²

Dachgeschoss in 3 Fh.ab 01.Februar zu vermieten Kaltmiete 460€ +NK. Mietkautio 3 Monatsmieten.aus gesundheitliche Gründe keine Haustiere..01733145772

Wohntraum am Fuß des Odenwalds

Jetzt
informieren

Im Kisselfieß 11, 69514 Laudenbach

- Neubau-Eigentumswohnungen ab 127m²
- variable Grundrisse
- zwei Balkone oder Garten
- Aufzug

 Familienheim
Rhein-Neckar eG

 0621/30014-502

GEWOMAX GmbH - M7, 24 - 68161 Mannheim
www.gewomax.de - info@gewomax.de

 GEWOMAX

STELLEN



Gehen Sie mit uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation!

550 Mitarbeiter ■ 380 Städte und Gemeinden ■ 1,1 Millionen Haushalte pro Woche



Diese und über 4.000 weitere Stellenanzeigen finden Sie auch digital auf jobsucheBW.de, dem neuen Online-Stellenportal für Baden-Württemberg.

Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. E-Commerce, BürgerApp mit personalisierten Inhalten, Online-Marktplatz kaufinBW und eine Nussbaum Card zur Unterstützung unserer Print-Produkte sind ein Teil unserer Strategie, die Nussbaum Medien in die Zukunft führen. So können Nutzer lokale Inhalte zusätzlich über das Smartphone personalisiert und ortsübergreifend lesen und ortsansässige Unternehmen erhalten eine weitere Plattform, sich zu präsentieren. **Wir stärken Heimat! Werden Sie ein Teil von uns!**

KN 075 Wir suchen ab sofort einen

Mediafachberater (m/w/d) im Innendienst in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks und Pflege Ihres Kundenstamms
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten

- Sichere Auftragsabwicklung
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen

Ihre Qualifikation

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Berufserfahrung im Telefonverkauf erwünscht

Unser Angebot für Sie

- Mitarbeit an der Zukunft der lokalen Informationen

- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Individuelle Weiterentwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum **frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihrer Bruttogehaltsvorstellung** sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an: personal@knvertrieb.de



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227 5449 - 0
www.knvertrieb.de



Die richtige Bewerbungsmappe

(djd). Eine Bewerbungsmappe ist wie ein persönliches Verkaufsinstrument. An all diesen Informationen kann man sich orientieren und sich hierzu vorab ein paar Stichpunkte machen. Wenn man sich mit den Erwartungen des Unternehmens an die Bewerber sicher fühlt, geht es daran seine eigenen Fähigkeiten und Kenntnisse zu analysieren und diese in einem Anschreiben so zu kommunizieren, dass der Leser später seinen Nutzen darin wiederfindet. Das heißt, es sollte klar werden, was der Personalchef, Geschäftsführer oder wer auch immer Ihre Bewerbung lesen wird, davon hat, wenn er ausgerechnet sie zum Vorstellungsgespräch einlädt bzw. was sie

für das Unternehmen tun können. Eine Bewerbungsmappe ist insofern nichts anderes als eine Art „Verkaufsinstrument“. Es präsentiert denjenigen, der sich bewirbt mit seiner Persönlichkeit und seinen Kenntnissen und Fähigkeiten. Sich bewerben kann man also buchstäblich so verstehen, dass man für sich Werbung betreibt.

Man sollte sich also bei der Zusammenstellung der Bewerbungsmappe genau fragen:

- Was kann ich?
- Was möchte ich erreichen?
- Wie kann ich mich in das Unternehmen einbringen, um das zu erreichen, was ich möchte?
- Wie sieht mein bisheriger Werdegang aus?



Gehen Sie mit uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation!

550 Mitarbeiter ■ 380 Städte und Gemeinden ■ 1,1 Millionen Haushalte pro Woche

jobsuche **BW**

Diese und über 4.000 weitere Stellenanzeigen finden Sie auch digital auf jobsucheBW.de, dem neuen Online-Stellenportal für Baden-Württemberg.

Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. E-Commerce, BürgerApp mit personalisierten Inhalten, Online-Marktplatz [kaufinBW](http://kaufinBW.de) und eine Nussbaum Card zur Unterstützung unserer Print-Produkte sind ein Teil unserer Strategie, die Nussbaum Medien in die Zukunft führen. So können Nutzer lokale Inhalte zusätzlich über das Smartphone personalisiert und ortsübergreifend lesen und ortsansässige Unternehmen erhalten eine weitere Plattform, sich zu präsentieren. **Wir stärken Heimat! Werden Sie ein Teil von uns!**

NMSLR 299

Wir suchen ab sofort einen

Volontär (m/w/d)

für die Redaktion am Standort
St. Leon-Rot

Das Volontariat bei Nussbaum Medien dauert zwei Jahre.

Inhalte des Volontariats

- Mitarbeit in der Redaktion in den Bereichen Print und Digital
- Redigieren zugesandter Berichte, Verfassen eigener Artikel
- Wahrnehmen von Vor-Ort-Terminen zur Berichterstattung in Wort und Bild
- Aufbereitung von Inhalten für digitale Kanäle und Print
- Arbeiten mit dem Content Management Systemen Typo3 und Artikelstar
- Magazin-Layout mit InDesign
- Organisation des Redaktionsalltags

Ihre Qualifikation

- abgeschlossene Ausbildung in der Medienbranche oder abgeschlossenes Studium
- ein sicheres Gespür für die deutsche Sprache und eine sehr gute Allgemeinbildung
- Freude am Schreiben wie auch Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Flexibilität

- Layout-Grundkenntnisse (InDesign) und Kenntnisse in Fotografie sind wünschenswert
- Führerschein Klasse B ist von Vorteil

Unser Angebot für Sie

- Mitarbeit an der Zukunft der lokalen Informationen
- maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten im Unternehmen
- flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement bei einem sozial engagierten Unternehmen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittsdatum sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an: personal@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstr. 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227 873-0
www.nussbaum-medien.de



Haushaltshilfe gesucht!

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige Haushaltshilfe für 12€ Std. in Oftersheim. Zur Ihren Aufgaben zählen: putzen, Bäder und ggf. mal Wäsche. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: 0174-4051611

Seit mehr als zwei Jahrzehnten etablierte kieferorthopädische Fachzahnarztpraxis sucht freundliche, engagierte

ZFA (m/w/d)

in Voll- bzw. Teilzeit

zur Mitarbeit in der Behandlungsassistenten. Eine fachbezogene Einarbeitung ist möglich. Unser Team freut sich auf Ihre Bewerbung.

Praxis Dr. Andreas Lohr

Fachzahnarzt für Kieferorthopädie | Carl-Theodor-Str. 20
68723 Schwetzingen | ☎ 06202 23451

Wir suchen dich.

Deine Ausbildung bei Nussbaum Medien.



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de/ausbildung





Komm zu uns!

Werde Teil unseres Teams in Brühl als **Mitarbeiter*in im Verkauf**

Ideal für Quereinsteiger

Wir bieten dir:

- leistungsgerechte Bezahlung
- Trinkgeld-Bonus
- einen krisensicheren Job
- ein motiviertes Team
- regelmäßige Schulungen
- Mitarbeiterabbatte
- gute Aufstiegschancen
- betriebliche Altersvorsorge



Jetzt online bewerben www.BAECKERGOERTZ.DE

oder per WhatsApp [0171-68 20 131](https://wa.me/0171-6820131)

Restaurant Dalmacija

Liebe Gäste,

Abschied... das ist der Anfang der Erinnerung, und für ausreichend Erinnerung habt ihr die letzten 25 Jahre gesorgt! Wir hoffen auch, jedoch muss jede Reise irgendwann enden, so auch für uns, Familie Renić. Nach nun mehr als 25 Jahren Gastronomie stellen wir uns unserer letzten großen Herausforderung: das Leben als Rentner.

Wir blicken auf tolle 25 Jahre in Rohrhof zurück, auf tolle und treue Gäste, etliche Feiern und lachende Gesichter. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für all die unvergesslichen Momente und die nun fast schon drei Jahrzehnte währende Treue bedanken.

Es war uns dabei eine Herzensangelegenheit einen Nachfolger zu finden, der seinen Beruf mit ebenso viel Herzblut und Leidenschaft ausübt und Sie weiterhin in gewohnter Qualität verwöhnen wird. So wird das Restaurant ab dem 15.03.2020 nach langer Suche einen neuen, motivierten und ambitionierten Eigentümer haben, der Ihren Gaumen mit einer Mischung aus altbewährten und neuen Kreationen verwöhnen wird

Falls Sie einen Gutschein besitzen, so bitten wir Sie, diesen bis zu dem oben genannten Zeitpunkt einzulösen. Wir würden uns freuen, den ein oder anderen Gast in unseren letzten Wochen persönlich verabschieden zu können.

Mit einem Hvala lijepo und Dovidjenja verabschiedet sich herzlichst
Ihre Familie Renić

jobsucheBW

Das neue Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

ab € 6,35

Lecker. Vielfältig. Zuverlässig. Malteser Menüservice

Auch an Som- und Feiertagen!

Für Neukunden bieten wir eine Probeweche zum halben Preis an. Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Arbeit

Heckenschnitt, Baumfällung, Rollrasen, Grünschnittsorgung, Pflasterarbeiten, Gartenzäune etc.

Bitte anrufen unter Tel. 0176 34322346

GESCHÄFTSANZEIGEN

GASTRONOMIE

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

★ **Übernahme preiswert** ★

- Sanierung: Wohnung, Haus, Garage, Bad
- Service rund ums Haus
- Balkon & Terrassen
- Maler-/Tapezierarbeiten
- Kellerwand-, Fundament-, & Flächenabdichtung
- Fliesen, Platten etc. legen
- Bagger- und Gartenbau
- Renovierungen
- Fensterlieferung/ -einbau
- Entrümpelungen

0163 9470432

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Essen auf Rädern – Qualität von Ehrenfried

Komplett-Menü inkl. Salat nur 7.10 €

Frisch gekocht und heiß geliefert! – auch für Vegetarier –
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

gültig vom 03.02. bis 09.02.2020

- Mo. Möhreintopf mit Tofuecken und Brötchen
- Di. Kohlroulade Großmutter Art (Schwein) mit Kartoffelpüree
- Mi. Ratatouillegemüse mit Rosmarinkartoffeln und Knoblauch-Dip
- Do. Schweinekammsteak in Pfefferrahmsoße mit Wirsinggemüse und Eiernudeln
- Fr. Eieromelette auf Rahmspinat mit Salzkartoffeln
- Sa. Bratwurst (Schwein) in Soße mit Paprikagemüse und Kartoffelpüree
- So. Frikadelle (Rind/Schwein) mit Karotten (natur) und Petersilienkartoffeln

Kostenlose Bestellhotline 0800-347 36 37
weitere Angebote: www.ehrenfried.de



Hausmann Bedachungen

Schütte-Lanz-Str. 9 - 68782 Brühl

- Ziegeldächer aller Art
- Schieferarbeiten
- Gerüstbau
- Flachdachsanierung
- Spenglerarbeiten

Mob. 0152 53620479 oder 0152 53620494
Tel. 06202 4096207

Ausbildung zum / zur anerkannten und zertifizierten

Yogalehrer/in

Beginn: 20. Februar 2020, Dauer: 2 Jahre

Diese berufsbegleitende Ausbildung vermittelt Dir die Weisheiten des Yoga in Theorie und Praxis und ist hervorragend für die persönliche Weiterentwicklung geeignet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kostenlose Informationen unter:
 Blumenstraße 29-31, 68753 Waghäusel-Kirrlach
Telefon 0 72 54 - 20 49 732
 Mobil 0160-781 80 97, info@yoga-waghaeusel.de



Zentrum für
YOGA & AYURVEDA
in Waghäusel



fuchs GmbH
Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
 Täglich 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
 Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst Wiltener Str. 14 • 68219 Mannheim
Entsorgung 06 21 - 89 71 20
Umweltschutz www.fuchs-container.de

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel Tankschutz

GmbH & Co. KG

Service rund um den Öltank
 von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
 Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
 www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Dieter Fassl – Immobilien Brühl
 06202 78269 info@dieterfassl.de

**Häuser und Wohnungen
 für Verkauf und
 Vermietung gesucht.**

Für Verkäufer keine Maklerprovision!

Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung
 Immobilienkompetenz seit 1992



gut überdacht! www.heckert-markisen.de




Jetzt noch
Winterpreise
 bis zum 19. März
 sichern!

- Terrassen-Überdachungen
- Markisen und Sonnenschutz
- Rollladenreparatur
- Winter- und Sommergärten
- Beratung, Planung und Montage

heckert gmbh • mannheimer landstr. 15 • 68782 brühl • +49 62 02 – 94 79 966

mein Heimspiel.
 MEINE STADT. MEIN VEREIN.




SV WALDHOF MANNHEIM x 1. FC MAGDEBURG

SO. 02.02.2020 13:00 UHR
 CARL-BENZ-STADION MANNHEIM

FLIESEN RÖLL

MEISTERBETRIEB

- Badplanung in 3D
- Fliesenverlegung von Mosaik bis zur Großformatfliese
- Fugenlose Bäder
- Fliesen-Reparaturarbeiten
- Sanierung von Bad, Balkon und Terrasse
- Kalkputze und Natursteinarbeiten

Talhausstraße 6 | 68766 Hockenheim | Telefon 06205-379020
 Mobil 0171-4117066 | info@fliesenroell.de | www.fliesenroell.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
 werden beachtet, aber können leider
 nicht immer eingehalten werden.

AKTIV IN DIE ZUKUNFT / SENIOREN HEUTE

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-283



WIR SIND GERNE FÜR SIE DA,
MIT UND KOMPETENZ

ALLES AUS EINER HAND
VERTRAUEN SIE IHREN
PFLEGEEXPERTEN IN BRÜHL

B+O Seniorenzentrum

- Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- 24 Std-Notaufnahme

B+O Tagespflege

- Tagsüber bestens betreut und versorgt
- Kostenloser Schnuppertag

B+O Ambulanter Pflegedienst

- Pflege daheim Essen auf Rädern
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Hausnotruf-System
- Kostenlose Wohnraumberatung

B+O Physiotherapiepraxis

- Öffentliche Praxis
- Hausbesuche



Mannheimer Landstraße 25 • 68782 Brühl • TELEFON (0 62 02) 708-0

www.bo-seniorenzentrum.de



Foto: alvarezE+/Getty Images Plus

Jeden Tag mindestens eine halbe Stunde an die frische Luft

Auch wenn das Wetter im Winter öfter schlecht ist - einmal am Tag sollte jeder aus dem Haus. Selbst an einem bedeckten, trüben Tag bekommt man unter freiem Himmel mehr Licht ab, als wenn man bei Lampenlicht zu Hause sitzt, wie das Apothekenmagazin „Senioren Ratgeber“ schreibt. Wer spazieren oder walken geht, tankt Licht und gleichzeitig bessere Laune. Sport ist ein perfekter Stimmungsaufheller: Bewegung sorgt für mehr Glückshormone und baut Stress ab. Mit zunehmendem Alter kann der Körper das Tageslicht nicht mehr so gut verwenden, eine halbe Stunde an

der frischen Luft sollte es bei Senioren also schon sein.

Gesunde Fette

Auch die Ernährung beeinflusst die Stimmung - davon sind immer mehr Forscher überzeugt. Eine Schlüsselrolle spielen offenbar gesunde Fette, wie sie beispielsweise in Raps- oder Leinöl stecken.

Menschen, die selbst am Herd stehen, ernähren sich meist gesünder. Und wer ausgewogen isst, mit viel Gemüse, wenig Fleisch und guten pflanzlichen Ölen, dem geht es auch psychisch besser. (ots Wort & Bild Verlag – Gesundheitsmeldungen/red)

Englischseminare für die Generation 50 +

Sie suchen:

- Lernen in kleinen Gruppen mit Gleichaltrigen?
- Praxisorientiertes Lernen ohne Zeitdruck?

Bei uns finden Sie:

- Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

memotiv • Carl-Benz-Str. 3 • Schwetzingen
Telefon 06202 9259025 • www.aktiv-LLL.de



Agil trotz AMD

Um Alltagssituationen besser zu bewältigen, Hobbys weiter auszuüben und mobil zu bleiben, müssen Menschen mit AMD (Altersbedingte Makuladegeneration) ihre verbliebene Sehkraft möglichst effektiv nutzen. Eine gute Ausleuchtung, Kontrastverstärkung und Schutz vor Blendung sind dabei wichtig.

Spezialbrillen schärfen das Bild

So können zum Beispiel Spezialbrillengläser wie AMD-Comfort von Schweizer Sehkraft für Patienten spürbar verbessern. Sie verfügen über einen speziellen Filter, der die am stärksten streuenden Lichtanteile

reduziert. Dadurch mindert sich die Blendung deutlich, während die Kontraste verstärkt werden. Schädliches UV-Licht bleibt komplett „draußen“. Zusätzlich lässt sich durch das Flächendesign der Gläser eine Vergrößerung des Bildes erreichen, sodass ein größerer Bereich der Netzhaut genutzt werden kann. Kombiniert sorgen diese Effekte dafür, dass AMD-Patienten wieder mehr Sicherheit und Freiheit gewinnen können. Sie nehmen unterwegs mögliche Gefahren besser wahr, die Orientierung und auch das Erkennen von Gesichtern und Details verbessern sich. (djd/medi-lens/red)

kauf BW

Lokal einkaufen

Aus Liebe zur Heimat

»Lass dich von den lokalen und regionalen Anbietern überzeugen. Die kurzen Transportwege schonen die Umwelt und verbinden dich mit deiner Region.«

Sie sind selbst ein regionaler Produzent oder Anbieter?

Bringen auch Sie Ihr Unternehmen ins Netz, präsentieren Sie sich auf dem Marktplatz kaufinBW und profitieren Sie von vielen Möglichkeiten – wir beraten Sie gerne.

Jetzt online durchstarten

partner.kaufinbw.de ▶

RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-113

Klare Angaben nötig

Wenn die Behörden eine Baugenehmigung für ein Hotel mit Restaurantbetrieb erteilen, dann sollte diese möglichst konkret den Inhalt, die Reichweite und den Umfang der geplanten Nutzung benennen. Sonst haben Nachbarn die Möglichkeit, mit Erfolgsaussichten dagegen vorzugehen.

Baugenehmigung darf nicht zu allgemein sein

Bei einem Projekt in Nordrhein-Westfalen war unklar geblieben, bis wann Bar- und Restaurantbesitzer das Haus verlassen müssten und wie

die nächtliche Anreise der Gäste gestaltet werde. Das schien den Richtern nach Information des Infodienst Recht und Steuern der LBS dann doch zu unklar - insbesondere mit Rücksicht auf die Anwohner, die gar nicht ahnen konnten, was mit dem neuen Hotel auf sie zukommt. Die Baugenehmigung sei zu Recht angefochten worden. (Oberverwaltungsgericht Nordrhein-Westfalen, Aktenzeichen 2 B 145/17) (ots Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS)

Mario Bauer

RECHTSANWALT

Heidelberger Straße 6 | 68782 Brühl
Fon 06202 74092 | Fax 06202 74094



Schwerpunkte und weitere Informationen: www.kanzlei-bauer-bruehl.de



Foto: MIND_AND_/iStock / Getty Images Plus

Dürfen nur Profis reinigen?

Wenn ein Vermieter darauf besteht, dass die Endreinigung der Wohnung nach dem Auszug nur durch eine von ihm selbst beauftragte professionelle Reinigungsfirma erledigt werden darf, dann ist solch ein Vertragspassus unwirksam. (Amtsgericht Hamburg-Blankenese, Aktenzeichen 531 C 60/17)

Der Fall: Wie so oft stritten Eigentümer und Mieter nach dem Ende ihrer Vertragsbeziehung um die Rückzahlung der Kautions. Unter anderem ging es darum, ob das Objekt - wie vereinbart - auf Kosten des Mieters von Profis hätte gereinigt werden müssen. Eine Selbstvornahme durch den Mieter war ausdrücklich

ausgeschlossen. Mit dieser starren, ihn komplett entmündigenden Regelung wollte sich der Betroffene nicht abfinden. Eine solche Vertragsklausel ist unwirksam

Das Urteil: Auch das Gericht akzeptierte den Vertragspassus nicht.

Dem Mieter werde sowohl verweigert, die Wohnung selbst zu reinigen als auch, eigenständig eine Reinigungsfirma zu beauftragen. Das sei rechtlich unwirksam. Im konkreten Fall sei wegen des Wegfalls dieser Vertragsbestimmung lediglich eine besenreine Rückgabe der Wohnung erforderlich gewesen. (ots Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS)



Foto: PIKSEL/iStock / Getty Images Plus

Welche Rechte haben Heimarbeiter?

Der ERGO Rechtsschutz Leistungsservice informiert: Urteil in Kürze

Eine Beschäftigung in Heimarbeit - aus rechtlicher Sicht nicht zu verwechseln mit Homeoffice - ist ein besonderes Vertragsverhältnis, für das es spezielle Regeln im Heimarbeitsgesetz gibt. Kündigt der Auftraggeber den Vertrag und vergibt keine Arbeiten mehr, können Heimarbeiter eine Urlaubsabgeltung und für die Zeit bis zum Vertragsende eine Verdienstsicherung fordern. Dies hat laut Michaela Rassat, Juristin der ERGO Rechtsschutz Leistungs-GmbH, das Bundesarbeitsgericht entschieden. (Bundesarbeitsgericht, Urteil vom 20. August 2019, Az. 9 AZR 41/19)

Was bedeutet das für Heimarbeiter?

Heimarbeiter sind nicht rechtlos. Das Heimarbeits-

gesetz enthält viele wichtige Regelungen etwa über den Arbeitsschutz, über Entgeltfragen bis hin zum Kündigungsschutz. Es gibt jedoch wichtige Unterschiede zu einem herkömmlichen Arbeitsverhältnis.

„Wer in Heimarbeit tätig werden will, sollte sich dazu genau informieren“, so Rassat.

„Im Falle einer Kündigung beispielsweise muss der Auftraggeber während der Kündigungsfrist einen Teil des Verdienstes weiterzahlen, wenn er keine Aufträge mehr erteilt - aber nur anteilig in den Grenzen des Heimarbeitsgesetzes.

„Zudem haben Heimarbeiter einen Anspruch auf die finanzielle Abgeltung von Urlaub, den sie wegen einer Kündigung nicht mehr nehmen können. (ERGO/red)

Mehr Informationen zu diesem Thema erhalten Sie auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1772

KARIBIK-Traumreise



mit FLY & HELP und Schlagerstars unter Palmen

*** ALL-INCLUSIVE ***



p.P. ab
1.149 €

vom 19.04.-27.04.2020,
9-tägig (7 Nächte) inkl. Flug,
im 5 Sterne Luxushotel

Buchungscode:
NB20

Erleben Sie die Karibik in all ihren Facetten!

Die weitläufige Anlage des **5-Sterne-Hotels Grand Bahia Principe Turquesa** lädt unweit des Traumstrandes zum Baden im türkisfarbenen Meer ein. Ob aktiv beim Wassersport oder ganz entspannt bei einem Spaziergang: Genießen Sie die traumhaft schöne Urlaubskulisse! Unsere **4 inkludierten Event-Highlights** werden diesen Karibik-Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

Inklusivleistungen:

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Punta Cana in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Einreisekarte im Wert von 10 US\$
- Flughafen-Transfer im klimatisierten Bus
- 7 Nächte im 5* Hotel Grand Bahia Principe Turquesa (Landeskategorie), Juniorsuite Superior in Doppelbelegung, **All-inclusive**
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **Konzert »NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS«**
- **»Pool-Party« mit Goofy Förster**
- **»Fools Garden« Konzert**
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Rail & Fly der DB zubuchbar für 70 € p.P.
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tour VERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)



Ihre inkludierten Reise-Highlights:



Konzert von
Fools Garden

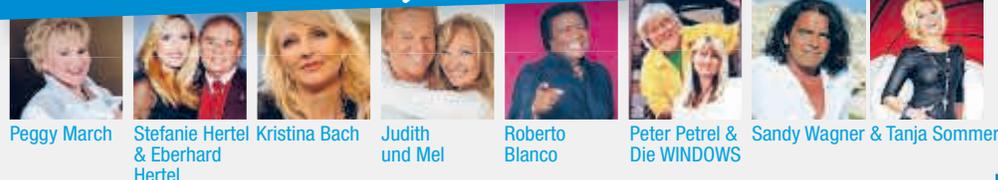


Deutsche Schlagnacht mit
Heino



Live-Show
Abenteuer Weltumrundung

»Nacht des Deutschen Schlagers« am 25.4.2020



Peggy March Stefanie Hertel & Eberhard Hertel Kristina Bach Judith und Mel Roberto Blanco Peter Petrel & Die WINDOWS Sandy Wagner & Tanja Sommer

Feiern, tanzen & singen Sie mit Ihren Lieblingskünstlern!

Weitere Reiseternine buchbar:

- 19.4.-28.4. bis/ab Santo Domingo 10-tägig ab 1.199 €
- 19.4.-1.5. bis/ab Punta Cana 13-tägig ab 1.449 €
- 19.4.-4.5. bis/ab Punta Cana 16-tägig ab 1.699 €

Condor



www.schlagnacht-karibik.de

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de

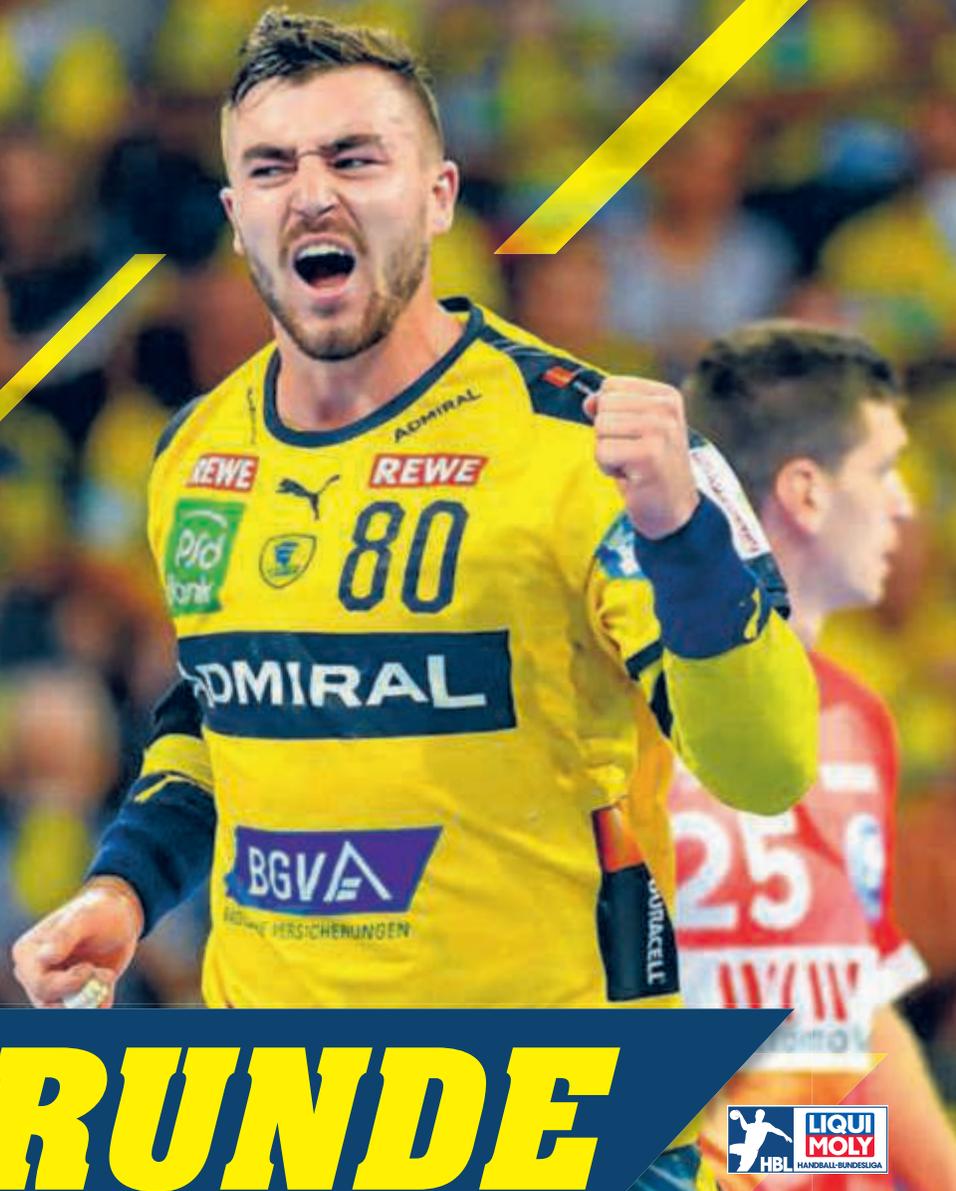
Veranstalter: Prime Promotion GmbH



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. www.fly-and-help.de



#TEAM
ZIEL



RÜCKRUNDE

LIVE IN DER SAP ARENA



DO 06.02.2020 19:00 UHR
MT MELSUNGEN

DO 20.02.2020 19:00 UHR
TBV LEMGO LIPPE

SA 29.02.2020 20:30 UHR
TSV HANNOVER-BURGDORF

DI 03.03.2020 19:00 UHR
SC DHFK LEIPZIG

DO 19.03.2020 19:00 UHR
HC ERLANGEN

SO 12.04.2020
FÜCHSE BERLIN

TERMIN FOLGT
SC MAGDEBURG

DO 07.05.2020 19:00 UHR
DIE EULEN LUDWIGSHAFEN

DO 14.05.2020 19:00 UHR
TSV GWD MINDEN

JETZT TICKETS SICHERN!

TICKETS: 0621 18190-333 · www.rhein-neckar-loewen.de

FESTE, FEIERN UND EVENTS



Diese und weitere Vorteile auch auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub

Der Eventplaner für Veranstaltungs-Highlights in Baden-Württemberg!

Langeweile am Wochenende?

Nicht mit uns! Als Nussbaum Club-Mitglied profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen für Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg. Ob Sportveranstaltungen, Shows, Konzerte, Theateraufführungen oder Workshops: auf den monatlichen Eventseiten finden Sie regelmäßig tolle Highlights. Besuchen Sie uns auf lokalmatador.de/vorteilsclub, um viele weitere Events zu entdecken.

NUSSBAUM
Club+

Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder



RETRO CLASSICS

Jetzt
50 x 2 Tickets
gewinnen!

Gewinnspiel: Retro Classics®

Lösungswort: »Retro-Classics-2020«

Messe für Fahrkultur vom 27.02. bis 01.03.2020 auf dem Messegelände Stuttgart. Weitere Infos unter www.retro-classics.de
Teilnahmeschluss: Sonntag, 09.02.2020

Jetzt teilnehmen per Mail an club@nussbaum-medien.de
oder in gut leserlicher Handschrift per Post.

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Verlosungen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Merklinger Str. 20 · 71263 Weil der Stadt · www.nussbaum-medien.de

Benefizkonzert Rokokotheater

Schwetzingen
Sonntag, 09.02.2020 / 19:00 Uhr

zugunsten des Förderkreises Stammzellforschung
der Medizinischen Klinik V am Universitätsklinikum Heidelberg



SAP sinfonie
orchester
making the world sound better

Wolfgang Amadeus Mozart
Ouvertüre „Die Zauberflöte“, KV 620
Anton Rubinstein
Zweites Gellokonzert in d-Moll, op. 96
Solistin: Valeria LoGiudice
Antonin Dvořák
Sinfonie Nr. 8 in G-Dur, op. 88

Musikalische Leitung: Johanna Weitkamp / Schirmherrin: Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann
Veranstalter: blut.eV, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten. www.blut.eV.de

**Vorverkauf: in allen Filialen der Sparkasse
in Brühl, Oftersheim, Plankstadt und Schwetzingen**

Vorverkauf: 12.- Euro / ermäßigt: 7.- Euro
Abendkasse: 15.- Euro / ermäßigt: 10.- Euro



NUSSBAUM
Club+

MIRO LIVE UG

www.proticket.biz
oder
Tel. 037437- 53900

Online-Code: japan

THE DRUMS OF JAPAN - KOKUBU
Umjubelt gefeierte japanische Trommelshow
Kokubu begeistert mit furiosen Rhythmen und
kraftvoller Athletik. Am 29.03. in St. Leon Rot!

**15% Rabatt auf die Tickets für
THE DRUMS OF JAPAN - KOKUBU**

Karten online und telefonisch bestellbar. Der Vorteil ist nicht mit
anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Keine Baraus-
zahlung möglich. Gültig bis 29.03.2020

Nussbaum+
Club



20
2001 2020
RETRO CLASSICS
www.messe-stuttgart.de

Landesmesse Stuttgart GmbH
Messeplazza 1, 70629 Stuttgart
Tel. 0711 18560-0
info@messe-stuttgart.de

RETRO CLASSICS® - Messe für Fahrkultur

Traumhafte Automobil-Legenden aus allen Ecken der Welt gepaart mit klassischer Eleganz erwarten die Liebhaber von schönen Kurven und heißen Motoren. Starten Sie Ihre Oldtimer-Saison auf dem zentralen Treffpunkt für Fahrkultur und Lifestyle und entdecken Sie ein opulentes Oldtimer-Treffen der schönsten Art. Mit am Start: Oldtimer, Youngtimer, NEO CLASSICS® sowie einzigartige Sonder-schauen und interessante Zeitzeugen.

2 € **Rabatt auf das bereits reduzierte Onlineticket**
(Tageskarte, ermäßigte Tageskarte oder Familientageskarte)

Ihr Vorteilscode:
nussbaum

Aktionszeitraum
27.02.2020 - 01.03.2020

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über www.messe-stuttgart.de/vorverkauf. Klicken Sie auf „RETRO CLASSICS“ und weiter auf „Vorteilscode einlösen“. Bitte den Vorteilscode **nussbaum** eingeben und auf „Code prüfen“ klicken. Preisnachlass wird automatisch abgezogen.

Friedrichsbau Varieté

1925 – DIE 20ER JAHRE REVUE: Regie: Ralph Sun Pulsierend, lebensfroh, glamourös – Vorhang auf für die Goldenen Zwanziger! „1925 - Die 20er-Jahre Revue“ feiert diese einzigartige Ära des Auf- und Umbruchs, die geprägt war von neuer Kunst und Musik – eine kurze Moderne zwischen den Weltkriegen. Die Frauen zeigen sich mit Bubikopf und Wasserwelle, die Herren flanieren mit Schiebermütze oder Zylinder. Die Welt tanzt am Abgrund: Eine

elektrisierende Melange aus Ekstase und Freiheitsgefühl. Heute, 100 Jahre später, bringt das Friedrichsbau Varieté diese bewegte Zeit zurück auf die Bühne. Erleben Sie diese mondäne Ausstattungs-Revue die neue Maßstäbe setzen wird! Genießen Sie die Eleganz und die unbeschreibliche Lebensfreude der 20er Jahre hautnah in einer großartigen, rasanten Show. Freuen Sie sich auf kreative Visionäre, Weltklasse-Akrobatik, Gesang, Tanz und Comedy.



Friedrichsbau Varieté gGmbH
Siemensstr. 15
70469 Stuttgart
Tel. 0711 225 70 70

Burlesque, Glamour und Comedy
im Friedrichsbau Varieté. Entdecken Sie ein großes Angebot an Shows, bei denen sich Theater, Artistik und Comedy in kreativer Umarmung begegnen.

10 % Rabatt auf ausgewählte Veranstaltungen

„1925 – Die 20er Jahre Revue“ und „TOLLhouse – Die Comedy Show“ im Friedrichsbau Varieté, gültig für alle Spieltage ausgenommen Sonderveranstaltungen und Spieltage zwischen dem 25.12. und 31.12.2019; Kartenbestellung telefonisch, Stichwort: NussbaumVarieté25
Gültig bis 23.02.2020

QUEEN Revival Show

Freddie Mercury gilt als einer der bedeutendsten Rocksänger unserer Zeit. Mit seiner Band Queen mischte er über 20 Jahre ganz oben in den Hitparaden mit. In Stuttgart können nun Fans der Band das unglaublich breite musikalische Spektrum von Glamrock, Rap bis hin zu opernhafte anmutenden Stücken noch einmal live erleben.

Die Queen Revival Band schafft es, die unvergleichliche Atmosphäre der legendären Konzerte weiterleben zu lassen und performt bei der „Queen Revival Show“ alle großen Hits wie „I want to break free“, „Radio Ga Ga“, das

grandiose „We will rock you“ oder „We are the Champions“. Die effektvolle Show mit aufwändigen Lichteffekten und originalgetreuen Outfits begeistert seit Jahren Fans in Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz durch originalgetreuen Bühnenaufbau und musikalisch perfekter Performance sowohl optisch als auch musikalisch. Die Musiker Harry Rose als Freddie Mercury und Stefan Pfeiffer als Brian May sehen ihren Vorbildern nämlich nicht nur zum Verwechseln ähnlich, sondern sind auch musikalisch ganz nah dran am Original.

NUSSBAUM+
Club

Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder



Jetzt
3 x 2 Tickets
gewinnen!

Gewinnspiel: QUEEN REVIVAL SHOW

Lösungswort: »We-will-rock-you«

The Show goes on – am 12.03.2020 ab 20 Uhr im Theaterhaus in Stuttgart. Die effektvolle Show mit aufwändigen Lichteffekten und originalgetreuen Outfits begeistert seit Jahren Fans.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 01.03.2020

Jetzt teilnehmen per Mail an club@nussbaum-medien.de oder in gut leserlicher Handschrift per Post.

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Verlosungen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG - Merklinger Str. 20 - 71263 Weil der Stadt - www.nussbaum-medien.de



Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflagedienst-triebskorn.de
Web: www.pflagedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiter Erwin Stoll
Benzstr. 5, 68775 Ketsch
Tel. 06202 65515, E-Mail: Erwin.Stoll@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. - wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Mehr für mich.

www.vlh.de

ANKAUF VON KRAFTFAHRZEUGEN ALLER ART

Pkw – Zweiräder – Oldtimer – Transporter etc.
(auch mit Mängeln, ohne TÜV oder Unfallschäden)

!!! Seriöse Barabwicklung !!!

Kfz-Handel M. Seib • Tel. 06202 5772919 od. 0171 6522256

CONSTANTIA WALLDORF

Rock Classics and more... Vol. V

15.+16. MAI 2020 • 19.00 Uhr
ASTORIA-HALLE WALLDORF
ab 18.00 Uhr: Get together mit Cocktails & Co...

**Mit den CONSTANTIA Chören,
Sing & Dance Jugendformation,
Bläserensemble Stadtkapelle Walldorf,
Streichorchester und Rockband**

Nach Showende „After Show Party“

**SPECIALGUEST:
Sascha Krebs und Maram El Dsoki,**

**MUSIKALISCHE GESAMTLEITUNG:
MD FDB Armin Fink Ph.D**

Karten ab 07.02.20 im Internet unter www.constantia-walldorf.de
und bei „Paletti“, Hauptstr. 10, Walldorf • Kartenpreis 25 Euro

**Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof**

www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de

Kosmetik-, Nagel- und Rollenstudio
Aktuelle Damenmode

Helga Fassl

68782 Brühl · Mannheimer Straße 36-40

www.helgafassl.de info@helgafassl.de

Telefon 06202 77574 und 77333

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Wir haben reduziert!!!

10 % 20 %

30 %

40 % 50 %

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9:00 - 12:30 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 13:00 Uhr,
mittwochs geschlossen und nach telefonischer Vereinbarung

Seit 1984 Ihr Kosmetik-Studio in Brühl